Le Sincere Maître de Langue en Autriche.

I. PARTIE.

Der aufrichtige

Sprach-Meister in Oesterreich.

I. Theil.

Das ist:

Kurze, gründliche, leichte, und durch Erfahrung gepriefte Anweisung zu der

Französischen Sprach;

In welcher nicht nur der kürzeste Weg die Französische Sprach zu erlernen gewiesen, sondern auch die rechte Art die Zunge zu lösen, und das Gehör, ja auch die Feder gleich vom Anfang geschickt zu machen deutlich vorgestellt wird, und zwar so, daß man dadurch auch ohne jemandes Anweisung zu seinem Zweck gelangen kan.

Absonderlich für diejenigen, so keine Gelegenheit haben diese Sprach von einem Sprachmeister zu erlernen, und auch für alle Lernende, und etliche Lehrer.

Verfertiget von JEAN THOMAS, Privat-Sprach-Meister allhier, 1761.

Steyr, zu finden bey Ferdinand Holzmayr, Burgerl. Buchbinder, und bey Andreas Haslinger, Handelsmann allhier.

INfra Scriptus teſtor, me primam partem libri, cui titulus LE SINCERE MAITRE DE LANGUE EN AUTRICHE perlegiſſe, nihilque inveniſſe, quod fidei aut bonis moribus repugnet. In cujus rei fidem has Authori literas manu mea ſcriptas & conſueto Officii Sigillo munitas dedi Styræ 16. Novembris Anno 1761.

(L.S.) ANTONIUS FOCHY,
Collegii Societatis JESU
Rector.

Vor=

Vorrede.

Der geneigte Leser wird sich vielleicht verwunderen, daß ich mit diesem Buch die ohnedem grosse Menge der Französischen Grammaires vermehre, da doch deren sehr viel wären, die theils gut, ja fürtreflich sind, theils aber könten gar ausbleiben. Ich kan es dem, der sich auf diese Weise verwunderet, nicht verdenken, dann es ist die lautere Wahrheit, daß viele Grammaires giebet, deren das Publicum wohl entbehren könte.

Es ist aber auch nicht zu läugnen, daß bey dieser Zeit die Französische Sprach nicht allein sehr hoch gestiegen, sondern man ist auch in der Art, selbige anderen Landsleuthen zu lehren, sehr weit gekommen, also zwar, daß man viele

schöne, nützliche, und wohl eingerichtete Grammaires aufzuweisen hat.

Hiebey habe ich oft betrachtet, wie viel dergleichen Bücher müssen aus fremden Ländern hergeholet werden, da man doch auch in Oesterreich geschickte Leuthe findet, welche Bücher verbesseren, vermehren, und auch neue so gut, ich will nicht sagen besser, als in Sachsen, Brandeburg, oder anderen Ländern verfertigen können; warum soll man dann den Nutzen, so die Ausländer von solchen Büchern geniessen, auch nicht den einheimischen Buchdruckern, und Buchführern vergönnen. Ich verachte keine ausländische Grammaires, dann ich habe sie selbsten gebraucht; ich sage auch nicht, daß diese Grammaire vollkommen, und ohnverbesserlich gut seye; noch viel weniger rühme ich mich, daß ich ein ganz neues und besonderes Werk mit neuen Grammaticalischen Regeln, welche nirgends anzutreffen wären, geschrieben hätte; sondern ich berichte nur, daß diese meine Grammaire auf practische höchst-nothwendige Uebung gleich

vom

vom Anfang (wie einem aufrichtigen Sprach-meister gebühret) durch die nach sechserley Constructions-Ordnungen eingerichtete Conjugationes führet, damit die Zunge und das Gehör gleich vom Anfang gelöset werden. Mit einem Wort: was die Aussprach anbelanget (welche doch ohnmöglich ist vollkommen zu geben) hernach durch die Erfahrung geprifte kurze Anweisung, und die höchst-nothwendige Ordnung, nebst der Sammlung alles des Guten, und Nützlichen, was in verschiedenen anderen Grammairen, als da sind: des Pepliers, Curas, Jean du Grain, la Dame, Mouton, und andere mehrere; anzutreffen ist, werden das Werk, und seinen Wert offenbaren.

Daß diese Grammaire den Titel: Der Aufrichtige Sprach-Meister in Oesterreich; führet, ist zu keinem Vorurtheil, weder der auswertigen, noch inländischen Herren Sprach-Meistern vermeynet; dann man wisset mehr als zuwohl, daß sowohl in Oesterreich, als in anderen Ländern sich viele auf-

richtige Herren Sprach-Meisters befinden. Man will mit diesem Titel nur soviel anzeigen, daß diese Grammaire so eingerichtet ist, wie ein aufrichtiger Sprach-Meister seine Scholares mit guten Gewissen auf das kürzeste anweiset, und anweisen soll. Weilen den Scholaren bald mit der Aussprache und Lesen, bald mit Buchstabieren, dann mit langwierigen, und von dem Anfang vergeblich- und umsonst angewendeten Decliniren, und Compariren, endlich auch mit glatten und blossen Conjugiren etliche Monate aufzuhalten, ist unnützlich, verderbet die Zeit, und benimmt vielen Scholaren den Eifer, ja so gar den Muth die Französische Sprach gründlich zu lernen.

Diese Grammaire hat auch nicht viel Gespräche, oder Dialogos; weil auf die Gespräche auswendig zu lernen viel Zeit zu wenden, hat nicht viel mehr Nutzen, als die Mühe, so man in der Unterrichtung, oder Abrichtung eines Pappagey anwendet; dann gleichwie der Pappagey nichts anders redet, als was man

ihm durch vieles Vorsagen gelehret hat, also kan der jenige, so dreyßig, oder vierzig Gespräche, oder Dialogos mit besonderem Fleiß, und grosser Mühe auswendig gelernet hat, kein anderes Gespräch, oder Unterredung halten, als was er auswendig gelernet hat; mithin ist in keine Gesellschaft, wo man Französisch redet, viel tauglich. Ich rede hier nicht von dem Gespräch-Stylo, denn in diesem sich gut und oft zu üben, ist das Nützlichste und Nothwendigste, dessentwegen lernet man eben Französisch, um Gespräch führen zu können, und dieser Stylus ist auch der Brief-Stylus, weilen ein Brief nichts anders ist, als ein Gespräch zwischen zweyen, oder mehreren Abwesenden; Eben diesen Stylum lehret diese ganze Grammaire, wie man nemlich Regel-mäßig ein gutes Gespräch in einer Gesellschaft führen, und gute Briefe an Abwesende schreiben könne; die in der Ordnung Deutsch, und Französisch in die Grammaires hineingedruckte Dialogi, oder Gespräche, wann sie als Exempel der Regel angesehen, und gebraucht werden, sind gut; sonsten aber

sie ohne die Regel zu gebrauchen, und sie auswendig zu lernen, sind nur kindische Uebungen, und wie gesagt: bringen nicht viel Nutzen. Derowegen sind deren nicht viel in dieser Grammaire zu finden. Kan man Regel-mäßig conjugiren und construiren, so wird man nach seinem eigenen Verlangen, und nach Erforderung seiner Umstände, Gespräche genug machen; Ein solches kan aber kein Sprach-Meister nach eines jeden Stand, Bedürftnuß, und Vorfallenheiten machen, wann er der Gespräche noch soviel machete.

Was die Aussprach anbelanget, dienet allen zur Nachricht: daß, da man bey ai, ei, oi, oient, nur ein einfaches e, untergesetzet, ist wegen den jenigen geschehen, welche das å, für ein a, lesen; oder vielmehr, wo ein lautes a, klinget, das a, belegen sie mit zwey Strichlein, als zum Exempel: Graz; schreiben sie Gråz.

Die stumme e, hat man in der deutschen Ausschreibung, wie man solche aussprechen

müsse,

müsse, eben aus dieser Ursache ganz ausgelassen, weilen man hin und wieder keine solche e, hat, wie die Sachsen; man schreibet und leset: Schul, Buch, Sprach, ꝛc. nicht aber; Schule, Sprache, ꝛc. Derowegen ist auch besser geschrieben: il aime; mit i, l, ehm, oder: i, l, åm; il parle, i parl; weilen bey den Franzosen das stumme e, nur in der Nasen klinget, und nicht im Munde; als: die Schule, Sprache, ꝛc.

Daß sich da und dort bey der Aussprache der Buchstaben, oder Wörter auf die Letzt ein h, befindet, ist nur dessentwegen hinzugedruckt, damit man den vorhergehenden Vocalem desto heller und lauter ausspreche, als in, beh, deh, ꝛc. das h, wird aber nicht ausgesprochen.

Mit einem Wort: die Aussprache hat noch bishero kein Grammaticus auf deutsch deutlich geben können, und ich glaube auch, daß sie niemals, und niemand wird gut und

vollkommen geben; wer nun reden will lernen, der wird ohnedeme suchen mit solchen Leuthen umzugehen, welche gut Französisch können; da kan er die Aussprache recht lernen, oder von einem guten Sprachmeister.

Die respective Herren Liebhabere aber, welche keine Gelegenheit haben von einem Sprachmeister diese Sprache zu erlernen, wollen aber doch Bücher verstehen (welches sehr schön und nützlich) so gebrauchen sie diese Grammaire, oder diesen Aufrichtigen Sprach-Meister; ich versichere sie, daß sie daraus nicht nur Bücher, sondern auch Franzosen selbst verstehen, und mit ihnen werden reden lernen können, absonderlich solche, die studiret haben, oder wenigstens zwey, drey Schulen frequentiret, oder aber sonsten mit der Feder gut umgehen können.

Diese Grammaire ist in zwey Theile getheilet; der erste Theil lehret die Aussprache: das Lesen; recht und correct schreiben; und

Regel-mäßig durch die sechserley Constructions-Ordnungen gut conjugiren; nicht weniger gut decliniren; hat auch viele nöthige Verba und Nomina, dessen Schluß ist eine allgemeine Syntaxis, nebst vier Gesprächen. Der andere Theil weiset an das Geschlecht der Wörter, das ist: die Genera Nominum; ist mit einer sehr guten, wohl eingerichteten und vollständigen Syntaxi versehen; enthaltet in sich ferner Syntactische Uebungen, oder Exercitia und Exempel; dann führet an etliche Briefe, und nöthige Wörter, aus Adverbiis, Adjectivis, Substantivis, und Verbis bestehend; diesen sind beygefügt etliche Sprichwörter, und Gallicismi.

Weil diese Grammaire wegen einem bequemen Gebrauch einen kleinen Format bekommen, so hat man keine Titulatur derselben beydrucken können; es wird aber zugleich ein vollständiges Titular-Buch, samt dem Wörter-Buch besonders gedruckt, ein solches können

nen

nen die respect. Liebhabere nach Belieben sich darzu anschaffen.

Gebrauche dann der geneigte Leser diese Grammaire nach seinem Belieben, und lebe wohl,

wünschet

Johannes Thomas,
Privat - Sprachmeister alhier.

Haupt-Inhalt des Ersten Theils.

	Von pag.	bis pag.
Von der Aussprache, und Benennung der Buchstaben. - -	1	14
Aussprache der Buchstaben, die von der Lateinischen und Deutschen abweichet. - - - -	3	8
Von der Aussprache deren Vocalium am Ende der Wörter. - -	-	8
Von der Apostrophirung der Buchstaben. - - - -	-	9
Von der Aussprache der Consonanten am Ende des Worts. -	10	13
Von den Accent, oder Ton der Sylben. - - -	-	14
Von dem Auslassungs-Zeichen, oder Apostropho. - - -	-	15
Von dem Accent, oder Ton-Zeichen.	16	17
Von dem Verbindungs-Zeichen.	-	16
Vom Abtheilungs-Zeichen. -	17	18

Von

	Von pag.	bis. pag
Von Abkürzungen, oder Abbreviaturen. - - -	18	20
Von der Conjugation Verborum Auxiliarium, Avoir, und Etre.	20	33
Von dem Articulo Definito. - -	-	34
Von den Pronominibus Personalibus Conjunctivis. - -	35	36
Bericht von den Casibus. -	36	39
Von den Numeris. - -	39	42
Von der Formirung der vier Regelmäßigen Conjugationen -	44	63
Die Tabella der selbigen Conjugat.	64	66
Exempla, oder Paradigmata der 4. Conjugat. - - -	66	68
Von dem Articulo Definito und dessen Declinat. - - -	68	70
Von dem Articulo Indefinito samt dessen Declination. - -	70	71
Von dem Articulo Partitivo und dessen Declination. - -	71	74
Von dem Articulo Unitatis samt der Declination. - - -	74	75
Von der Declination der Pronominum. - - - -	76	88
Von dem Unterschied der Verborum. - - - -	88	91
Von den Verneinnungen, oder Negationibus. - - -	91	92
Von den Particulis Relat. y und en.	92	94
Von den Constructions-Ordnungen.	94	108

Die

	Von pag.	bis pag.
Die Præpositiones. - -	96	99
Conjugatio Practica der 1. Conjugation. - - - - -	108	121
Conjug. Practica Verbi Neutro-Passivi. - - - -	122	132
- Verbi Reciproci der 1. Conjugation. - - -	132	137
- Practica Verbi Activi der 2. Conjugation. - -	138	139
- Practic. eines Verbi Reciproci der 2 Conjugation. - -	139	142
- Practic. Verbi Activi der 3. Conjugation. - -	144	145
- Practic. Verbi Reciproci der 3. Conjugation. - -	142	144
- Verbi Activi der 4. Conjugat.	145	148
- Verbi Reciproci der 4. Conjugation. - - -	148	150
Von den Verbis, welche im Französischen mit Avoir, haben; im Deutschen aber mit Etre, seyn, conjugiret werden. - -	150	152
Das Gegentheil dieser Verborum.	153	155
Von den Verbis Reciprocis, welche im Deutschen keine Reciproca sind.	155	157
Das Gegentheil dieser Verborum.	-	157
Von den Verbis Passivis samt ihrer Conjugation. - - -	158	165
Von dem Verbo Impersonali, Faloir, müssen. - - -	165	172

Von

	Von pag.	bis pag.
Von dem deutschen Impersonali, Es ist. - - - - -	172	192
Conjugatio eines Verbi Passivo-Reciproci. - - - -	194	197
Exempel über allerhand Impersonalia. - - - - - -	197	200
Exercitium über das deutsche Impersonale, Es ist. - - -	200	203
Von Verbis Irregularibus. - -	203	234
Conjug. Pract. des Verbi, S'en aller, weggehen. - - - -	234	236
Conjug. Pract. des Verbi, Etre Assis, sitzen. - - - - -	236	238
Gebrauch des Verbi, Aller, auf allerhand Art. - - -	238	242
Syntaxis insgemein. - -	242	260
Von den Zahlen. - - -	260	264
Vier Gespräche für Kinder. - -	264	272

Der

Der aufrichtige Sprach-Meister in Oesterreich.

Haupt-Schlüssel der Französischen Les-Kunst,

Das ist:

Von den Buchstaben, deren Benennung, und Aussprache.

Die Franzosen haben und gebrauchen folgende Buchstaben:

Aa, Bb, Cc, Dd, Ee, Ff, Gg, Hh, Ii, Jj, Ll, Mm, Nn, Oo, Pp, Qq, Rr, Sſs, Tt, Uu, Vv, Xx, Yy, Zz.

Dieselben werden folgender massen ausgesprochen:

Aa, Bb, Cc, Dd, Ee, Ff, Gg, - - -
a, beh, seh, deh, e, ef, scheh, ganz gelinde,
Hh, Ii, Jj, - - - Ll, Mm, Nn, Oo,
asch, i, schod, gelinde, el, em, en, o,
Pp, Qq, Rr, Sſs, Tt, Uu, Vv, Xx, Yy,
peh, ků, er, es, teh, ů, weh, iks, igreck,
Zz,
sed, gelinde.

Anmerkung.

MAn muß sich wohl in Acht nehmen in der Aussprache der Buchstaben, daß man das g, und j, nicht hart ausspreche, wie geschrieben stehet mit sch, sondern recht gelinde; dann das ch, wird also hart ausgesprochen vor den Vocalen, wie hernach zu sehen; Bey dem u, ist ebenfalls eine rechte Aussprache zu bemerken, damit man es nicht für ein i, ausspreche, denn alsdann kommt ein ander Verstand heraus, als: fut, heisset: ist gewesen, oder war, fit, aber heisset: hat gethan, oder thate, machte, ꝛc. Das z, lautet auch gelinde, wie das deutsche s, in Wesen, gewesen, ꝛc. und ist sehr wohl von dem ſ. im Anfang der Wörter, oder aber nach einem anderen Consonante zu unterscheiden, dann in solchem Fall wird das ſ, scharf ausgesprochen, z, aber gelinde, und sausend.

Derrowegen ist es besser die Aussprache deren Buchstaben, Diphthongorum, und Triphthongorum, welche von der deutschen und lateinischen Aussprache abweichen, von einem wahren Franzosen, oder aber von einem bewährten Sprachmeister zu erlernen, dann es ist unmöglich solches aus einem Buch zu lernen, weilen es mit deutschen Buchstaben zu schreiben, und vollkommen auszudrucken nicht möglich ist.

Obbemeldte Buchstaben werden in Vocales und Consonantes getheilet / als:

Vocales sind a, e, i, o, u, y.

Consonantes, aber sind die übrigen, als: b, c, d, f, g, h, wann es ausgesprochen wird, j, l, m, n, p, q, r, s, t, v, x, z.

Anmerkung.

Von den falschen und wahren Diphthongis und Triphthongis viel Redens zu machen, nutzet nichts, ja es verderbet nur die Zeit, und bringet keinen Nutzen. Die nutzliche und nothwendige Aussprache folget hier.

Diphthongi.

	ai,	ei,	au,	eu,	oe,	ou,	oi.
Sprich:	e,	e,	o,	ő,	ő,	u,	oa.
Als:	faire,	Reine,	faux,	heure,	boef,	Loup,	Roi.
	machen,	Königin,	falsch,	Uhr,	Ochs,	Wolf,	König.

Triphthongi.

	aou,	eau,	eoi,	oeu,	uei,
Sprich:	u,	o,	oa,	ő,	ő,
	Août.	beau,	seoir,	coeur,	Recueil.
	Augustmonat,	schön,	sitzen,	Herz,	Sammlung, oder Auszug.

NB. Man muß sich nicht einbilden, daß die Aussprach deren Buchstaben von der Deutschen und Lateinischen abweichet, hier folgt die

Haupt-Aussprache deren Buchstaben, welche von der Lateinischen und Deutschen abweichet.

	ai,	ei,	au.	eau,	eu,	oeu,	oe,	uei,	ou,	aou,	oi,	(insgemein,	eoi,
Spr.	e,	e,	o,	o,	ő,	ő,	ő,	ő,	u,	u,	oa,	(	oa.

oin, oient, em, im, in, um, un, ail, eil, ueil.
Sprich: oen, e, am, em, en, ŏm, ŏn, alj, elj, ŏlj.

Merke: em, im, in, um, un, und en, wann das m, und n, nicht doppelt steht, so werden ausgesprochen: an, en, und ŏn, das n, muß mit offenem Munde, und nicht stark angestossener Zunge ausgesprochen werden, und zwar so, als wann ein g, in der Nasen klingete, gleichsam: ang, eng, ŏng, 2c.

Oi, In Imperfecto Verborum, und in davon abgeleiteten Plusquam Perfecto, lautet als ein e, oder vielmehr å, im Deutschen, als: j'avois, ich hatte, sprich: schawe.

Oi, In den Verbis, welche in oitre, ausgehen, und in allen von ihren abgeleiteten Wörtern, lautet gleichfalls, als ein e, oder å, im Deutschen, als: connoitre, erkennen, sprich: konetr. Connoisance, Erkanntniß, sprich: konesans.

Oi, in den Wörten, welche einen Landsmann bedeuten, ist ebenfalls ein e, oder å, als: François, Franzos, sprich: Franse; Anglois, Engelländer, sprich: Angle, ausgenommen: Suedois, Schwede, sprich: Suedoa. Danois, ein Dähne, sprich: Danoa. Hongrois, ein Ungar, sprich: Hongroa.

En, ist an, oder ang, so daß das g, in der Nasen nur klingt, ausgenommen: wann ein i vor dem e hergehet, oder aber das n doppelt stehet, da bleibet es ein e, als: bien, wohl, sprich: bien; ennemi, Feind, sprich: enemi.

Jedoch lautet das en in nachfolgenden, wie ein an, oder ang, obschon ein i, vor dem e, stehet, oder aber das n, doppelt ist: Audience, sprich: Odians. Science, sprich: Sians. Patience, orient, inconvenient, ennui.

Verschiedene Aussprache deren Consonanten.

C, vor e, i, y, ist ein scharfes ß, vor andern Buchstaben wird es gelesen, wie im Deutschen und Lateinischen, für ein k: ce, ci, se, si, ca, ka, 2c.

ç, so gezeichnet, oder geschweift, ist allezeit ein s. und wird nur vor a, o, und u, also geschrieben, wann es ein ß, gelten soll, als ça, ço, çu, sprich: ßa, ßo, ßu.

Ch, vor denen Vocalen: a, e, i, o, u, y, ist ein rechtes und scharfes sch, cha, ché, chi, cho, chu, sprich: scha, sche, schi, scho, schu.

Wenige fremde Wörter ausgenommen, als: Chiromance, choeur, choriste, echo, archiepiscopal, Bacchus, chersonese, alwo ch, wie vor denen Consonanten, und im Deutschen, wie ein k, lautet, sprich: Kiromans, kör, 2c.

Ch, wie gesagt, vor denen Consonanten ist ein k, als: Chrêtin, Christ, sprich: Kretien; Christ, Christus, sprich: Krit, 2c.

G, vor e, i, y, ist ein gelindes Sch, als: âge, Alter, sprich: Asch, 2c. vor anderen Buchstaben aber wird es, wie im Deutschen und Lateinischen für ein g, gelesen.

NB. Wann es aber auf dem e, ein a, o, oder u, folget, so gilt das e nichts, und wird nur zu dem Ende hingeschrieben, damit das g, als ein gelindes Sch, laute, derowegen wird das e gar nicht ausgesprochen, als: gea, sprich: scha, geo, sprich: scho, geu, sprich: schu.

Ingleichen widrigenfalls, wann vor dem e, i, oder y, nach dem g, ein u, geschrieben steht, gilt es auch nicht, und wird nicht ausgesprochen, stehet nur zu dem Ende da, damit das g, gelesen werde, wie das g im Deutschen und Lateinischen, als: gué, sprich: ge, gui, gi.

Gn, lautet fast wie nj, oder das Ungarische ny, etwas durch die Nasen, damit das j, nicht stark nachlaute, sondern nur das n, gelähmet werde, und einen gebrochenen Ton bekomme; das g, vor dem n, aber wird niemals gelesen, noch gehöret, als gagner, gewinnen, sprich: ganje, Seigneur, gnädigster Herr, sprich: Senjör.

H, im Anfang der meisten Wörter, und in davon abgeleiteten, oder mit anderen zusammen gesetzten, ist stumm, und wird nicht gelesen, und wird der Artickel vor solchem Worte apostrophiret, imgleichen alle Monosyllaba, oder einsylbige Wörter in ein stummes e, absonderlich in den Wörtern, welche vom Latein herkommen, als Homme, Mensch, sprich: om; heure, Uhr, sprich: ör. Malheur, sprich: malör, 2c.

H, ist im Anfang der nachfolgenden Wörter, und in allen anderen, die davon abgeleitet werden, laut, weil sie, wie zu sehen, nicht vom Latein herkommen, und wird wie das deutsche, oder lateinische h, gelesen: hacher, sprich: hasche, haie, sprich: he, dergleichen: hâillon, haïr, hale, halebarde, hameau, hanche, hanneton, hanter, haper, haran, oder hareng, haras, harceler, hardes, hardi, haricot, hâte, havre, haut, hazard, hennir, héros, héraut, hérisser, hétre, heurter, hibou, hideux, holà, honte, hoqueton, hors, houblon, houlette, houx, housse, huée, huguenot, huit, hure, hurler; Hollande und Hongrie, haben auch ein lautes h, ausgenommen, wann de hergehet. Also sagt man: la Hollande, la Hongrie, und fromage, d'Hollande, vin d'Hongrie, Holländischer Käs, Ungarischer Wein. Aber in Heroïne, Heroisme, und anderen Wörtern, die aus dem Lateinischen herkommen, ist das h stumm, wie oben gesagt.

H, in den Wörtern Hierusalem, und Hierome, wird nicht ausgesprochen, sondern das darauf folgende i, wird wie ein J, oder gelindes sch, ausgesprochen, Jérusalem, Jérome, auch wohl jetzo so geschrieben. Schreib allezeit: Hierarchie, und sprich: Jerarchie, oder scherarschi.

J, ist allezeit ein gelindes Sch, als: je, jeu, jamais, jour, sprich: schö, kurz, schöh, lang, schame, schur, 2c.

Qu, ist allezeit ein k, als: qui, quand, quotidien, sprich: ki, kan, kotidieng.

T, vor

T, vor ia, ie, io, in der Mitte, oder am Ende der Wörter, lautet wie ein ß, als: martial, sprich: marßial, pacience, sprich: paßians, action, sprich: akßion, ausgenommen: 1. Wann vor tion, ein s, oder x, hergehet, als: quæstion, sprich: kestion; mixtion, sprich: mixtion.

2. Wann tien, ein Diphtongus ist, und in einer Sylben ausgesprochen wird, als Tien, entretien, sprich: tien, antretien.

3. In den Terminationibus, oder Endungen der Verborum, als: hâtions, étiés, sprich: hation, etie.

4. Die auf ein tie, oder tié, mit einem Accent, oder ohne Accent, ausgehen, als: partie, pitié, sprich: parti. Nimm aus hiervon: Primatie, prophetie, minutie, Croatie, Dalmatie, Galatie, Aristocratie, und alle, die auf mantie ausgehen, in welchen das t, wie ein ß, lautet.

V, ist allezeit ein W, und nicht ein spitziges V, oder Vav, wie die Deutschen es heissen, und muß sowohl im Lesen, als im Schreiben recht beobachtet werden, und sowohl von dem U, als V, recht unterschieden werden; wie auch niemals, weder vor dem ein- noch anderen gelesen, als: vrai, sprich: wre, veritable, sprich: weritabl.

Z, ist allezeit ein gelindes s, als: zéle, zero, sprich: sel, sero, ganz gelinde, wie im deutschen Warte das s, in gewesen, Wesen, ꝛc.

Nota. Wann zwischen zwey Vocalen, ein Consonans doppelt stehet, werden nicht alle beyde ausgesprochen, sondern nur die vorhergehende Sylbe etwas länger ausgesprochen, als: ennemi, sprich: enemi, femme, emmener, homme, sprich: fam, amene, om, ꝛc.

Anmerkung.

Von der alten Schreib-Art will ich nicht viel reden, dann ich weiß, daß sie niemand wird lernen wollen, sondern die neue; wann nun einer die neue Schreib-

Art gelehrnet hat, und lieset alte Bücher, so wird er von sich selbst die alte Schreib-Art erkennen.

Jetzo folgen die Haupt-Regeln.

I. Haupt-Regel.

Von der Aussprache deren Vocalium am Ende der Wörter.

A, i, o, u, und y, werden am Ende der Wörter allezeit ausgesprochen, und alle Diphthongi, und Triphthongi, welche aber etwas länger ausgesprochen werden. Y, lautet im Anfang und Ende, wie ein i, in der Mitte aber lautet es wie zwey i, davor wird nach der neuen Weise ein ï, mit zwey Pünktlein geschrieben, am Ende aber ein i, mit einem Pünktlein.

E, und Es, ohne Accent, oder Strichlein werden am Ende der Wörter niemals ausgesprochen. In den Wörtern: notre, votre, und quatre, wann ein Substantivum, oder Adjectivum darauf folgt, wird in gemeinen Reden nicht nur das e, sondern auch das vorhergehende r verbissen, und nicht ausgesprochen, als: notre Pere, sprich: not Per; wann aber kein Substantivum, oder Adjectivum darauf folgt, so wird das r ausgesprochen, und nur das e wird verschluckt, oder verbissen.

E, in den Wörtern: cet, cette, wird in gemeinen Reden verbissen, und nicht ausgesprochen, sondern bleibet nur ct, welches ausgesprochen wird, st, als: cet homme, sprich: stom, cette ame, stam, vor den Consonanten in dem Worte: cette, können nicht alle beyde e, ausgelassen werden, sondern nur das erste e, das andere hingegen ganz kurz, wie ein ŏ, ausgesprochen, als: cette femme, sprich: stŏ fam.

2. Haupt-

2. Haupt-Regel.

Von der Apoſtrophirung der Buchſtaben, l', m', t', d', qu', s', &c.

A, wird in dem Worte la, ein Articulus fœminini generis apoſtrophiret vor einem Vocali, oder ſtummen h, als l'heure, l'ame, &c. Item in dem Worte ma, vor den Wörtern amie und amour, wann ſie eine Liebe, oder eine Schmeichlerey bedeuten, als: m'amour, widrigenfalls wird von denen Wörtern, welche von einem Vocali, oder ſtummen h, anfangen, ob ſie ſchon generis fœminini ſind, anſtatt: ma, ta, ſa; Mon, ton, ſon, genützet, als: Mon ame, mon amie, ſon induſtrie, &c.

E, wird in allen einſylbigen Wörtern, wann es ohne Accent iſt, vor denen Vocalen und ſtummen h, apoſtrophiret, das iſt: weggelaſſen, und der vorhergehende Conſonans mit dem (') Zeichen belegt, als: l'homme, der Menſch, le heiſſet: der, weilen aber ein ſtummes h, darauf folgt, ſo bleibt: e, weg, und anſtatt deſſen bekommet das l', ein Zeichen des Apoſtrophi. Alſo wird geſchrieben: d'aimer, m'aimez, t'aſſuré-je, qu'il ait, &c. Solches iſt zu verſtehen von allen Compoſitis, die in que ausgehen, als: Preſqu', bienqu', afinqu', jusqu', a', &c. Merke: wann das je, ich; und ce, es, oder dieſes; in der fragenden, oder vermiſchten Rede dem Verbo nachgeſetzt werden, können niemals apoſtrophirt werden, ſondern zwiſchen ihm und dem Verbo ein Verbindungs-Zeichen (-) geſetzt werden, als: Ai-je? habe ich? eſt-ce aſſés? iſt es genug? le und la werden ingleichen nach einem Imperativo nicht apoſtrophirt, wenn gleich ein Vocalis darauf folgt, als: Donnés-la â votre pére, dites-la â votre mére, &c. Folget aber die Particula Relativa y, oder en gleich darauf, ſo müſ-

sen sie apostrophirt werden, als: Tirés l'en, ziehet ihm daraus: Jettés l'y, werfet ihn dahin, 2c.

I, wird in si vor il und ils, nur allein ausgelassen, und das s' apostrophirt, sonsten niemals, als: S'il vous plait, s'ils viennent, &c.

Von der Aussprache deren Consonanten am Ende des Worts.

Erste Haupt-Regel, oder Regula Generalissima.

Die Consonantes werden am Ende der Wörter nicht ausgesprochen, wann wiederum ein Consonans darauf folget; folgt aber ein Vocalis darauf, so wird der letzte Consonans des vorhergehenden Worts zu dem Vocali des nachfolgenden Worts gelesen, und zwar dergestalt, daß beyde Wörter durch diesen Consonanten, als gleichsam durch Ketten so zusammen gehängt werden, als wann es ein Wort wäre, als: Nous avons, doux amusement, sprich: nusawon, dusamüsman.

Nota 1. Das x, wann es am Ende ausgesprochen wird, so lautet es wie ein s, als: Deux oú trois, sprich: Dösu troa.

Nota 2. Das e, wann es mit keinem Accent belegt ist vor ment in den Adverbiis, ist stumm, als: Fidelement, sprich: Fidelman.

Nimm aus von dieser Haupt-Regel, die Consonantes, c, f, l, r, und x, in dem Worte ceux, welche am Ende eines Worts, wann gleich ein Wort mit einem Consonante im Anfang darauf folgt, ausgesprochen werden. C, wird am Ende der Wörter ausgesprochen, wie gesagt; ausgenommen in banc, flanc, tronc, almanac,

nac, cotignac, arsenac, arsenic, porc, épic, marc, clerc, blanc, franc, estomac, tabac, broc, donc. In respect, suspect, wird weder c, noch t, gehört. In exact, und Direct, werden beyde ausgesprochen.

F, wird am Ende eines Worts ausgesprochen; ausgenommen in denen Wörtern: Clef, und baillif, ist es stumm, wird es auch von vielen nicht mehr geschrieben. In oeuf, boeuf, und nerf, wird von vielen in Singulari ausgesprochen / in Plurali aber niemals. F, in neuf, wann ein Vocalis darauf folget, lautet wie ein w, als: Neuf & demi, sprich: Nöwedemi.

L, am Ende der Wörter ist laut, ausgenommen, in chenil, baril, nombril, persil, fusil, sourcil, oulil, l, in il, ils, wird vor einem Consonante sowol in Singulari, als Plurali verschluckt, wann aber ein Vocal darauf folgt, wird in ils, das s, und nicht das l, gehört, als: Ils ont, sprich: Ison, in Fils, und Gentilshommes, wird das l, allzeit weggelassen, das s, aber allzeit gehört.

R, ist am Ende der Wörter laut, ausgenommen 1. In den Infinitivis primæ Conjugationis, und in mehr als einsylbigen Wörtern in er. 2 In den Wörtern: Monsieur, und Messieurs, alwo n, und r, stumm ist. 3. In den Infinitivis secundæ Conjugationis in dem gemeinen Reden, nicht aber in einem zierlichen.

Anderte Haupt-Regel.

Viele Buchstaben werden im gemeinen Reden verschwiegen, welche im zierlichen ausgesprochen werden, solche lerne der Scholar von einem Maître.

Dritte Haupt-Regel.

Viele Consonantes, wie vor gemeldet, werden ausgesprochen, wenn gleich kein Vocal darauf folgt; hingegen werden viele Consonantes nicht ausgesprochen, wenn

wenn schon ein Vocal darauf folgt, und ist hauptsächlich zu bemerken von dem t, in et, welches niemals gehört wird, und das s, wann kein Nexus Constructionis vorhanden, als: Adjectivum cum Substantivo, Persona Verbi, auch vor y, oder en. wird es ausgesprochen, sonsten aber niemals, wann gleich ein Vocalis darauf folgt. Item, wann vor dem s, ein c, f, l, r, hergehet, so wird nicht das s, sondern der vorhergehende Consonans zu dem Vocali des nachfolgenden Worts gelesen, als: Sacs â remplir, sprich: Sa-c-a rampli. Tresors infinis, sprich: Treso-r-enfini, ausgenommen, wann der vorhergehende Consonans stumm ist, als: Clefs atachées, sprich: Kle-s-atasche.

NB. In vis, agnus, rebus, bolus, sinus, calus, wird das s, allezeit ausgesprochen, weilen diese Wörter lateinische Wörter seynd, und werden nur in einigen Redensarten gebraucht, ein gleiches ist zu verstehen von allen fremden Nämen.

X, ist in dem Worte Ceux, allzeit laut, wann gleich ein Consonans darauf folgt, und in dem Dix, wann ein Substantivum mit einem Consonante nicht gleich darauf folgt, dann da ist es stumm, als: Dix pistole, sprich: Di pistol. In dix sêt, dix huit, und dix neuf, ist das x, doch laut, und wann sein gleichfolgendes Substantivum von einem Vocali anfängt, als: Dix écus, wie ein gelindes s, sprich: Diswit, disnöf, di sekü.

Hier ist nun die vollkommene, nothwendige und nützliche Aussprache der Französischen Sprach enthalten, und zwar dergestalten; daß oben erwehnte Buchstaben g, j, u. eu, oe, oeu, ail, eil, gne, ausgenommen, man von sich selbsten die Aussprache aus diesem Buch ohne einige Anweisung lernen könne.

Diese Aussprache in Uebung bringen zu können, folgen Sylbenweis die Buchstaben, welche einer Veränderung unterworfen seynd, als:

Ca,

Ca, ce, ci, co, cu, ceo, cai, cei,
Sprich: Ka, se, si, ko, kü, so, ke, se,
ceu, coeu, cau, ceau, cueil, cou;
sö, kö, ko, so, költ, ku.

- - - Caou, cail, ceil, ça, ço, çu, coi,
Ku, kalj, selj, sa, so, sü, koa,
çoi, çai, çou, çaou;) beyde letztere sind
soa, se, su, su;) nicht im Brauch.

- - - Ga, gé, gi, go, gu, gea, geo,
Ga, sche, schi, go, gü, scha, scho,
geu, gué, gui, guy;
schü, ge, gi, gy.

- - - Cha, ché, chi, cho, chu, chra,
Scha, sche, schi, scho, schü, kra,
chré, chri, chro, chru;
kre, kri, kro, krü.

- - - Ja, je, ji, jo, ju. Qua, qué, qui,
Scha, schö, schi, scho, schü. Ka, ke, ki,
quo, quu. Va, vé, vi, vo, vu;
ko, kü. Wa, we, wi, wo, wü.

- - . En, ment, bien, mien, tien, sien,
An, man, bien, mien, tien, sien,
audience, science, patience;
odians, sians, pasians.

Von

Von den Accent, oder Ton der Sylben.

Der Ton ist zweyerley, lang, (long ,) oder kurz, (bref.) und der lange ferner, scharf, (aigu ,) oder gezogen, (circonflexe,) hiervon seynd folgende Regeln :

1. In der Französischen Sprache fällt der Ton nur auf die letzte, oder vorletzte Sylbe.

2. Der Ton fällt durchgehends auf die letzte Sylbe, insonderheit aber, (a) wenn sie auf s. x, oder z, ausgehet, coloris, perdrix, parlez; ausgenommen, wenn vor dem s, ein e, muët, hergehet: hommes. (b.) Wenn sie ausgehet auf einen Consonanten mit einem vorhergehenden s, welches stumm ist: degast, ragoust. (c.) Wenn sie ausgehet auf ein n, mit noch einem Consonant: constant, patient; ausgenommen die Terminationes Pluralis Verborum in ent, welche ein e muët haben: aiment, parlérent. (c.) Wenn sie auf einen Diphtongum ausgehet: balai, effroi, oder einen anderen Vocal ausser dem e muët: parla, animé, zéro, vettu

3. Der lange Ton fällt allezeit auf die vorletzte Sylbe, wenn in der letzten sich ein e, muët, oder kurzes e, befindet.

4. Der Ton kan in denselben Wort von einer Sylbe auf die andere fallen, wenn das e. muët, der letzten in einen anderen Vocal verwandlet wird. In aime, aise, ist er auf der vorletzten, in aima, aiméz, aimai, aisé, ist er auf der letzten. Der Unterschied des scharfen und gezogenen Tons kan sich von selbst ergeben; wiewohl in Châsse, ein Heiligthums-Behalter, und chasse, die Jagd, tâche, Fleiß, und tache, Fleck, auch vielleicht noch in etlichen andern wenigen Wörtern er nicht ausser Acht zu lassen ist, wenn ihre rechte Bedeutung ausgedrucket werden soll.

Von den Ton und andern Zeichen und Veränderungen, welche im Schreiben zu beobachten sind.

Grosse Buchstaben.

Lettres, Capitales, Majuscules, ou Initiales.

Die Buchstaben sind grosse oder Anfangs- und kleine oder Mittel-Buchstaben. Ihr Unterschied ist sichtbarlich. Der Gebrauch ist, daß die eigene Namen der Personen, und Dinge, ingleichen die Wörter, welche einen neuen Satz anfangen, einen grossen Buchstaben führen. Die Nämen der Künste, Aemter, Stände und dergleichen, werden mehr aus Gewohnheit, als gutem Grunde, hierunter mit begriffen.

(') Das Anlassungs-Zeichen

Apostrophe.

Dieses wird gebraucht, wo ein a, e, oder i, ausgelassen wird, da denn anstatt solches Vocals das Apostrophe dem vorhergehenden Consonanten angehängt wird.

Das a, wird solchergestalten ausgelassen in dem Art. und Pron. la, wenn ein Vocal, oder stummes h, darauf folget: l'ame, l'humeur; ingleichen in ma, als: m'amie, m'amour, wenn es verliebt klingen soll; sonst heisset es: mon amie, und mon amour.

Das e, wird ausgelassen, 1. in folgenden einsylbigen: le, je, me, te, se, de, ne, ce, que, jusque, parce que. 2. In dem Worte: Grande, vor messe, chambre, salle, chere, mère, peur, pitié, chose. Und zwar in grand'mere allezeit, vor dem andern aber, wenn nicht une, la plus, très, fort, oder ein anders von dergleichen Wörtern vorher gehet. Also schreibet man: Une grande chambre, la plus grande peur, &c. Wenn

man Interrogative, oder Imperative redet, so leiden diese einsylbigen Wörtlein keinen Apostrophum, als:

Qu' ai - je oui? nicht qu'ai - j'oui?
Est - ce assez?
Ai - je aussi?
Dites - le à votre pere.
Donez - la à votre mere.

Folget aber die Particula relativa en, oder y darauf, so soll der Apostrophus wiederum gebraucht werden, als: donez m'en, gebt mir davon. Donne t'en garde, nimm dich davor in Acht. Cet enfant est tombé dans le feu, tirez l'en, dieses Kind ist in das Feuer gefallen, ziehet es heraus. Voilà mon chapeau, jettez l'y, sehet, da ist mein Hut, werfet ihn dahin.

Das i wird ausgelassen in si vor il und ils, als: s'il vient, s'ils viennent.

(-) Das Verbindungs-Zeichen, Tiret.

Dieses stehet 1. zwischen einem Verbo, und dem Pronomine, welches hintennach stehet, sonderlich: il, elle, oder on, als: ai-je? dit-elle? voit-on? wenn das t dem Verbo nicht eigen ist, sondern nur um des Wohllauts willen eingeschoben wird, so muß es zwischen zweyen Verbindungs-Zeichen stehen: Dira-t-il? 2. Zwischen zweyen Wörtern, die wie eines ausgesprochen werden: Avant-propos, porte-épée. 3. Wenn ein Wort am Ende der Zeile getheilet, und ein Stück auf die folgende gebracht wird; welches im Schreiben die Franzosen nicht thun, lassen lieber den Platz leer.

Die Ton-Zeichen, Accens.

Daß deren dreyerley sind, ist oben schon gedacht, nemlich: der Gravis (\`), Accutus (´), und Circumflexus (^)

Der

Der Gravis wird gebraucht 1. über à, là, delà, çà, où, wenn sie Adverbia sind; à droite, à merveille, j'irai là; où allez-vous? 2. Ueber dem è ouvert, après, auprès, accès.

Der Accutus bedeutet allezeit ein e, fermé, es sey im Anfang, als: édifice, oder in der Mitten, als: nommément, oder am Ende, als: marqué, ferrés.

Der Circumflexus hat fürnemlich seinen Brauch, wo ein Vocal lang ausgesprochen werden soll; welches fast allezeit eintrift, wo man einen Buchstaben weggeworfen hat, als: âge, vor aage, être, vor estre.

(¨) Das Sonderungs-Zeichen, Dierése, dieses wird gebraucht, wo Vocales, welche als ein Diphtongus in einer Sylbe lauten könnten, in zwey Sylben ausgesprochen werden müssen: demnach stehet es allezeit über dem Vocal, welcher von dem vorhergehenden abgesondert werden soll. Also schreibet man je hai, und spricht aus: schö häh, und j'ai haï, und spricht: scheh häjih. Nous, lautet nuh, und Pirithoüs, Piritouß. Fatigue, fatig, und aiguë, ägguh.

" Hieraus folget, daß unrecht sey, zu schreiben: avoüer, joüer, " u. d. gl. Denn, weil hier das u mit dem folgenden e, keinen Diphtongum machen kan: so ist das Sonderungs-Zeichen unnöthig: wo aber solches bey den anderen Vocalen nöthig ist, muß es nicht über das u, sondern über den folgenden Vocalen gesetzt werden, als in jouïr, rejouïr.

Abtheilungs-Zeichen, Ponctuation.

Von diesen wollen wir nur kürzlich handlen, weil man voraus setzet, daß die meisten anderweit schon bekannt seynd.

Es sind derselben fürnemlich vier: Das Strichlein, la virgule (,), der Punkt, le point (.), das punctirte

Strichlein / le point & la virgule (;), die zwey Punkte, les deux points (:). Das Strichlein dienet, die Worte, welche in der Fügung zusammen gehören, von den anderen abzusondern, wobey man im Lesen ein wenig inne halten soll.

Der Punkt wird gebraucht, einen Satz, welcher einen vollständigen Sinn enthält, zu schliessen, und dabey im Lesen etwas länger inne zu halten.

Obiger Gebrauch der gedachten Zeichen ist leicht zu fassen, und wird durchgehends angenommen. Der Gebrauch der beyden übrigen ist so deutlich nicht zu entscheiden, massen auch die Meister darinnen nicht übereinstimmen. Das gewisseste ist, daß sie gebraucht werden, wo der Sinn einer Rede an sich zwar vollkommen ist, auf gewisse Masse aber an einen anderen verbunden wird. Die Uebung wird hier wohl der beste Meister seyn; Exempel will man um der Kürze willen nicht anführen. Zu den vorstehenden mögen noch gezogen werden das Frage-Zeichen, Point d'interrogation (?), und das Verwunderungs- oder Ausruffungs-Zeichen, Point d'Admiration, ou d'Exclamation (!); der Gebrauch ist aus ihrer Benennung abzunehmen.

Abbreviaturen, oder Abkürzungen.

Im Schreiben werden viel bekannte, oder leicht verständige Wörter und Sylben verkürzt, und abgebrochen, die Zeit und das Papier dardurch zu ersparen. Einige davon werden auch im Druck gebraucht, wovon hier Nachricht gegeben werden soll; die andern werden den Schreibe-Meistern überlassen:

Monsieur,	M. oder Mr.
Messieurs,	Mrs.
Monseigneur,	Mgr.

Mes-

Messeigneurs,	Mgrs.
Madame,	Me.
Mademoisselle,	Mlle.
Sa Majesté,	S. M.
Votre Majesté,	V. M.
Sa Majesté Impériale,	S. M. I.
Son Altesse Serenissime,	S. A. S.
Son Altesse Royale,	S. A. R.
Son Altesse Electorale,	S. A. E.
Son Eminence,	S. E.
Son Excellence,	S. Ex.
Leurs Excellences,	LL. EEx.
Sa Sainteté,	S. S.
Leurs Hautes Puissances,	L. H. P.
Saint,	S. oder St.
Sainte,	Ste.
Docteur,	D.
Messire,	Mre.
Le Reverend Père,	Le. R. P.
De la Compagnie de Jesus,	d. l. C. d. J.
Sus-dit,	Sus dt.
Le dit,	led.
La dite,	lade.
Les dits,	lesds.
Les dites.	lesdtes.

Wenn Stellen aus andern Büchern angezogen werden / so geschieht solches mit abgebrochenen Wörtern und Zahlen. Sonderlich werden die Bücher der heili-

gen Schrift also angezogen: Gen. 1. 31. welches gelesen wird, en livre de la Génese, oder en Génese, chapitre premier, verset trente & unième. 1. Cor. VI. 12. de la première Epître aux Corinthiens, chapitre sixiéme, verset douzième. Also macht man es auch mit weltlichen Schriften, als: Ac. Fr. Academie Françoise. Buff. Gramm. P. 1. Sect. 2. Grammaire de Buffier, dans la première partie, Section deuxième, u. so w. Die Abkürzung geschiehet, daß man eine, oder aufs höchste zwo Sylben, wovon der Name anfängt, hinsetzt, und einen Punkt dahinter macht.

Hier ist nun alles, was zu der Aussprache, und dem Ton gehörig.

Conjugatio Verborum Auxiliar.

Avoir und Etre.

Solches Durchlesen in eine Uebung zu bringen, ist sehr nutzlich, wann man die beyde Verba Auxiliaria gegen einander haltend, den Scholaren lesen lernet, als:

1. Verbum Auxiliare Activum,	2. Verbum Auxiliare Passivum,
Avoir, haben.	être, seyn, oder werden.
Das	ist:
1. Das Hülfs-Wort, welches ein Thun anzeiget:	2. Das Hülfs-Wort, so ein Leiden anzeiget:
Avoir, haben.	être, seyn, oder werden.
Indicativi Modi	Indicativi Modi
Præsens.	Præsens.
Singularis.	*Singularis.*
J'ai, ich habe,	Je suis, ich bin

Tu

Tu as, du hast,	Tu es, du bist.
Il a, er hat,	Il est, er ist,
Elle a, sie hat,	Elle est, sie ist,
On a, man hat.	On est, man ist.
Pluralis.	*Pluralis.*
Nous avons, wir haben,	Nous somes, wir sind,
Vous avés, ihr habt, sonst schreibt man: avez, ohne *Accent.*	Vous êtes, ihr seyd,
Ils ont, sie haben; *in Masculino.*	Ils sont, sie sind; *in Masculino.*
Elles ont, sie haben, *in Fœminino.*	Elles sont, sie sind; *in Fœminino.*
Præteritum Imperfectum.	**Præteritum Imperfectum.**
Singularis.	*Singularis.*
J'avois, ich hatte,	J' étois, ich ware,
Tu avois, du hattest,	Tu étois, du warest,
Il avoit, er hatte,	Il étoit, er ware,
Elle avoit, sie hatte,	Elle étoit, sie ware,
On avoit, man hatte.	On étoit, man ware.
Pluralis.	*Pluralis.*
Nous avions, wir hatten.	Nous étions, wir waren,
Vous aviés, ihr hattet,	Vous étiés, ihr waret,
Ils avoient, sie hatten; *in Masculino.*	Ils étoient, sie waren; *in Masculino.*

Elles avoient, sie hatten, *in Fœminino.*	Elles étoient, sie waren, *in Fœminino.*

In der anderten Person *Pluralis*, alwo das *e*, laut seyn soll, hat man vorhin anstatt *s*, ein *z*, geschrieben, und das *e*, ohne *Accent* gelassen, welches noch jetzo wegen der Geschwindigkeit im Schreiben geschiehet, man schreibet aber mit einem *s*, besser, und auf das *é*, muß man ein *Accentum* setzen, wie da zu sehen: *in avés, aviés*, und *étiés*, *&c.*

Ein solches verstehe der *Scholar* nicht nur von der anderten Person *Pluralis* der *Verborum Avoir*, und *être*, sondern auch von allen *Verbis*, *Nominibus* und *Adverbiis*.

Præteritum Perfectum simplex.	Præteritum Perfectum simplex.
Sonsten Præt. Imperfectum Historicum genannt, oder aber auch Perfectum Definitum.	Sonsten Præt. Imperfectum Historicum genannt, oder aber auch Perfectum Definitum.
Singularis.	*Singularis.*
J' ûs, ich habe gehabt, oder ich hatte,	Je fus, ich bin gewesen, oder ich war,
Tu ûs, du hast gehabt,	Tu fus, du bist gewesen,
Il ût, er hat gehabt,	Il fut, er ist gewesen,
Elle ût, sie hat gehabt,	Elle fut, sie ist gewesen,
On ût, man hat gehabt.	On fut, man ist gewesen.

Pluralis.

Nous ûmes, wir haben gehabt,
Vous ûtes, ihr habt gehabt,
Ils ûrent, sie haben gehabt,
Elles ûrent, sie haben gehabt.

Pluralis.

Nous fumes, wir sind gewesen,
Vous futes, ihr seyd gewesen,
Ils furent, sie sind gewesen,
Elles furent, sie sind gewesen.

NB. Vorher hat man vor dem *u*, ein *e*, geschrieben, jetzo aber laßt man das *e*, aus, und belegt das *ú*, mit einem *Circumflex*, damit man es nicht für ein ů, lese.

Præteritum Perfectum Compositum oder Indefinitum wird aus dem Præsenti und Supino û, gemacht.

Singularis.

J' ai û, ich habe gehabt; sonst schreibt man auch: j' ai eu.
Tu as û, du hast gehabt,
Il a û, er hat gehabt,
Elle a û, sie hat gehabt,
On a û, man hat gehabt.

Præteritum Perfectum Compositum oder Indefin. wird aus dem Præsenti Verbi Avoir, und Supino Verbi être, nemlich été, gemacht.

Singularis.

J' ai été, ich bin gewesen,
Tu as été, du bist gewesen,
Il a été, er ist gewesen,
Elle a été, sie ist gewesen,
On a été, man ist gewesen.

Pluralis.
Nous avons û, wir haben gehabt,
Vous avés û, ihr habt gehabt,
Ils ont û, sie haben gehabt, *in Masc.*
Elles ont û, sie haben gehabt, *in Fœm.*

Præteritum Plusquamperfectum 1. wird von Imperfecto, und Supino gemacht.

Singularis.
J' avois û, ich hatte gehabt,
Tu avois û, du hattest gehabt,
Il avoit û, er hatte gehabt,

Pluralis.
Nous avions û, wir hatten gehabt,
Vous aviés û, ihr hattet gehabt,
Ils avoient û, sie hatten gehabt.

Pluralis.
Nous avons été, wir sind gewesen,
Vous avés été, ihr seyd gewesen,
Ils ont été, sie sind gewesen, *in Masc.*
Elles ont été, sie sind gewesen, *in Fœm.*

Præteritum Plusquamperfectum 1. wird von Imperf. des Verbi Avoir, und Supino été, gemacht.

Singularis.
J' avois été, ich war gewesen,
Tu avois été, du warest gewesen,
Il avoit été, er ware gewesen,

Pluralis
Nous avions été, wir waren gewesen,
Vous aviés été, ihr waret gewesen,
Ils avoient été, sie waren gewesen.

Præteritum Plusquamperfectum 2. wird von Præterito Perfecto simplici, oder sogenannten Imperfecto Historico, und von Supino gemacht.

Singularis.

J'ûs û, ich hatte gehabt,
Tu ûs û, du hattest gehabt,
Il ût û, er hatte gehabt.

Pluralis.

Nous ûmes û, wir hatten gehabt,
Vous ûtes û, ihr hattet gehabt,
Ils ûrent û, sie hatten gehabt.

Præteritum Plusquamperfectum 2. wird von Præterito Perfecto simplici Verbi Avoir, und von Supino Verbi être nemlich: été gemacht.

Singularis.

J'ûs été, ich ware gewesen,
Tu ûs été, du warest gewesen,
Il ût été, er war gewesen.

Pluralis.

Nous ûmes été, wir waren gewesen,
Vous ûtes été, ihr waret gewesen,
Ils ûrent été, sie waren gewesen,

NB. Dieses *Tempus* wird selten gebraucht, und man bedienet sich dessen nur noch, oder mit den Wörtern: *Lorsque*, als; *Dés-que*, von dem an, als; *Aprésque*, nachdem, als; *Aussitotque*, sobald, als; *á peine*, kaum; *Pas plûtôt*, nicht sobald;

Futurum.

Singularis.

J' aurai, ich werde haben,
Tu auras, du wirſt ha- haben,
Il aura, er wird haben.

Pluralis.

Nous aurons, wir werden haben,
Vous aurés, ihr werdet haben,
Ils auront, ſie werden haben,

Imperativus Modus.

Singularis.

Aïe, habe du,
Qu'il ait, daß er habe.

Pluralis.

Aïons, laßt uns haben,
Aïès, habet ihr,
Qu'ils aïent, daß ſie haben, ſie mögen haben.

Futurum.

Singularis.

Je ſerai, ich werde ſeyn,
Tu ſeras, du wirſt ſeyn,
Il ſera, er wird ſeyn.

Pluralis.

Nous ſerons, wir werden ſeyn,
Vous ſerés, ihr werdet ſeyn,
Ils ſeront, ſie werden ſeyn.

Imperativus Modus.

Sngularis.

Sois, ſey du,
Qu'il ſoit, er mag ſeyn, oder, daß er ſeye.

Pluralis.

Soïons, laſſet uns ſeyn.
Soïés, ſeyd ihr,
Qu'ils ſoient, daß ſie ſeyn, ſie mögen ſeyn.

No-

Nota 1. Was man sonsten mit *y* geschrieben hat in denen *Verbis*, das schreibt man jetzo besser mit einem *ï* und zwey Tipflen darauf, da gilt es auch zwey *i*.

Nota 2. Die dritte Person sowohl *Singularis*, als *Pluralis in Imperativo* ist eigentlich die dritte Person *Conjunctivi*.

Conjunctivus Modus. Præsens.	**Conjunctivus Modus. Præsens.**
Singularis.	*Singularis.*
J' aïe, ich habe,	Je sois, ich seye,
Tu aïes, du habest,	Tu sois, du seyest,
Il ait, er habe.	Il soit, er seye.
Pluralis	*Pluralis.*
Nous aïons, wir haben,	Nous soïons, wir seyn,
Vous aïés, ihr habet,	Vous soïés, ihr seyd,
Ils aïent, sie haben.	Ils soient, sie seynd.
Præteritum Imperfectum 1. Conj. sonsten Optativi genannt.	**Præteritum Imperfectum 1. Conj. sonsten Optativi genannt.**
Singularis.	*Singularis.*
J' aurois, ich würde, oder sollte haben, oder hätte,	Je serois, ich würde, oder sollte seyn, oder wäre,
Tu aurois, du würdest, oder solltest haben,	Tu serois, du würdest, oder solltest seyn,
Il auroit, er würde, oder sollte haben.	Il seroit, er würde, oder sollte seyn.

Plu-

Pluralis.	*Pluralis.*
Nous aurions, wir würden, oder sollten haben, oder hätten,	Nous serions, wir würden, oder sollten seyn, oder wären.
Vous auriés, ihr würdet, oder solltet haben,	Vous seriés, ihr würdet, oder solltet seyn,
Ils auroient, sie würden, oder sollten hahaben.	Ils seroient, sie würden, oder solten seyn.

Præteritum Imperfectum 2. Conjunctivi.	Præteritum Imperfectum 2. Conjunctivi.
Singularis.	*Singularis.*
J'ûsse, ich hätte,	Je fusse, ich wäre,
Tu ûsses, du hättest,	Tu fusses, du wärest,
Il ût, er hätte.	Il fût, er wäre.
Pluralis.	*Pluralis.*
Nous ûssions, wir hätten,	Nous fussions, wir wären,
Vous ûssiés, ihr hättet,	Vous fussiés, ihr wäret,
Ils ûssent, sie hätten,	Ils fussent, sie wären.

Nota. Dieses *Tempus* wird gebraucht mit *que*, wann ein Wunsch vorgehet, wohl auch mit *si*, wann *si*, so viel heisset: als ob.

Præ-

Præteritum Perfectum Conjunctivi, wird aus dem Præſenti Conjunctivi und Supino gemacht.

Singularis.

J' aïe û, ich habe gehabt,
Tu aïes û, du habeſt gehabt,
Il ait û, er habe gehabt.

Pluralis.

Nous aïons û, wir haben gehabt,
Vous aïés û, ihr habet gehabt,
Ils aïent û, ſie haben gehabt.

Præteritum Plusquamperfectum 1. Conjunctivi, ſonſten Optativi genannt, wird aus dem Imperfecto 1. Conjunctivi und Supino gemacht.

Singularis.

J' aurois û, ich würde,

Præteritum Perfectum Conjunctivi, wird aus dem Præſenti Conjunctivi Verbi Avoir, und Supino été gemacht.

Singularis.

J' aïe été, ich ſey geweſen,
Tu aïes été, du ſeyeſt geweſen,
Il ait été, er ſeye geweſen.

Pluralis.

Nous aïons été, wir ſeynd geweſen,
Vous aïés été, ihr ſeyd geweſen,
Ils aïent été, ſie ſeynd geweſen.

Præteritum Plusquamperfectum 1. Conjunctivi, ſonſten Optativi genannt, wird aus dem Imperfecto 1. Conj. Verbi Avoir, und Supino été gemacht.

Singularis.

J' aurois été, ich wür-

oder

oder sollte gehabt haben, oder ich hätte gehabt,

Tu aurois û, du würdest, oder solltest gehabt haben,

Il auroit û, er würde, oder sollte gehabt haben,

Pluralis.

Nous aurions û, wir würden, oder sollten gehabt haben, oder wir hätten gehabt,

Vous auriés û, ihr würdet, oder solltet gehabt haben,

Ils auroient û, sie würden, oder sollten gehabt haben.

Præteritum Plusquamperfectum 2. Conjunctivi, wird von dem Imperfecto 2. Conjunctivi, und von Supino gemacht.

Singularis.

J'ûsse û, ich hätte gehabt,

de, oder sollte gewesen seyn, oder ich wäre gewesen,

Tu aurois été, du würdest, oder solltest gewesen seyn,

Il auroit été, er würde, oder sollte gewesen seyn.

Pluralis.

Nous aurions été, wir würden, oder sollten gewesen seyn, oder wir wären gewesen,

Vous auriés été, ihr würdet, oder solltet gewesen seyn,

Ils auroient été, sie würden, oder sollten gewesen seyn.

Præteritum Plusquamperfectum 2. Conjunctivi, wird von dem Imperfecto 2. Conjunctivi, Avoir, und von Supino éte gemacht.

Singularis.

J'ûsse été, ich wäre gewesen,

Tu

Tu ûſſes û, du hätteſt gehabt,
Il ût û, er hätte gehabt.

Pluralis.

Nous ûſſions û, wir hätten gehabt,
Vous ûſſiés û, ihr hättet gehabt,
Ils ûſſent û, ſie hätten gehabt.

Futurum Conjunctivi, wird aus dem Futuro Indicativi, und aus dem Supino gemacht.

Singularis.

J' aurai û, ich werde gehabt haben,
Tu auras û, du wirſt gehabt haben,
Il aura û, er wird gehabt haben.

Pluralis.

Nous aurons û, wir werden gehabt haben,
Vous aurés û, ihr werdet gehabt haben,

Tu ûſſes été, du wäreſt geweſen,
Il ût été, er wäre geweſen,

Pluralis.

Nous ûſſions été, wir wären geweſen,
Vous ûſſiés été, ihr wäret geweſen,
Ils ûſſent été, ſie wären geweſen.

Futurum Conjunctivi, wird aus dem Futuro Indicat. Verbi Avoir, und Supino été gemacht.

Singularis.

J' aurai été, ich werde geweſen ſeyn,
Tu auras été, du wirſt geweſen ſeyn,
Il aura été, er wird geweſen ſeyn.

Pluralis.

Nous aurons été, wir werden geweſen ſeyn.
Vous aurés été, ihr werdet geweſen ſeyn,

Ils

Ils auront û, ſie werden gehabt haben.

Infinitivus Modus.

Præſens.

Avoir, haben.

Von dieſen kommen drey *Gerundia.*

D'avoir, zu haben.
à avoir, zu haben.
Pour avoir, um zu haben.

Præteritum Infinitivi.

Avoir û, gehabt haben.

Von dieſem kommen wiederum drey *Gerundia.*

D'avoir û, gehabt zu haben.
à avoir û, gehabt zu haben.
Pour avoir û, um gehabt zu haben.

Præſens Participii.

Aïant, habende, oder einer, der da hat, oder hatte.

Ils auront été, ſie werden geweſen ſeyn.

Infinitivus Modus.

Præſens.

Etre, ſeyn, oder werden.

Von dieſen kommen drey *Gerundia.*

D'être, zu ſeyn, zu werden.
à être, zu ſeyn.
Pour être, um zu ſeyn.

Præteritum Infinitivi.

Avoir été, geweſen ſeyn.

Von dieſem kommen wiederum drey *Gerundia.*

D'avoir été, geweſen zu ſeyn.
à avoir été, geweſen zu ſeyn.
Pour avoir été, um geweſen zu ſeyn.

Præſens Participii.

Etant, ſeyende, oder einer, der da iſt, oder war.

Ge-

Gerundium von Participio.

En aïtant, im haben, oder in dem man hat, oder hatte.

Præteritum Participii.

Aïant û, nach dem man hat gehabt.

Gerundium Præteriti Participii.

En aïant û, in dem man gehabt hat.

Supinum, oder Participium Passivum.

Û, oder eu, gehabt.

Gerundium von Participio.

En étant, im seyn, oder in dem man ist, oder war.

Præteritum Participii.

Aïant été, nach dem man gewesen ist.

Gerundium Præteriti Participii.

En aïant été, in dem man gewesen ist.

Supinum, oder Participium Passivum.

Eté, gewesen.

Wann nun der *Scholar* diese beyde *Verba* lesen kan, und solche auswendig gelernet hat, so ist nöthig, daß man ihm lerne den *Articulum Definitum*, und die *Pronomina Personalia Conjunctiva*, damit er sowohl durch die *Pronomina* die *Conjugation* begreiffe, und wisse, welches Wort, was heißt, als auch die dritten Personen, sowohl mit dem *Pronom. Præs. Conj.* als auch *Nominativis Nominis* veränderen lerne. Zu dem Ende folgen hier beyde.

Nota. In den *Declinationen* ist der *Nominati-*

vus mit dem *Accusativo*, und der *Genitivus* mit dem *Ablativo* in dem Französischen gleich.

Articulus Definitus.

Vor die Worte mit einem *Consonante*.

Masc. generis.	*Femin. generis.*
Sing. N. Le, der,	*N.* la, die,
G. du, des,	*G.* de la, der,
D. au, dem,	*D.* à la, der,
Ac. le, den,	*Ac.* la, die,
Ab. du, von dem.	*Ab.* de la, von der.

Vor die Worte mit einem *Vocali*, oder stumen *H.*

Gen. Communis.	*Pluralis*, für alle drey.
Sing. N. L', der, die,	*N.* Les, die
G. de l', des, der,	*G.* des, deren,
D. à l', dem, der,	*D.* aux, denen,
Ac. l', dem, die,	*Ac.* les, die,
Ab. de l', von dem, von der.	*Ab.* des, von denen.

Exempla.

Le Père, der Vatter,	Le Gendre, der Eidam,
Le Fils, der Sohn,	La Mère, die Mutter,
Le Frére, der Bruder,	La Fille, die Tochter,
Le Cousin, der Vetter,	La Soeur, die Schwester,
Le Parent, der Anverwandte,	La Cousine, die Baase,
Le Maître, der Meister,	La Parente, die Anverwandtin,
Le Voisin, der Nachbar,	

La

La Maîtresse, die Meisterin,	L'Hôte, der Wirt,
La Voisine, die Nachbarin,	L'ôtesse, Wirtin,
La Servante, die Magd,	L'Aprentif, der Lehrjung,
L'Oncle, der Vetter, oder Ohm,	L'Empereur, der Kaiser,
L'Ami, der Freund,	L'Imperatrice, die Kaiserin,
L'Enfant, das Kind,	L'Homme, der Mensch.

Die Pronomina Personalia Conjunctiva.

Diese haben keinen *Genitivum*, **noch** *Ablativ.*

Singularis.

1mæ Personæ.	*2dæ Personæ.*
N. Je, ich,	*N.* Tu, du,
Dat. me, mir, *post* Imperativum moi, mir,	*Dat.* te, dir, *post* Imperativum toi, dir,
Acc. me, mich, *post* Imperativ. moi, mich,	*Acc.* te, dich, *post* Imperativum toi, dich.

Pluralis.

N. Nous, wir,	*N.* Vous, ihr,
D. nous, uns,	*D.* Vous, euch,
Acc. nous, uns.	*Acc.* Vous, euch.

Singularis 3tiæ Personæ.

Masc. Gen.	*Fœm. Gen.*	*Commun. Gen.*
N. Il, er, es,	*N.* Elle, sie.	Hat keinen Nominat. es ist mehr ein Neutr.
Dat. lui, ihm,	*Dat.* lui, ihr,	*Dat.* se, sich,
Acc. le, ihn, es.	*Acc.* la, sie.	*Acc.* se, sich.

Pluralis.

N. Ils, sie,	*N.* Elles, sie.	- - -
D. leur, ihnen,	*D.* leur, ihnen,	*D.* Se, sich,
Acc. les, sie.	*Acc.* les, sie,	*Acc.* se, sich.

Von den Casibus einen kurzen Begrif denen, welche nicht studirt haben, oder aber noch nicht erwachsen sind, zu geben, dienet folgendes:

Casus sind sechs, als: Nominativus, Genitivus, Dativus, Accusativus, Vocativus, und Ablativus.

Nota. Weil die Franzosen keinen *Vocativum* haben, sondern sich in dessen statt mit dem *Nominativo* ohne *Articul* bedienen, so bleiben uns nur fünf *Casus*.

Der Nominativus folgt auf die Frag: Wer? und was? sich auszufragen ist allezeit sicherer mit: Wer?

Der Genitivus folgt auf die Frag: Weß? oder wessen?

Der Dativus folgt auf die Frag: Wem?

Der Accusativus folgt auf die Frag: Wen? oder was? sich auszufragen ist besser mit: was?

Der Ablativus folgt auf die Frag: von wem?

Zum Exempel:

Mein Bruder hat seines Meisters Schrift dem Peter gegeben, und von dem Paul genommen.

Frag:

Frag: Wer hat gegeben? Antw. Mein Bruder; das ist der Nominativus.

Frag: Wessen Schrift hat er gegeben? Antw. seines Meisters; das ist der Genitivus.

Frag: Wem hat er sie gegeben? dem Peter; das ist der Dativus.

Frag: Was hat er gegeben? die Schrift; das ist der Accusativus.

Frag: Von wem hat er sie genommen? von dem Paul; das ist der Ablativus.

Weil aber diese Auslegung der Casuum nicht hinlänglich; so habe ich eine gründlichere und weitläufigere nicht länger aufschieben wollen.

Der Nominativus ist zum ersten im Brauch auf die Frag: Wer? was? Zweyten: Anstatt eines Vocativi ohne Articul.

Der Genitivus ist zum ersten im Brauch, wie gemeldet, auf die Frag: Wessen? Zweyten: Wann ein musicalisches Instrument nach dem Verbo: Jouer, spielen; folget, als:

Jouer du violon, auf der Geige spielen, oder geigen.

Der Dativus ist zum ersten im Brauch auf die Frag: Wem? Zweyten: auf die Fragen: Wann, wo, und wohin? und nach den Adjectivis die eine Zuneigung und Bequemlichkeit andeuten; als:

Sujet au vin, zum Wein geneigt;

Propre aux exercices du corps, bequem zu den Leibs-Uebungen.

Dritten: Nach den Wörtern einer Sachen, in welche man etwas anders zu thun pflegt, als:

La boutelle au vinaigre, die Eßig-flasche.

La chambre aux pommes, die Aepfel-Kammer.

La marché au blé, der Korn-Markt.

Vierten: Nach den Wörtern der Werkzeug, durch welche die Art, wie man ein Ding thut angedeutet wird, als:

Se battre à l'épée, sich mit dem Degen schlagen.

Fermer à la clé, mit dem Schlüssel zuschliessen.

Fünften: Auf die Frag: Woran? als:

On connoit le Diable à ses griffes, man kennet den Teufel an seinen Klauen.

Sechsten: Auf die Frag: Wornach? als:

Les écornifleurs mesurent leur foi à leur interêt, die Schmarutzer richten ihre Treue nach ihrem Nutzen.

Siebenten: Nach dem Verbo: Jouer, spielen, wird das Spiel, worinnen man spielt, auch in Dativo gesetzt, als:

Jouer au Trictrac, im Bret spielen.
Jouer aux Cartes, Karten spielen.
Jouer à l'Hombre, l'Hombre spielen.
Jouer au Piquet, Picket spielen.

Der Accusativus auf die Frag: Wen? oder was?

Der Ablativus ist im Brauch auf die Fragen: von wem? woher? wovon? von was? womit? wann es von einem Werkzeuge handelt, oder auch wohl von einer andern Sache; als:

Il l'a tué d'une hallebarde, er hat ihn mit einer Hellebarte umgebracht.

Vous étes bien fourni de livres, ihr seyd wohl mit Büchern versehen.

Je l'ai vû de mes yeux, ich habe es mit meinen Augen gesehen.

Ils nous attendent de la main gauche, sie warten uns mit der linken Hand.

Honorés-moi d'une visite, ehret mich mit einer Besuchung.

Numeri sind zwey: der Singularis und der Pluralis.

Singularis. Wird gebraucht, wann von einzelen Sachen, oder Person die Rede ist, als: le Père, der Vatter, la table, der Tisch.

Pluralis. Wird gebraucht, wann man von mehr Sachen, oder Personen redet, als: les Pères, die Vätter, les Mères, die Mütter, les tables, die Tische.

Haupt-Regel.

Von dem Singulari wird der Pluralis formirt, indem man ein s, am Ende des Worts

hinzu thut, als: *Sing.* le Père, der Vatter, *Plur.* les Pères, die Vätter: *Sing.* la Mère, *Plur.* les Méres. *Sing.* l'Homme, *Plur.* les Hommes.

Ausgenommen:

1. Die Wörter, welche auf ein s, x, oder z, ausgehen, dann diese bleiben in Plur. so, wie sie in Singulari gewesen, unverändert, als: *Sing.* le palais, *Plural.* les palais; *Sing.* le choix, *Plural.* les choix; *Sing.* le nez, *Plural.* les nez.

2. Die Wörter, so in al, und ail ausgehen, verändern das al, oder ail des Singularis, in ein aux, in Plur. als:

Singul. Animal, *Plural.* Animaux.
Travail - - Travaux.

Jedoch folgen der allgemeinen Haupt-Regel: bal, bocal, régal, atirail, camail, détail, éventail, épouvantail, gouvernail, mail, portail und ferail. Dann unterschiedliche Adjectiva, welche in Masculino keinen Pluralem haben, als: Auftral, boréal, conjugal, fatal, filial, final, frugal, literal, naval, paftoral, trivial, &c.

3. Die Wörter, welche in au, oder eu ausgehen, nehmen in Plur. ein x, an, als: *Sing.* Chapeau, *Plur.* Chapeaux. *Sing.* Jeu, *Plur.* Jeux. *Sing.* Coûteau, *Plur.* Coûteaux, *Sing.* Lieu, *Plur.* Lieux.

Allein bleu hat nach der Haupt-Regel: bleus.

4. Die Wörter, welche in ein é, Masculino ausgehen, nach der alten Schreib-Art nehmen sie ein z, an, und den Accent über das é, haben sie weggelassen, als: Liberté, libertez. Verité, veritez.

Jetzo aber folgen sie der Haupt-Regel, als: la bonté, les bontés.

5. Die Wörter, so in nt, ausgehen, folgen nach der alten Schreib-Art der Haupt-Regel, nach der neuen Schreib-Art aber verändern sie das t, in ein s; so schreibt man jetzo Enfant, *Plur.* Enfans. Cent, *Plur.* Cens. u. s. w. nicht aber: Enfants, Cents, &c.

6. Die nachfolgende Wörter sind irregularia: Tout, tous: Loi, loix: Ciel, cieux: Vieil, vieux: Oeil, yeux: Ayeul, ayeux: Betal, betinaux.

Doch sagt man: Ciels-de lit, wann sie den Himmel über einem Beth bedeuten, auch Ciels, wann von dem Himmel einer Mahlerey geredet wird, und endlich: Arc-en-ciels, von Regenbogen. Man sagt auch: Oeils de boeuf, von Dachfenstern.

7. Die Wörter, welche mit mon und ma zusammen gesetzt sind, verändern diese Pronomina in Plurali in mes, als: Monsieur, Messieurs, Madame, Mesdames, &c. Gentil-homme, hat Gentils-hommes, das l, wird aber in Plurali nicht ausgesprochen.

8. Die Numeri Cardinales, oder Adjectiva Numeri Cardinalis bleiben unverändert: in Plurali, als: Mille, deux mille; ausgenommen: un und une, cent, und million, wann ein ander Nomen, oder Pronomen in Plurali darzu kommt, als: Les unes, deux cens hommes, un million, deux millions, &c.

Vorbericht.

Wann nun der *Scholar* auf vorbesagte Weise lesen gelernet hat (dann vollkommen gut lesen kan er nicht ehender lernen, bis er erkennen lernet, was *Imperfectum*, was *Adverbium*, und was eine Abstammung von *Verbis* in *oitre* sey,) so ist nöthig, daß er durch die sechserley *Constructions*-Ordnungen gleich von Anfang *conjugir*en lerne, damit ihm sein Gehör und seine Zunge gelöst werden. Auf Lateinische, Griechische, oder sonsten eine andere Art *conjugir*en zu lernen ist unnützlich, und verderbet nur die Zeit, weil das *Apostrophir*en die *Pronomina Personalia Conjunctiva*, die *Particulæ relativæ*, und die *Negationes*, ja auch die *Adverbia*, so bald hinten, bald vorne, bald in der mitten stehen, machen das lateinische *Conjugiren* so unkänntlich, daß man im kurzen von sich selbst erfahren wird, daß daran alle Mühe verlohren ist, und ehender zum Schaden, als

zum

zum Nutzen seye gelernet worden; daher kommt eben die Klag, so man von den mehresten höret, welche zimlich haben Französich gelernet nach unterschiedenen *Grammaires*, daß sie einen gebohrnen Franzosen hart, oder aber gar nicht verstehen können; lerne man nur nach folgender vorgeschriebener Weise *conjugir*en, und alles in Ordnung, wie in dieser *Grammaire* stehet, so wird man bald erfahren, daß man fast ehender wird einen gebohrnen Franzosen verstehen, als aus dem Grunde reden. Die *Declinationes*, *Comparationes*, und *Variationes Adjectivorum* sind in Anfang eben wenig nutze. Was ich davon nützlich und nöthig zu seyn erfahren habe, dasselbige folget überall in gehöriger Ordnung darzwischen.

Bevor man aber zur *practi*schen Uebung solcher *Conjugir*ung schreite, so ist höchst nöthig, diese nachfolgende *Conjugation*s-Formirung deren vier Regel-mäßigen *Conjugatio*nen sich wohl bekannt zu machen, und auswendig zu lernen, dann sie lernet nicht nur mündlich recht *conjugi*ren, sondern auch recht und *correct* schreiben, ja sie hilft in kurzer Zeit alle *Verba irregularia* ohne sonderbare Mühe zu erlernen. Ich habe schon solche *Scholares* gehabt, welche in drey Tägen sie alle gelernet haben, ohnge-

geachtet ihre Zahl ohne *Compositis* sich wohl auf etliche siebenzig erstrecket.

Ist aber der *Scholar* erwachsen; so ist in der That ihm ein Vergnügen das übrige zu erlernen, was zu vollkommen Französisch reden erfordert wird, wann er auf folgende Weise *conjugir*en gelernet hat.

Ist aber der Lernende von 7. 8. oder 9. Jahren, so werden die Eltern, wann ihn der Lehrmeister auf vorgeschriebene Art anweisen wird, erfahren, daß der Lernende auf diese Weise in einem Jahr mehr gelernet hat, als ein ander seines gleichen auf eine andere Weise in zwey Jahren nicht gethan.

In nachfolgender Formirung wird nur die Art gewiesen: anfänglich, wie man die *Tempora Simplicia conjugir*en solle; darnach wird erst die Nachricht von den *Temporibus Compositis* folgen.

Die Franzosen haben vier regelmäßige Conjugationes.

Als:

Die erste in er, alwo das e, laut, das r, aber allezeit stumm ist, als: Assurer, versichern; aimer, lieben, 2c.

2te: Gehet aus in ir, allwo das i, laut ist, das r, aber im gemeinen Reden bald stumm, bald

bald laut; als: Agir, handlen, batir, bauen.

3te: Endiget sich in oir, welches ausgesprochen wird, oar, als: Devoir, sollen; recevoir, empfangen.

4te: Hat die Endung in re, alwo das r, laut, das e, aber stumm ist, als: Vendre, verkauffen, attendre, warten.

Das Paricipium Præsens.

In der ersten Conjugation wird von dem Infinitivo hergeleitet, und gemacht, da man das er, in ant, verändert, als: Inf. Aimer, lieben; Part. Præs. Aimant, liebende, oder einer, der da liebet.

In der zweyten wird das r, in ssant, verwandlet, als: Inf. Batir, bauen; Part. Præs. Batissant, bauende, oder einer, der da bauet.

In der dritten, verändert man das ganze oir, des Infinitivi, in ant, als: Inf. Devoir, sollen; Part. Præs. Devant, sollende, oder einer, der da soll.

In der vierten wird das re Infinitivi, ebenfalls in ant, verkehrt, als: Inf. Vendre, verkauffen; Part. Præs. Vendant, verkauffende, oder einer, der da verkauffet; Haben also alle Conjugationes das Participium Præsens in ant, als: Aimant, batissant, devant, vendant.

Das

Das Supinum.

In der ersten Conjugation wird von dem Infinitivo formiret, da man das r, weglåßt, und das é, mit einem Accentu accuto, wegen seiner lauten Aussprache belegt, als: Inf. Aimer,, lieben. Sup. Aimé, geliebt.

In der zweyten, wird es ebenfalls von dem Infinitivo hergeleitet, da man nur das r, weglåßt, mithin bleibt ein lautes i, als: Inf. Batir, bauen, bati, gebauet.

In der dritten, wird das ganze evoir, in ein û, mit einem Circumflexo veråndert, als: Inf. Devoir, sollen, Sup. dû, gesollt. Vorhin hat man das e, vor dem u, behalten, und das u, ohne Circumflex gelassen, jedoch hat man eu, nur für ein u, ausgesprochen; darum geschiehet jetzo weit besser, wann es allein mit û, geschrieben wird, damit man es nicht für ein ů, ausspreche.

In der vierten veråndert man das re, des Infinitivi in ein u, ohne Accent, als: Inf. Vendre, verkauffen, Sup. vendu, verkauft.

In allen diesen vier Conjugationen werden noch drey andere Tempora von dem Infinitivo hergeleitet, als: Indicat. Modi Tempus Præsens. Præteritum Perfectum Simplex, seu Definitum, und Futurum, als:

Indicativi Præsens.

In der ersten Conjugation wird von dem Infinitivo hergeleitet, da man das r, wegläßt, und ein stummes e, verbleibet, als: Inf. Aimer, lieben. Ind. Præs. Aime, liebe; die Person vorgesetzt, heisset es: J'aime, ich liebe.

In der zweyten, wird das r, Infinitivi in ein s, verwandlet, als: Inf. Batir, bauen. Ind. Præsens, heisset mit vorgesetzter Person, je batis, ich baue; alwo das s, allezeit stumm ist, mag ein Vocal darauf folgen.

In der dritten, verändert man das ganze evoir, in ois, welches ausgesorochen wird oa, weil das s, dabey allzeit stumm ist, mag darauf folgen, was will, als: Inf. Devoir, sollen; Ind. Præs. mit vorgesetzter Person, je dois, ich soll.

In der vierten, wird das re, Infinitivi, in ein s, verkehrt, welches s, allemal stumm ist, mag auch ein Vocal darauf folgen, als: Inf. Vendre, verkauffen; Ind. Præs. Je vends, ich verkauffe.

Nota 1. Wann die erste Person in Singulari kein s, oder x, am Ende hat, so nimmt die andere Person ein s, an, und die dritte ist der ersten gleich in allen Temporibus und Modis, als: J'aime, ich liebe; die zweyte Person, tu aimes, du liebest; alwo das s, allezeit stumm ist; die dritte, il aime, er liebet.

No-

Nota 2. Wann aber die erste Person in Singulari ein s, oder x, am Ende hat, so ist die anderte Person der ersten gleich, und die dritte verändert das s, oder x, in ein t, als: 1. Je batis, je veux; 2. tu batis, tu veux; 3. Il batit, il veut.

Nota 3. Wann aber vor dem s, unmittelbar ein d, oder t, vorgehet, so wird das s, in der dritten Person nur weggelassen, und kein t, mehr zugeschrieben, als: 1. Je vends; 2. ist der ersten gleich: tu vends; 3. il vend. 1. Je mets; 2. tu mets; 3. il met.

Der Pluralis Præsentis Indicativi.

Wird in allen vier Conjugationen von dem Participio Præsenti hergeleitet, da man das ant in der ersten Person, in ons, in der zweyten, in és, oder nach der alten Weise, in ez, in der dritten in ein stummes ent, verkehrt; das t, aber wird zu den nachfolgenden Vocalen ausgesprochen; en, aber bleibt stumm; als in der ersten Conjug. Part. Præsens: Aimant; Pluralis Præs. Ind. 1te Person: Nous aimons; 2te: Vous aimés, oder aimez; 3te: Ils aiment.

In der zweyten Conjug. Part. Præs. Batissant; Plur. Præs. Ind. 1te Person: Nous batissons; 2te: Vous batissés, oder batissez; 3te: Ils batissent. In der 3ten: Conjugat. Part. Præs. Devant; Plur. Præs. Ind. 1te Person: Nous devons; 2te: Vous devés, oder devez; 3te: Ils doivent.

Mer-

Merke die dritte Person Plur. Præs. Ind. der 3ten Conjugation verändert anstatt ant, das ganze evant, in oivent, mit stummen ent; wie da zu sehen ist.

In der vierten Conjug. Part. Præsens, vendant, Pluralis Præsentis Ind. erste Person: Nous vendons; 2te: Vous vendés, oder vendez, 3te: Ils vendent.

Præteritum Perfectum Simplex, oder Definitum, sonsten Imperfectum Historicum genannt:

In der ersten Conjugation wird von dem Infinitivo hergeleitet, da man das r, in ai, Diphtongum, verändert, als: Inf. Aimer, lieben; Præt. Perf. Sing. J' aimai, ich habe geliebet, oder liebete.

In der 2ten, wird das r, Infinitivi in ein s, verkehrt, als: Inf. Batir, bauen; Præt. Perf. Sing. Je batis, ich habe gebauet, oder ich bauete.

In der dritten, wird das ganze Evoir, in ein ûs, mit Circumflexo verwandlet; als: Inf. Devoir, P.P.S. Je dûs, ich habe gesollt, oder ich sollte; vorhin hat man vor dem us, ein e, behalten, anstatt welchem jetzo der Circumflex ist.

In der vierten, verändert man das re, in is, als: Inf. Vendre, verkauffen; Je vendis, ich habe verkauft. oder ich verkauffete.

Nota. Wann die erste Person Singularis in ein ai, ausgehet, so verändert die anderte Person das i, in ein s, die dritte aber läßt auch das s, weg, als: 1. J' aimai; 2. Tu aimas; 3. Il aima; 1. J' amerai; 2. Tu aimeras; 3. Il aimera.

Der Pluralis Præt. Perf. Simplicis

Wann das Perfectum Simplex in Singulari auf ein ai, ausgehet, so verändert die erste Person Pluralis das ai, in âmes; die anderte in âtes; die dritte in èrent; als: Sing. 1te Person, J' aimai; Pluralis; 1te: Nous aimâmes; 2te: Vous aimâtes; 3te: Ils aimèrent.

Wann aber die erste Person Singularis Præt. Perfecti Simplicis auf ein s, ausgehet, so verändert die erste Person Pluralis solches s, in mes; 2te: in tes; 3te: in rent; als: 1te Person Sing. Je batis; 1te Person Pluralis: Nous batimes; 2te: Vous batites; 3te: Ils batirent. 1te Person Sing. Je dûs; 1te Person Plur. Nous dûmes; 2te: Vous dûtes; 3te: Ils dûrent; in welchen das es, und ent, stumm ist.

Das Futurum

In der ersten Conjug. wird von dem Infinitivo formirt, da man zu dem Infinitivo den Diphthongum ai, zusetzet, als: Inf. Aimer, lieben; Fut. J' aimerai, ich werde lieben.

In

In der zweyten setzet man gleichfalls zu dem Infinitivo ein ai, als: Inf. Batir, bauen; Fut. Je batirai, ich werde bauen.

In der dritten verändert man das oir, in rai, als: Inf. Devoir, sollen; Fut. Je devrai, ich werde sollen.

In der vierten wird das e, allein in ai, verändert, als: Inf. Vendre, verkauffen; Fut. Je vendrai, ich werde verkauffen.

Merke: zweyte und dritte Person Sing. besiehe Nota, bey dem Præt. Perf. Simplici.

Der Pluralis Futuri

Wird von der ersten Person ihres Singularis gemacht, da man nemlich das ai, der 1. Sing. bey der ersten Person Pluralis in ons, bey der zweyten in és, oder ez, bey der dritten in ont; verändert, als: 1te Person Singularis, Je batirai, ich werde bauen; 1te Person Pluralis: Nous batirons; 2te: Vous batirés, oder batirez; 3te: Ils batiront.

Præteritum Imperfectum Indicativi.

Wird in allen vier Conjugationen von der 1ten Person Pluralis Præs. Indicativi hergeleitet, da man das ons, in ois, verändert, welches ois, ausgesprochen wird als ein e, oder å, als:

In der 1ten Conjug. die erste Person Plural. Pr. Ind. Aimons; Præt. Imperf. J'aimois, ich liebete.

In der 2ten die 1te Person Plur. Præf. Ind. Batiſſons; Præt. Imperf. Je batiſſois, ich bauete.

In der 3ten die erſte Person Plur. Præf. Ind. Devons; Præt. Imp. Je devois, ich ſollte.

In der 4ten die erſte Person Plur. Præf. Ind. Vendons, Imperf. Je vendois, ich verkauffete.

Der Pluralis Imperfecti

Wird von der erſten Person ihres Singularis formirt, da man in der erſten Person anſtatt ois, ions; in der zweyten: iés, oder iez; in der dritten: oient; ſetzet, als: 1te Person: Aimions, wir liebeten; 2te; Batiſſiés, oder batiſſiez; ihr bauetet; 3te: Vendoient, ſie verkauffeten.

Imperativus Modus

Wird in allen Conjugationen von der 1ten Person Præſ. Indicativi gemacht, da man nur die vorgeſetzte Person wegläßt, als:

1te Conj. Ind. Præſ. 1te Person: J' aime; Imper. Mod. 2te Person: Aime, liebe du.

2. C. Ind. Præſ. 1te Person: Je batis; Imp. Mod. 2te Person: batis, baue du.

3 C. Ind. Præſ. 1te Person: Je dois; Imper. Mod. 2te Person: dois, ſollſt du.

4. C. Ind. Præſ. 1te Person: Je vends; Imp. Mod. 2te Person: Vends, verkauffe du.

No-

Nota. In Singulari hat es keine erste Person, weilen sich selbst keiner kan befehlen: die 3te Person hingegen sowohl Singularis, als Pluralis ist eigentlich die dritte Person Conjunctivi; mithin hat unser Imperativus in Singulari nur die 2te Person, in Plur. hingegen, die 1te und anderte, und

Der Pluralis

Wird von dem Plurali Præsentis Indicativi gemacht, da man nur die Person weglåßt, als anstatt: Nous aimons; heisset es; aimons, lasset uns lieben; vous aimés; aimés, liebet ihr.

NB. Qu'il aime, in Singulari, lasset ihn lieben, oder, daß er liebe; Qu'ils aiment, in Plur. lasset sie lieben, oder, daß sie lieben, sie mögen lieben; ist, wie vor gesagt, die dritte Person Præsentis Conjunctivi.

Conjunctivi Modi Tempus Præsens

Wird in allen vier Conjugationen von der 3ten Person Pluralis Præsentis Indicativi gemacht, da man nt, weglåßt, als:

In der 1. Conj. 3. Person Plur. Aiment; Conj. Mod. Præs. J' aime, ich liebe.

In der 2. Conj. 3. Person Plur. Batissent; Conj. Mod. Præs Je batisse, ich baue.

In der 3. Conj. 3. Person Plur. Doivent; Conj. Mod. Præs. Je doive, ich solle.

In der 4. Conj. 3. Person Plur. Vendent; Conj. Mod. Præſ. Je vende, ich verkauffe.

Der Plural. Præſentis Conjunct.

Wird von dem Plurali Indicativi gemacht, da man in der erſten Person das ons, in ions; in der zweyten das és, oder ez, in iés, verkehrt; die dritte Person hingegen behaltet, als: 1. Aimions, 2. Aimiés, oder Aimiez, 3. Aiment, &c.

Præt. Imperfectum I. Conjunctivi, ſonſten Optativi genannt:

Wird in allen Conj. von dem Futuro Indicativi gemacht, da das ai, in ois, verwandlet wird, welches ois, lautet, als wie ein e, oder å, als: in Fut. J'aimerai; Imperf. Conj. J'aimerois, ich ſollte, oder würde lieben; ſprich: ſchemere; batirois, devrois, vendrois.

Der Pluralis dieſes Temporis.

Wird von ihrem Singulari gemacht, da das ois, in der 1ten Person in ions; in der 2ten in iés, oder iez; in der 3ten in oient, verändert wird, als: J' aimerois, Plur. 1. Person, Nous aimerions, 2. Vous aimeriés, 3. Ils aimeroient.

Præt. Imperfect. II. Conjunctivi, ſonſten nur Conjunctivi genannt:

Wird in allen vier Conjugationen von der 2ten Person Singularis Præteriti Perfecti Simpli-

plicis hergeleitet, da man ein se, zusetzet, als: die zweyte Person Præt. Perf. Simpl. 1. Conjug. aimas; ein se, zugesetzt, heisset in der ersten Person dieses Temporis: J'aimasse, ich liebete.

In der zweyten Conj. 2. Person Præt. Perf. Simp. batis; die erste Person dieses Temporis: Je batisse, ich bauete.

In der dritten Conj. zweyte Person Præt. Perf. Simpl. dûs; die erste Person dieses Temp. Je dûsse, ich sollte, oder müßte.

In der vierten Conj. zweyte Person Præt. Perf. Simpl. vendis; die erste Person dieses Temporis: Je vendisse, ich verkauffete.

Nota: Weil die erste Person in Sing. kein s, noch x, am Ende hat, so nimmt die zweyte Person ein s, an, die dritte hingegen verändert das sse, der ersten Person in ein t, und der vorhergehende Vocalis muß mit einem Circumflex belegt werden, als 1te: J' aimasse; 2te: tu aimasses; 3te: il aimât. 1te: Je batisse; 2te: tu batisses; 3te: il batît, &c.

Der Pluralis dieses Temporis

Wird in allen 4. Conjugationen von der ersten Person ihres Singularis formiret, da man das e, in der 1ten Person Pluralis in ions; in der 2ten in iés, oder iez; in der dritten in ein stummes ent, verändert; als: 1te Person Sing. dûsse; 1te Person Pluralis: Nous dûssions; 2te: vous dûssiez; 3te: ils dûssent; &c.

Der Infinitivus

Der ersten Conj. (wie schon vornen gemeldet) ist in er, als: Aimer, donner.
Der zweyten Conj. in ir, als: Agir, batir.
Der dritten: in oir; als: Devoir, recevoir.
Der vierten: in re; als: vendre, entendre.

Von diesem werden 3. Gerundia gemacht, als: mit de, à, und pour, z. E.

In der ersten Conj. Inf. aimer, lieben. Ger. d'aimer, zu lieben; à aimer, zu lieben; pour aimer, um zu lieben.

In der zweyten Conj. Inf. batir, bauen; Ger. de batir, zu bauen; à batir, zu bauen; pour batir, um zu bauen.

In der dritten Conj. Inf. devoir, sollen; Ger. de devoir, zu sollen; à devoir, zu sollen; pour devoir, um zu sollen.

In der vierten Conj. Inf. vendre, verkauffen; Ger. de vendre, zu verkauffen; à vendre, zu verkauffen; pour vendre, um zu verkauffen.

Participium Præsens

In allen 4. Conj. ist in ant, als: 1. aimant; 2. batissant; 3. devant; 4. vendant.

Von diesem wird nur ein Gerundium gemacht mit Vorsetzung der Particulæ en, als:

Part. Præs. 1te Conj. Aimant. Ger. En aimant, im lieben.
- - - 2te Conj. Batissant. Ger. En batissant, im bauen.
- - - 3te Conj. Devant. Ger. En devant, im sollen.
- - - 4te Conj. Vendant. Ger. En vendant, im verkauffen.

Im Deutschen heisset es auch mit indem, als: indem man liebet; indem man bauet; indem man soll; indem man verkauffet.

Nun hat man die Formirung deren Temporum Simplicium in beyden Numeris vollkommen dargestellt; jetzund dienet folgendes von den Temporibus Compositis.

Indicativi Modi Præteritum Perfectùm Compositum

Wird in den Verbis Activis, und Neutro-Activis, von dem Præsenti Indicativi Verbi Auxiliaris Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Aimer, lieben; Præter. Perf. Compos. J'ai aimé; batir, bauen; j' ai bati. &c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber, und Reciprocis, wird es von dem Præsenti Indicativi Verbi être, seyn; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Je suis allé, ich bin gegangen; je me suis couché, ich habe mich niedergelegt.

Præt. Plusquamperfectum 1.

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis, von dem Imperfecto Indicativi Verbi Auxiliaris, Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Devoir, sollen; Præt. Plusquamperfectum 1. J' avois dû, ich hatte gesollt; vendre, verkauffen; j' avois vendu, ich hatte verkauft.

In den Verbis Neutro-Passivis aber, und Reciprocis wird es von dem Imperfecto Indicativi Verbi Auxiliaris être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Aller, gehen; Verbum Neutro Passivum, j' etois allé, ich war gegangen; se coucher, sich niederlegen; Verbum reciprocum, je m' etois couché, ich hatte mich niedergelegt.

Præt. Plusquamperfectum 2.

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Præterito Perfecto Simplici Verbi Auxiliaris Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: J' ûs aimé; j'ûs bati; j'ûs du; j'ûs vendu, &c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber, und Reciprocis wird es von dem Præt. Perfecto Simplici Verbi Auxiliaris être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Je fus allé, ich war gegangen;

je me fus couché, ich hatte mich niedergelegt, u. s. w.

Præt. Perfectum Conjunctivi

Wird in den Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Præsenti Conjunctivi Verbi Auxiliaris Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi formirt, als: J'aïe aimé, ich habe geliebet; j'aïe bati, ich habe gebauet, rc.

In den Verbis Neutro-Passivis aber und Reciprocis wird es von dem Præsenti Conjunctivi Verbi Auxiliaris être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi formirt, als: Je sois allé, ich sey gegangen; je me sois couché, ich habe mich niedergelegt.

Præt. Plusquamperfectum 1. Conjunctivi, sonsten Optativi genannt:

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Imperfecto 1. Conjunctivi, sonst Optativi genannt, des Verbi Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: J'aurois aimé; j'aurois bati, &c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber und Reciprocis wird es von dem Præt. Imperfecto 1. Conjunctivi Verbi Auxiliaris être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi formirt, als: Je serois allé; je me serois couché, &c.

Præt. Plusquamperfectum 2. Conjunctivi, sonsten nur Conjunctivi genannt:

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Imperfecto 2. Conjunctivi Verbi Aux. Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: J' ûsse aimé; j' ûsse bati; j' ûsse dû, &c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber, und Reciprocis wird es von dem Imperfecto 2. Conj. Verbi Aux. être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi formirt, als: Je fusse allé; je me fusse couché, &c.

Futurum Conjunctivi

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Futuro Indicativi Verbi Aux. Activi Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: J' aurai aimé, ich werde geliebt haben, &c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber und Reciprocis wird es von dem Futuro Indicativi Verbi Aux. Passivi être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi formirt, als: Je serai allé, ich werde gegangen seyn; je me serai couché, ich werde mich niedergelegt haben.

Præter. Perfectum & Plusquamperfectum Infinitivi

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Præsenti Infinitivi Verbi Aux. Avoir,

Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Avoir aimé, geliebt haben, 2c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber und Reciprocis wird es von dem Præsenti Indicativi des Verbi Aux. Etre, seyn, oder werden; gemacht und formirt, als: être allé, gegangen seyn; s'être couché, sich niedergelegt haben.

Von diesen werden 3. Gerundia formirt, als mit de, à, und pour, z.E.

In Activis: d' avoir aimé geliebt zu haben; à avoir bati, gebauet zu haben; pour avoir vendu, um verkauft zu haben.

In Neutris: d' être allé, oder à être allé, gegangen zu seyn; pour être allé, um gegangen zu seyn.

In Reciprocis: de s'être couché, oder à s'être couché, sich niedergelegt zu haben; pour s'être couché, um sich niedergelegt zu haben.

Præteritum Participii

Wird in allen Verbis Activis, und Neutro-Activis von dem Participio Præsenti Verbi Aux. Avoir, haben; und dem Supino eines jeden Verbi gemacht, als: Aïant aimé, einer, der da geliebt hat, 2c.

In den Verbis Neutro-Passivis aber, und Reciprocis wird es von dem Participio Præsenti

ti Verbi Aux. être, seyn, oder werden; und dem Supino eines jeden Verbi formirt, als: Etant allé, einer, der da gegangen ist, oder war; étant couché, einer, der da sich niedergelegt hat, oder hatte.

Von diesem Tempore wird nur ein Gerundium formiret mit en, als:

In Activis: En aïant aimé, indem man geliebt hat, oder hatte.

In Neutro-Passivis: En ètant allé, indem man gegangen ist, oder war.

In Reciprocis: En s'étant couché, indem man sich niedergelegt hat, oder hatte.

Nunmehro hat der Scholar auch die Formirung der Temporum Compositorum alhier vollkommen enthalten, jetzo folget die Tabula der regelmäßigen Conjugation.

Merke aber hiebey, daß die Verba der vierten Conjugation, welche in dre ausgehen, nach der neuesten Schreib-Art in der ersten und zweyten Person Singularis Præsentis Indicat. und in der zweyten Person Imperativi Singularis lassen das d, weg, als: Vendre, verkauffen; Indicativi Præsens: Je vens, tu vens, il vend. Perdre, verliehren; Indicat. Præs. Je pers, tu pers, il perd. Rendre, wiedergeben; Indic. Præs. Je rens, tu rens, il rend, &c. Jedoch die erste Art nach der Formirung mit

Beybehaltung des Buchstabens d, ist durchgehends gut, und wird von meisten gebraucht.

Erinnerung.

Daß ich in diese meine *Grammaire* keine blosse und platte *Conjugationes* herein drucken lassen, ist mit gutem Bedacht geschehen, weilen solche nur die Zeit eines Lernenden wegnehmen, und keinen Nutzen bringen; Diese nachfolgende *Tabella*, samt der vorhergehenden Formirung der vier regelmäßigen *Conjugation*en dienet dem *Scholar*en besser, als die *Conjugationes* selbst; dann/ wie ich schon öfters, und mehr andere Herren Sprachmeisters erfahren haben, daß die *Scholares* die in den *Grammaires* stehende *Conjugationes* wohl auswendig lernen, dannoch, wie man dieses oder jenes schreibe, wissen sie nicht; zum Exempel: *Aimoit*, und *aimoient*, wegen ihres gleichen Lauts; dann auch: *J' ai aimé*, und *j' aimai*, wissen sie nicht zu unterscheiden; lernen sie aber die Formirung, so wissen sie alle Personen, und können sich ohne Mühe darein schicken; alsdann ist es auch besser gleich von Anfang zu der practischen *Conjugation*, sowohl das Gehör, die Zunge, als auch die Feder zum Schreiben geschickt zu machen, zu schreiten.

TA-

TABULA der 4. regelmäßigen Conjugationen durch die Tempora Simplicia.

Modi.	Conjugationes.	Tempora.	Numeri Singularis.			Numeri Pluralis.		
			1. Perf.	2. Perf.	3. Perf.	1. Perf.	2. Perf.	3. Perf.
Indicativi	Der 1. Conjugation.	Præsens. - -	e,	es,	e,	ons,	és, od. ez,	ent.
		Præteritum Imperfectum.	ois,	ois,	oit,	ions,	iés,	oient,
		Præteritum Perfectum Simplex.	ai,	as,	a,	âmes,	âtes,	èrent.
		Futurum. - -	rai,	ras,	ra,	rons,	rés,	ront,
	Der 2. Conjugation.	Præsens. - - -	is,	is,	it,	issons,	issés,	issent.
		Imperfectum - -	issois,	issois,	issoit,	issions,	issiés,	issoient.
		Perfectum Simplex.	is,	is,	it,	imes,	ites,	irent.
		Futurum. - -	rai,	ras,	ra,	rons,	rés,	ront.
	Der 3. Conjugation.	Præsens. - -	ois,	ois,	oit,	evons,	evés,	oivent.
		Imperfectum. - -	vois,	vois,	voit,	vions,	viés,	vient.
		Perfectum Simplex.	ûs,	ûs,	ût,	ûmes,	ûtes,	ûrent.
		Futurum. - -	rai,	ras,	ra,	rons,	rés,	ront.
	Der 4. Conjugation.	Præsens. - - -	s,	s,	d, od. t,	ons,	és,	ent.
		Imperfectum. - -	ois,	ois,	oit,	ions,	iés,	oient.
		Perfectum Simplex.	is,	is,	it,	imes,	ites,	irent.
		Futurum. - -	rai,	ras,	ra,	rons,	rés,	ront.
rat.	Der 1. Conjugation. - -		-	e,	e,	ons,	és,	ent.
	Der 2. Conjugation. - -		-	is,	isse,	issons,	issés,	issent.

Impe	Der 3. Conjugation. - -	-	ois,	oive,	evons,	evés,	oivent.
	Der 4. Conjugation. - -	-	s,	e,	ons,	és,	ent.
Conjunctivi: Der 1. Conjugat.	Præsens. - - -	e,	es,	e,	ions,	iès,	ent.
	Imperfectum 1mum.	rois,	rois,	roit,	rions,	riés,	roient.
	Imperfectum 2dum.	asse,	asses,	át,	assions,	assiés,	assent.
Der 2. Conjugat.	Præsens. - - -	isse,	isses,	isse,	issions,	issiés,	issent.
	Imperfectum 1mum.	rois,	rois,	roit,	rions,	riés,	roient.
	Imperfectum 2dum.	isse,	isses,	ît,	issions,	issiés,	issent.
Der 3. Conjugat.	Præsens. - -	oive,	oives,	oive,	evions,	eviés,	oivent.
	Imperfectum 1mum.	rois,	rois,	roit,	rions,	riés,	roient.
	Imperfectum 2dum.	ûsse,	ûsses,	ût,	ûssions,	ûssiés,	ûssent.
Der 4. Conjugat.	Præsens. - - -	e,	es,	e,	ions,	iés,	ent.
	Imperfectum 1mum.	rois,	rois,	roit,	rions,	riés,	roient.
	Imperfectum 2dum.	isse,	isses,	ît,	issions,	issiés,	issent.

NB. In der dritten Person Plur. Imperf. Indic. der dritten Conjug. anstatt: vient; lese: voient.	Der 1. Conjugation.	Der 2. Conjugation.	Der 3. Conjugation.	Der 4. Conjugation.
Infinitivi Præsens. - -	er,	ir,	oir,	re.
Participii Præsens. - -	ant,	issant,	vant,	ant.
Supinum. - -	é,	i,	û,	u.

Exempla oder Paradigmata.

Der ersten Conjution-

Aimer, lieben.
Appeller, ruffen.
Assurer, versichern.
Augmenter, vermehren.
Baiser, küssen.
Cacher, verbergen.
Demander, fragen, bitten.
Ecouter, anhören.
Fermer, schliessen, zumachen.
Gager, wetten.
Hazarder, wagen.
Juger, urtheilen.
Laver, waschen.
Mener, führen.
Negliger, versäumen.
Offenser, beleidigen.
Pardonner, vergeben.
Quitter, verlassen.
Railler, spotten.
Saluer, grüssen.
Trouver, finden.
Visiter, besuchen.

Der zweyten Conjugation.

Abolir, abschaffen.
Affermir, befestigen.
Agrandir, vergrössern.
Amoindrir, verringern.
Batir, bauen.
Cherir, liebkosen.
Definir, beschreiben.
Etablir, befestigen, einsetzen.
Fournir, versehen.
Gemir, seufzen.
Hennir, wiehern.
Jouir, geniessen.
Languir, schwach werden.
Maigrir, mager werden.
Nourrir, ernähren.
Obéïr, gehorsamen.
Patir, leiden.
Ravir, entzucken, erfreuen.
Salir, beschmutzen, unflätig machen.

Tra-

Trahir, verrathen.
Vomir, speyen.

Der dritten Conjugation.

Apercevoir, gewahr werden.
Concevoir, empfangen, begreiffen.
Devoir, sollen, schuldig seyn, müssen.
Redevoir, wieder schuldig seyn.
Recevoir, empfangen.

Der vierten Conjugation.

Attendre, warten.
Battre, schlagen.
Correspondre, Briefwechslen.
Défendre, vertheitigen, verbieten.
Entendre, hören, verstehen.
Fendre, spalten.
Interrompre, unterbrechen.
Mordre, beissen.
Pendre, hangen, henken.
Perdre, verlieren.
Rabattre, abziehen.
Rendre, wiedergeben.
Répondre, antworten.
Rompre, brechen.
Tendre, spannen.
Tondre, scheeren.
Tordre, krümmen, drähen.

Aus diesen Exemplis soll der Scholar etliche mündlich und schriftlich nach der Conjugations-Formirung conjugiren, hernach die Declinationes mit den 4. Articulis, als: Definito, Indefinito, Partitivo und Unitatis, auswendig lernen, wie folgen:

Von dem Articulo Definito.

DEr Articulus Definitus wird gebraucht vor allen Nämen, da im Deutschen der Arcul, der, die, das, deren, denen, ꝛc. gebraucht wird; item vor den Namen der Königreiche und Landschaften, wenn sie keine Bewegung bedeuten; auch vor die Pronomina Possessiva Absoluta, und Interrogativa Absoluta, quel, und quelle? ja wohl auch vor Nomina Propria, wann sie nur Bücher bedeuten, als: la Roche, &c. oder von Nominibus Appellativis formirt werden, in welchem Fall ihnen gleichwohl noch die Casus-Zeichen adjungirt werden, so wird der Superlativus auch damit formiret.

Der Articulus Definitus ist dreyerley, 1. entweder vor ein Wort, so mit einem Consonante sich anfängt, und Generis Masculini ist, 2. oder vor eben ein solches Wort mit einem Consonante, aber Generis Fœminini; 3. oder aber vor ein Wort, so mit einem Vocali, oder stummen H, anfängt, es sey wessen Generis es wolle.

Nota 1. Generis Masculini sind fast alle Wörter, die in dem Lateinischen Generis Masculini, oder Neutrius sind. Fœminini Generis sind insgemein die Wörter, welche im Lateinischen Fœminini sind.

Nota 2. Das *H*, ist stumm, sihe *pag.* 6.

Nota 3. Nominativus, und Accusativus sind gleich; Genitivus und Ablativus auch; der Dativus hat was besonders; der Vocativus ist nicht im Brauch.

I. Declinatio mit dem Articulo Definito.

Singularis Masculini vor einem *Consonante.*

Nominativus. Le Père, der Vatter.
Genitivus. Du Père, des Vatters.
Dativus. Au Père, dem Vatter.
Accusativus. Le Père, den Vatter.
Ablativus. Du Père, von dem Vatter.

Singularis Fœminini mit einem *Consonante.*

Nominativus. La Mère, die Mutter.
Genitivus. De la Mère, der Mutter.
Dativus. à la Mère, der Mutter.
Accusativus. La Mère, die Mutter.
Ablativus. De la Mère, von der Mutter.

Singularis mit einem *Vocali.*

Nominativus. L'Ame, die Seel.
Genitivus. De l'Ame, der Seel.
Dativus. à l'Ame, der Seel.
Accusativus. L'Ame, die Seel.
Ablativus. De l'Ame, von der Seel.

Der *Pluralis* ist in allen dreyen gleich, als:

Nominativus. Les Pères, die Vätter.
Genitivus. Des Mères, der Mütter.

Dativus. Aux Hommes, denen Menschen.
Accusativus. Les Pères, die Vätter.
Ablativus. Des Mères, von den Müttern.

Von dem Articulo Indefinito.

1. Die Nomina Propria, und das Wort Dieu, GOtt; 2. Die Ehrenwörter: Monsieur, Monseigneur, Madame, Madamoisselle; 3. Maître, bey den Handwerkern; 4. Père, Frère, bey den Geistlichen; 5. Mère, Soeur, bey Nonnen; 6. Die Pronomina Personalia Absoluta; Possessiva Conjunctiva; alle Nomina Demonstrativa; das Pronomen, Qui; quoi; 7. Dann die Helfte der Pronominum Indefinitorum, werden mit dem blossen Casus-Zeichen de, und à, sowohl in Singulari, als in Plurali declinirt.

Nota. Das Casus-Zeichen de, wird vor dem Genitivo, und Ablativo gebraucht, à; in dem Dativo. Der Nominativus, und Accusativus haben keinen Articulum.

Articulus Indefinitus utriusque Generis & Numeri.

Nom. & *Acc.*	Jean; mon Frère;	Marie; mes amis;	Vienne; mes soeurs;
Gen. & *Ablat.*	de, - -	de, . .	de, -
Dat. - -	à, - -	à, - -	à, -

2. De-

2. Declinatio mit dem Articulo Indefinito.

Mit einem *Consonante utriusque Generis & Numeri.*

Nom. & Joseph, Joseph; Marie, Maria.
Accus. Madame, mein Frau; Père Antoine, P. Antoni.
Gen. & De Mère Celestine, Mater Celestinä.
Ablat. De Maître Jean, Meisters Johannes.
Dat. à mes Frères, meinen Brüdern.

Beyderley Geschlechts mit einem *Vocali*, und stummen *H.*

Nom. & Adam, Adam; Eve, Eva.
Accus. Homere, Homerus; Helene, Helena.
Gen. & D'Adam, Adams; d'Eve, Evä.
Ablat. d'Homere, von Homero; d'Helene, von Helena.
Dat. à Homere; à Helene; à Adam; à Eve.

Von dem Articulo Partitivo Indefinito.

DEr Articulus Partitivus ist zweyerley; entweder Ante Substantiva; oder Ante Adjectiva cum Substantivis.

Articulus Partitivus Ante Substantiva, ist gemacht aus den Genitivis Articuli Definiti, du, de la, de l', und des; und hat in *Nom.*

& Accus. du, de la, und de l'; in *Gen. & Ablativo*, de, und d'; in *Dat.* à du, à de la, à de l'; Im Plurali, *Nom. & Accus.* des; *Gen. & Ablat.* de, und d'; in *Dat.* à des.

Articulus Partitivus Ante Adjectiva, wird bloß von dem Casus-Zeichen de, hergeleitet; in *Dativo* setzet man à, vor de, so ist die ganze Declination fertig, als: *Nom. & Acc.* de & d'; *Gen. & Acl.* de & d'; *Dat.* à de & à d'; dieser Articul ist in Plurali auch gleich mit dem Singulari.

Nota 1. Der *Genit.* und *Ablat.* sowohl in Sing. als Plur. sowohl vor Substantiva, als Adjectiva ist de, oder d'.

Nota 2. Der Gebrauch dieses Articuli unterscheidet sich von dem Articulo Definito folgender massen: In dem Articulo Definito sagt man: der Wein; das Bier; das Wasser; Die Männer; die Weiber; In dem Articulo Partitivo aber, heißt es im Deutschen nur: Wein; Bier; Wasser; Männer; Weiber; ohne Articul. Ferner in dem Definito heißt es: der gute Wein; das neue Bier; das böse Wasser; die gelehrte Männer; die schönen Weiber. In dem Partitivo aber ohne Articul: guter Wein; neues Bier; böses Wasser; gelehrte Männer; schöne Frauen.

2. De-

3. Declinatio mit dem Articulo Partitivo Indefinito Ante Substantiva.

Singularis Masculini Generis ante Consonantem.	*Sing. Fœminini Generis ante Consonantem.*
Nom. & Accus. du vin, Wein.	de la biere, Bier.
Gen. & Ablat. de vin, Wein.	de biere, Bier.
Dat. à du vin, Wein.	à de la biere, Bier.
Sing. Comm. Gen. ante Vocal. & stummen *H.*	*Plural. Commun. Gen. ante Cons. & Vocales.*
Nom. & Accus. de l' eau, Wasser.	des femmes, Weiber, des hommes, Måñer.
Genit. & Ablat. d' eau, Wasser.	de femmes, d' hommes.
Dativo. à de l' eau, Wasser.	à des femmes, à des hommes.

Ante Adjectiva.

Sing. Masc. Gen. ante Cons.	*Sing. Fœm. ante Cons.*	*Sing Comm. Gen.* mit einem *Voc.*
N. & Acc. de bon vin, guter Wein.	de bonne biere, gutes Bier.	d' excellent vin, fürtreflicher Wein.
Gen. & Abl. de bon vin.	de bonne biere, gutes Bier.	d' excellent vin.
Dat. à de bon vin.	à de bonne biere.	à d' excellent vin.

Pluralis mit einem *Consonante.*	*Plural. ante Vocales*, und stummen *H.*
Nom. & Acc. de belles feṁes, schöne Weiber.	d' honnêtes hommes.
Gen. & Abl. de belles femmes.	d' honnêtes hommes.
Dativo. à de belles femmes.	à d' honnêtes hommes.

Exempla.

Du Pain, Brod.
Du Sel, Salz.
Du Rôti, gebratenes.
Du Poisson, Fisch.
Du Fromage, Kås.
Du Lait, Milch.
Des Marchands, Kaufleute.
Des Etudians, Studenten.
De la Farine, Mehl.
De la Viande, Fleisch.
De la laine, Wolle.
De la Soïe Seide.
De la Foile, Leinwand.
De la Paille, Stroh.
Des Filles, des Servantes, Mågde.
De l' Orge, Gersten.
De l' Avoine, Haber.
De l' Argent, Geld, Silber.
De l' Or, Gold.
De l' Herbe, Gras.
De l' Honneur, Ehre.
Des Brunes, Pflaumen, Zwetschgen.
Des Cerises, Kirschen.
des Saucisses, Bratwůrst.

Von dem Articulo Unitatis.

Dieser Articulus ist nichts anders, als der Articulus Indefinitus mit dem Adjectivo Nu-

Numeri Cardinalis, un, ein; une, eine; jedoch soll hier seine Declination folgen:

4. Declinatio mit dem Articulo Unitatis.

Sing. Masculini Gen.	*Fœminini Generis.*
Nom. & Acc. Un Prince, ein Fürst, einen Fürsten.	Une femme, ein Weib, ein Weib.
Gen. & Abl. D'un Prince, eines Fürsten, von einem Fürsten.	D' une femme, eines Weibes, von einem Weib.
Dat. à un Prince, einem Fürsten.	à une femme, einem Weib.

Von dem Pronomine.

Hier wird nicht undienlich seyn den *Scholaren* zu dem *Pronomine* anzuhalten, wie in *Sectiones* eingetheilt, folgen:

Es sind sechserley Pronomina, als: 1. Personalia, 2. Possessiva, 3. Demonstrativa, 4. Relativa, 5. Interrogativa, 6. Indefinita.

Welche wiederum, ausser den Relativis, in zweyerley Gattung getheilet werden, als: in Conjunctiva, und Absoluta.

SE-

SECTIO I.

Von den Pronominibus Personalibus

1. Conjunctivis.

Von diesem besiehe *pag.* 35.

2. Absolutis.

Diese haben den Articulum Indefinitum, oder die Casus-Zeichen, de, und à.

Singularis.

1. Personæ.	*2. Personæ.*
Nom. Moi, ich.	*Nom.* Toi, du.
Gen. de moi, meiner.	*Gen.* de toi, deiner.
Dat. à moi, mir.	*Dat.* à toi, dir.
Accus. moi, mich.	*Acc.* toi, dich.
Abl. de moi, von mir.	*Abl.* de toi, von dir.

Pluralis.

Nom. Nous, wir.	*Nom.* Vous, ihr.
Gen. de nous, unser.	*Gen.* de vous, euer.
Dat. à nous, uns.	*Dat.* à vous, euch.
Accus. nous, uns.	*Acc.* vous, euch.
Abl. de nous, von uns.	*Abl.* de vous, von euch.

Singularis 3 Personæ.

Gener. *Masc.*	*Gen. Fœmin.*	*Gen. Com.* oder *Reciprocum.*
Nom. Lui, er.	*Nom.* Elle, sie.	- -

Gen.

Gen. de lui, seiner.	*Gen.* d'elle, ihrer.	*Gen.* de soi, seiner.
Dat. à lui, ihm.	*Dat.* à elle, ihr.	*Dat.* à soi, sich.
Accus. lui, ihn.	*Accus.* elle, sie.	*Acc.* soi, sich.
Abl. de lui, von ihm.	*Abl.* d'elle, von ihr.	*Ablat.* de soi, von sich.

Pluralis.

Nom. Eux, sie.	*Nom.* Elles, sie.	Das Pronom. Reciprocum ist in Singul. und Plurali gleich.
Gen. d'eux, ihrer.	*Gen.* d'elles, ihrer.	
Dat. à eux, ihnen.	*Dat.* à elles, ihnen.	
Acc. eux, sie.	*Acc.* elles, sie.	
Ablat. d' eux, von ihnen.	*Ablat.* d'elles, von ihnen.	

SECTIO II.

Von den Pronominibus Possessivis

1. Conjunctivis.

Diese haben den *Articulum Indefinitum*, oder die *Casus*-Zeichen, *de*, und *à*, sowohl *in Masculino*, *Fœminino*, als *Plurali*.

1. Personæ Singularis.

Masculini.	*Fœminini.*
Nom. & Accus. Mon, mein, meinen.	*Nom. & Accus.* Ma, meine.

Gen.

Gen. & *Ablat.* de mon, meines, von meinem.	*Gen.* & *Ablat.* de ma, meiner, von meiner.
Dat. à mon, meinem.	*Dat.* à ma, meiner.

Pluralis utriuſque Generis.

Nomin. & *Accuſ.* Mes, meine.
Gen. & *Abl.* de mes, meiner, von meinen.
Dativo. à mes, meinen.

2. Perſonæ Singularis.

Maſculini.	*Fœminini.*
Nom. & *Accuſ.* Ton, dein, deinen.	*Nom.* & *Acc.* Ta, deine.
Gen. & *Abl.* de ton, deines, von deinem.	*Gen.* & *Abl.* de ta, deiner, von deiner.
Dativo. à ton, deinem.	*Dativo.* à ta, deiner.

Pluralis utriuſque Generis.

Nom. & *Accuſ.* Tes, deine.
Gen. & *Abl.* de tcs, deiner, von deinen.
Dativo. à tes, deinen.

3. Perſonæ Singularis.

Maſculini.	*Fœminini.*
Nom. & *Accuſat.* Son, ſein, ihr, ſeinen, ihren.	*Nom.* & *Acc.* Sa, ſeine, ihre.
Gen. & *Abl.* de ſon ſeines, von ſeinem.	*Gen.* & *Abl.* de ſa, ſeiner, ihrer, ꝛc.
Dativo. à ſon, ſeinem.	*Dat.* à ſa, ſeiner, ihrer, ꝛc.

Plu-

Pluralis utriusque Generis.

Nominat. & *Accusat.* Ses, seine, ihre.
Gen. & *Abl.* de ses, seiner, von seinen.
Dativo. à ses, seinen, ihren.

Singularis.

Nom. Notre, unser, unsere.	Votre, euer, euere.	Leur, ihr, ihre,
Gen. de notre, unsers, unserer.	de votre, eueres, euerer.	de leur, ihres, ihrer.
Dat. à notre, unserem, unserer.	à votre, euerem, euerer.	à leur, ihrem, ihrer.
Acc. notre, unsern, unsere.	votre, eueren, euere.	leur, ihren, ihre.
Abl. de notre, von unseren, von unserer.	de votre, von euerem, von euerer.	de leur, von ihrem, von ihrer.

Pluralis utriusque Generis & Personæ.

Nom. & *Accus.* Nos, unsere.	*Nom.* & *Accus.* Vos, euere.	*Nom.* & *Accus.* Leurs, ihre.
Gen. & *Abl.* de nos, unserer, von unseren.	*Gen.* & *Abl.* de vos, euerer, von eueren.	*Gen.* & *Abl.* de leurs, ihren, von ihrer.
Dativo. à nos, unseren.	*Dat.* à vos, eueren.	*Dat.* à leurs, ihren.

2. Absolutis.

Diese haben den Articulum Definitum.

Singularis.

Masculini.	*Fœminini.*
Nom. & Acc. Le mien, der meinige, den meinigen.	*Nom. & Acc.* La mienne, die meinige.
Gen. & Abl. du mien, des meinigen, von dem meinigen.	*Gen. & Abl.* de la mienne.
Dativo. au mien, dem meinigen.	*Dat.* à la mienne.

Pluralis.

Nom. & Acc. Les miens, die meinigen.	*Nom. & Acc.* Les miennes, die meinigen.
Gen. & Abl. des miens, der meinigen, von den meinigen.	*Gen. & Abl.* des miennes.
Dativo. aux miens, den meinigen.	*Dativo.* aux miennes.

Singularis.

Nom. & Accus. Le tien, der deinige, den deinigen.	*Nom. & Acc.* La tienne, die deinige.
Gen. & Abl. du tien, des deinigen, von dem deinigen.	*Gen. & Abl.* de la tienne.
Dat. au tien, dem deinigen.	*Dat.* à la tienne.

Plu-

Pluralis.

Nom. & Acc. Les tiens, **die deinigen.**	*Nom. & Acc.* Les tiennes, **die deinigen.**
Gen. & Abl. des tiens, **der deinigen, von den deinigen.**	*Genit. & Ablat.* des tiennes.
Dat. aux tiens, **den deinigen.**	*Dat.* aux tiennes.

Singularis.

Nom. & Acc. Le ſien, **der ſeinige, den ſeinigen.**	*Nom. & Acc.* La ſienne, **die ſeinige.**
Gen. & Abl. du ſien, **des ſeinigen, von dem ſeinigen.**	*Gen. & Abl.* de la ſienne, **der ſeinigen, von der ſeinigen.**
Dat. au ſien, **dem ſeinigen.**	*Dat.* à la ſienne, **der ſeinigen.**

Pluralis.

Nom. & Acc. Les ſiens, **die ſeinigen.**	*Nom. & Acc.* Les ſiennes, **die ſeinigen.**
Gen. & Ablat. des ſiens, **der ſeinigen, von den ſeinigen.**	*Gen. & Abl.* des ſiennes.
Dat. aux ſiens, **den ſeinigen.**	*Dat.* aux ſiennes.

Singularis Communis Generis.

Nom. Le **oder** la nôtre, **der**	*Nom.* Le **oder** la vôtre, **der**	*Nom.* Le **oder** la leur, **der**

oder die unsrige.	oder die eurige.	oder die ihrige.
Genit. du oder de la nôtre.	*Genit.* du oder de la vôtre.	*Genit.* du oder de la leur.
Dat. au oder à la nôtre.	*Dat.* au oder à la vôtre.	*Dat.* au oder à la leur.
Accus. le oder la nôtre.	*Accus.* le oder la vôtre.	*Accus.* le oder la leur.
Ablat. du oder de la nôtre.	*Ablat.* du oder de la vôtre.	*Ablat.* du oder de la leur.

Pluralis.

Nom. & Accus. Les nôtres.	*Nom. & Accus.* Les vôtres.	*Nom. & Accus.* les leurs.
Gen.& Abl. des nôtres.	*Gen.& Abl.* des vôtres.	*Gen.& Abl.* des leurs.
Dat. aux nôtres.	*Dat.* aux vôtres.	*Dat.* aux leurs.

SECTIO III.

Von den Pronominibus Demonstrativis

1. Conjunctivis.

Mascul. Generis vor einem *Consonant.*	Vor einem *Vocali Masculini Generis.*	*Fœm.* sowohl vor einem *Vocali* als vor einem *Conson.*
Nom.& Ac. Ce, dieser, dieses.	*N.& Acc.* Cet, dieser, dieses.	*N. & Acc.* Cette, diese.

Gen.

Gen. & Abl. de ce.	*Gen. & Abl.* de cet.	*Gen. & Abl.* de cette.
Dat. à ce.	*Dat.* à cet.	*Dat.* à cette.

Pluralis.

Ist überall gleich. *Nom. & Acc.* Ces.
Gen. & Abl. de ces.
Dat. à ces.

Diese Pronomina nehmen auch nach dem Substantivo, so darauf folgt, die Adverbia Loci: ci, hier; là, dort; zu sich, um die Sachen besser anzuzeigen, als: ce cheval-ci, dieses Pferd; ce cheval-là, jenes Pferd; oder dieses Pferd dort. Man sagt auch: celle-ci, und celle-là; celui-ci, celui-là, &c.

2. Absolutis.

Singularis.

Masculini.	*Fœminini.*
Nom. & Accus. Celui, dieser, derjenige.	Celle, diese, diejenige.
Gen. & Abl. de celui.	de celle.
Dat. à celui.	à celle.

Pluralis.

Nom. & Acc. Ceux, diejenigen.	Celles, diejenigen.
Gen. & Abl. de ceux.	de celles.
Dat. à ceux.	à celles.

SECTIO IV.

Von den Pronominibus Relativis.

Diese beziehen sich auf ein vorhergehendes Substantivum, und können niemals allein stehen; Es sind derselben zwey, nemlich: qui; und le quel, la quelle; welche zwey letzten, nemlich: Masc. & Fœminini Generis in Nom. & Accus. sowohl Singul. als Pluralis wenig mehr gebraucht werden, und dafür sagt man desser qui und que, vid. Syntax.

Singularis. & Pluralis.

Nom. Qui, welcher, welche.
Genit. de qui, und dont.
Dativ. à qui,
Accus. que, (mit einer Præposition qui.)
Ablat. de qui und dont.

Singularis.

Masculini.	*Fœminini.*
Nom. & Accus. Le quel, welcher, welchen.	*Nom. & Accus.* La quelle, welche.
Gen. & Abl. du quel.	*Gen. & Abl.* de la quelle.
Dat. au quel.	*Dat.* à la quelle.

Pluralis.

Nom. & Acc. Les quels, welche.	*Nom. & Acc.* Les quelles.

Gen.

Gen. & *Abl.* des quels.	*Gen.* & *Abl.* des quelles.
Dat. aux quels.	*Dat.* aux quelles.

Man hat auch ein sogenanntes Neutrum quoi, welches, wiewohl in dem Nominativo nicht gebräuchlich ist, folgt hiemit:

Nom. caret.
Gen. de quoi.
Dat. à quoi.
Accus. quoi.
Abl. de quoi.

SECTIO V.

Von den Pronominibus Interrogativis

1. Conjunctivis.

Singularis.

Masculini.	*Fœminini.*
Nom. & *Accus.* Quel? welcher?	Quelle? welche?
Gen. & *Abl.* de quel?	de quelle?
Dat. à quel?	à quelle?

Pluralis.

Nom. & *Accus.* Quels? welche?	Quelles? welche?
Gen. & *Abl.* de quels?	de quelles?
Dat. à quels?	à quelles?

2. Absolutis.

Diese sind nichts anders als die Pronomina Relativa; daher man zusehen muß, ob die Relativa sich auf was vorhergehendes beziehen; so sind es purè Relativa; oder ob sie für sich allein stehen, und fragen; da sind sie Interrogativa Absoluta; *v. g.* in diesem Exempel: Le Frère, qui est mort, der Bruder, welcher gestorben ist; hier ist qui, ein Relativum. Aber: qui cherchés-vous? wen suchet ihr? ist qui, ein Pronomen Interrogativum Absolutum.

Singularis & Pluralis.

Nom. Qui? Wer?	*Nom.* Quoi? was?
Gen. de qui? wessen?	*Gen.* de quoi?
Dat. à qui? wem?	*Dat.* à quoi?
Accus. qui? wen?	*Accus.* quoi?
Abl. de qui? von wem?	*Abl.* de quoi?

Singularis.

Masculini.	*Fœminini.*
Nom. Le quel? welcher?	*Nom.* La quelle? welche?

Siehe ferner *pag. 84.* bey den *Pronominibus Relativis.*

Nota. Qui? fraget überhaupt? Wer? le quel? und la quelle? *in specie:* welcher? welche? Z. E. Qui est mort? Wer ist gestorben? *Resp.* un de mes Frères, einer von mei-

meinen Brüdern; le quel? welcher? le Jean, der Johann.

SECTIO VI.

Von den Pronominibus Indefinitis

1. Conjunctivis.

1. Quelque, einer, quelques, einige, etliche.
2. Chaque, jeder, jede.
3. Certain, certaine; un certain, une certaine, ein gewisser, eine gewisse; irgend einer, irgend eine.
4. Autre, ein anderer, eine andere.
5. Plusieurs, manche, viele, einige, verschiedene.
6. Tout, toute, alle, ein jeder, ein jede.
7. Même, eben derselbe, eben dieselbe.

2. Absolutis.

Quelcun, quelqu'un, quelcune, &c. jemand, einer, eine.

Chacun, chacune, ein jeder, ein jede.

Quiconque, jedermann, welcher, wer, oder mag seyn, wer will, *latine:* quicunque.

Pas un, pas une; Aucun, aucune; Nul, nulle, niemand, keiner, keine.

Personne, niemand. Besiehe *Synt.*

L'un l'autre, les unes, les autres, ein, ander, einer um andern, einer dem andern.

Même, selbst.

Die unterschiedene Gattungen der Verborum.

VErbum ist ein Wort, welches das esse, agere, oder pati, (das ist:) seyn, thun, oder leiden bedeutet, bey einer Zeit, Præsenti, Præterito, und Futuro, (das ist:) es sey gegenwärtig, vergangen; oder zukünftig.

Verbum ist fünferley, als: 1. Activum; 2. Passivum; 3. Neutrum; 4. Reciprocum; und 5. Impersonale.

Verbum Activum ist, welches ein Actionem, das ist: eine Wirkung, oder Thun andeutet, als: j'aime, ich liebe; j'achete, ich kauffe.

Verbum Passivum ist, welches eine Passionem, das ist: ein Leiden anzeiget, als: je suis aimé, ich werde geliebt; je suis loué, ich werde gelobet.

Verbum Neutrum ist, welches Thun und Leiden zugleich bedeutet, als: croitre, wachsen.

Verbum Reciprocum ist, welches eine in sich gekehrte Wirkung bedeutet, als: se reconnoître, sich erkennen, oder besinnen.

Verbum Impersonale ist, welches nur in der dritten Person Singularis gebraucht wird, als: il pleut, es regnet.

Nota. 1. Alle Verba Activa werden Reciproca, indem man das Pronomen Reciprocum der dritten Person in Infinitivo vor dieselben setzet, und alsdann haben solche die zwey Bedeutungen zusammen, des Activi, und des Passivi, das ist: des Thuns und Leidens; werden aber hernach in den Temporibus Compositis mit dem Verbo être, seyn; und nicht mit dem Verbo avoir, conjugiret, als: se tromper, sich irren; se coucher, sich legen; in Præt. Composito heißt es: je me suis trompé, und je me suis couché, und nicht je m'ai trompé, &c.

NB. Das Supinum wird in Genere und Numero verändert.

Nota 2. Die Verba, entweder Activa, oder Passiva werden Impersonalia, indem man die Pronomina Impersonalia, il, es; on, man; oder l'on, man; vor die dritte Person Singularis setzet, als: il semble, es scheinet; on aime, man liebet; und l'on est aime, man wird geliebt.

Nota 3. Bey einer jeden Conjugation müssen die Modi, Tempora, und Numeri in Acht genommen werden.

Modi sind viererley: Indicativus, Imperativus, Conjunctivus, und Infinitivus.

Tempora sind dreyerley: Præsens, Præteritum, und Futurum; das ist: das gegenwär-

tige, vergangene, und zukünftige. Dieselben sind Simplicia, oder Composita.

Simplicia sind, welche durch eigene Endigungen verändert werden, Z. E. j' aime.

Composita sind, welche aus dem Supino des Verbi, und aus einem Verbo Auxiliari gemacht werden, als: j' ai aimé.

Die Tempora Composita der Verborum Activorum, werden mit dem Verbo Auxiliari avoir, haben; formirt. Als: j' ai parlé, j'avois aimé.

Das Verbum Passivum wird durch und durch in einer Ordnung mit dem Verbo Auxiliari être, seyn, oder werden; conjugirt; das Supinum aber verändert sich in Genere und Numero, als: je suis aimé, ich werde geliebt, Masculini; je suis aimée, Fœminini; Nous sommes aimés, Masculini; Nous sommes aimées, Fœminini.

Die Verba Reciproca, und Neutro-Passiva, werden mit dem Verbo être in den Temporibus Compositis conjugiret.

Nota 4. In den Temporibus Compositis Verborum Activorum, und Neutrorum wird das Supinum, oder Participium Passivum nicht verändert in Genere und Numero, ausser, wenn ein Accusativus Fœminini vorhergehet, und das Supinum deme anhanget, als: la lettre, que m'a aporté mon ami: besiehe hievon *Syntaxim*.

Wann

Wann nun der Lernende das alles, was vorhergegangen, zimlich gelernet hat, welches bey denen Erwachsenen gar leicht in 16. bis 18. Lectionen, das ist: in einem Monat geschehen kan, und bey den Studirten noch leichter, so ist nichts mehr übrig, was ihm von der *Practischen Conjugation* durch die sechs *Constructions*-Ordnungen abhält, als: die beyde *Particulæ Relativæ y*, und *en*, und die *Negationes*, welches alles folget:

Von den Negationibus.

Diese sind folgende:

1. Ne pas, nicht.
2. Ne point, gar nicht.
3. Ne point du tout, durchaus nicht.
4. Ne point de, kein, keine.
5. Ne aucun, ne aucune, &c. keine, keiner, keines.
6. Ne nul, ne nulle, idem.
7. Ne pas un, ne pas une, nicht einer, nicht eine.
8. Ne personne, niemand.
9. Ne jamais, niemals.
10. Ne plus jamais, nimmermehr.
11. Ne jamais rien, niemals, nichts.
12. Ne rien, nichts.

13.

13. Ne rien du tout, ganz und gar nichts.
14. Ne plus, nicht mehr.
15. Ne plus rien, nichts mehr.
16. Ne guères, wenig, nicht viel.
17. Ne plus guères, nicht viel mehr.
18. Ne autre chose, nichts anders.
19. Ne que, nur, nichts als.
20. Ne pas grand' chose, nichts sonderliches.
21. Ne pas même, nicht einmal.
22. Ne pas seulement, nicht einmal, oder nur.
23. Ne ni, ni, weder noch.
24. Ne nullement, keineswegs.
25. Ne aucunement, keineswegs.
26. Ne - en aucune façon, ne - en aucune maniére, keineswegs.
27. Ne nulle part, nirgends.
28. Ne goute, nicht ein Stich; mit dem Verbo voir, sehen.
29. Ne mot, nicht ein Wort; mit dem Verbo: dire, sagen.
30. Ne de ma vie, mein lebtag nicht.

Von der Particula Relativa, y.

Y, REferirt, oder erinnert den Ort, die Sache, und die Person, davon im Dativo ist geredet worden, und bedeutet die Wörter: da, daselbst, dorten, alda, dahin, daran, darbey, darvor, darauf, darzu, damit,

mit, darüber, darein, dardurch, darhinter, darinnen, droben, drunten, drunter, ꝛc.

En, referirt, oder erinnert den Genitivum und Ablativum des Orts, der Sachen, und der Person, und bedeutet die Wörter: dessen, deren, davon, daraus, darmit, darum, darfür, deswegen, darüber, darnach, darauf, darzu, welche, von dannen, darob, deshalben, heraus, ꝛc.

Daß diese Particula en, bey den Verbis einer Bewegung, das deutsche weg, bedeutet, kan man insonderheit bey der Conjugation des Verbi s'en aller, weggehen; sehen; Also sagt man auch:

S'en retourner, wieder umkehren;
S'en revenir, davon wiederkommen.

Nun hat man alles, was unumgänglich nöthig war zu der *Conjugation*; Jetzo fehlet nichts, als alles dieses durch die sechserley *Constructions*-Ordnungen in Uebung zu bringen. Wird nun der *Scholar* seine Mühe recht angewendet, und auf besagte Weise, wie es bald folget, *conjugiren* gelernet haben, so kan ihm das Französisch reden nicht mehr fehlen; dann dieses ist in der ganzen Sprache das härteste; der *Syntaxis* ist sehr leicht, und wer das folgende hier weiß, der weiß die halbe *Syntaxim*.

Von

Von der Constructions-Ordnung.

DIe Franzosen, gleichwie andere Völker construiren nach sechserley Constructions-Ordnungen, als:

1. Affirmativè, Bejaungsweis. 2. Negativè, Verneinnungsweis. 3. Interrogativè, Fragweis. 4. Negando Interrogativè, aut Mixtè, Verneinnend-Frageweis, oder vermischt. 5. Imperativè, Befehlsweis. 6. Prohibitivè, oder Vetativè, Verbietungsweis.

Die Affirmativa, das ist: bejaende Constructio hat folgende Ordnung.

ZUm ersten wird die Particula Inflexibilis, das ist: das unveränderliche Wörtlein, es sey ein Conjunctio, oder Adverbium gesetzt.

2. Der Nominativus auf die Frag: wer, oder was?

3. Das Pronomen Personale Conjunctivum in Dativ. oder Accusat. mir, dir, ihm, mich, dich, &c.

4. Die Particula Relativa y, oder en.

5. Das Verbum Simplex, oder das Verbum Auxiliare in Temp. Composito.

6. Das

6. Das kurze Adverbium, so die Grösse, oder die Beschaffenheit einer Sache anzeiget, als: fort, aussi, encore, &c.

7. Das Supinum, als der andere Theil des Temporis Compositi.

8. Der Infinitivus, das ist: das Stamm-Wort.

9. Der Causus Verbi auf die Fragen: was? wem? wen? wessen? ꝛc.

10. Die Præpositio mit ihren zugehörigen.

Zum Exempel.

Denn der Sprachmeister hat uns dorten unsere Lectiones auf morgen ernstlich anweisen wollen.

1. 2. - - - - - . - 3. 4. 5. 6.
Car le Maître de langue nous y a severe-
- 7. - 8. 9. - . 10. - -
ment voulu assigner nos leçons pour demain.

Nota 1. Wann Numero 3. der Dativus und Accusativus besagter Pronominum Personalium Conjunctivorum in der Construction sich beysammen befinden, so wird der Dativus vorgesetzt, als:

Je vous le dirai, ich werde es euch sagen. Euch ist der Dativus; Es, der Accus. vous me le dirés, ihr werdet es mir sagen. Mir ist der Dativus; Es, der Accusativus.

Ausgenommen: wann der Dativus, lui, ihm, ihr;

ihr; oder leur, ihnen; in der Rede ist, da wird der Accusativus vorgesetzt, als:

Je le lui ai dit, ich habe es ihm gesagt. Ihm, ist der Dat. Es, der Accus.

Vous le leur abandonnés, ihr überlasset es ihnen; Ihnen, Dat. Es, Accus.

NB. Diese sind der Casus Verbi Pronominalis.

Nota 2. Wann Num. 9. der Accusativus und Dativus in der Construction beysammen seynd, so wird gemeiniglich der Accusativus vorgesetzt, als:

Elle doit tout le respect à son Mari,

Sie ist ihrem Mann alle Ehrerbietigkeit schuldig,

Les jeunes gens doivent l'honneur aux vieillards.

Die jungen Leuthe sind den Alten die Ehre schuldig.

NB. Diese sind der Casus Verbi Nominalis.

Nota 3. Die Adverbia, welche in ent ausgehen, können vor oder nach dem Supino stehen.

Anmerkung.

Hier wird es nicht undienlich seyn, wann der *Scholar* die vornehmsten *Præpositiones* erkennen lerne, als;

Einen Genitivum regiren folgende:

A cause, wegen.	Arrière, weg, hinter.
A côté, auf Seiten.	Autour, herum.

Aux

Aux environs, herum.
Au travers, querdurch, überzwerch.
Au milieu, im Mittel, mitten, auf, oder in.
A l' égard, anbelangend.
A l' endroit, gegen.
Au prix, in Ansehung.
Au dessus, über.
Au dessous, unter.
Au deçà, diesseit.
Au delà, jenseit.
Devant, vor.
Au devant, entgegen.
Auprès, bey.
Autour, umher.
Proche, nahe, bey.
Hors, weg, ausserhalb.
Loin, weit.
Près, bey.
Vis à vis, gegenüber.

Au dedans, inwendig, innerhalb.
Au dehors, auswendig, ausserhalb.
Au lieu, anstatt.
Tout le long, nach der Länge, längsthin.
Tout auprès, nahe dabey.
Au rebours, umgekehrt.
En comparaison, in Vergleichung.
En presence, in Gegenwart.
Pour l'amour, von wegen.
Indépendamment, ohne, ohne zuthun.
Le long, längst.
Près, après, proche, neben, nebenan.
A cause, um, um willen.

Dativum regiren:

Jusque, oder jusques, bis.
Conformément, gemäß.

Quant, anbelangend.
Par raport, in Ansehung.

Accuſativum regiren:

A, zu, nach.
Après, d'après, nach.
A travers, durch.
Avant, vor.
Dans, in, innerhalb.
Deçà, dieſſeit.
Delà, jenſeit.
Entre, drunter, zwiſchen.
Environ, um, umher.
Hors, auſſer.
Hormis,) ausgenom-
Excepté,) men.
Joignant, neben, nebſt.
Malgré, ohngeachtet, widerwillen.
Non obſtant, ohngeachtet.
Outre, über.
Par, durch.
Parmi, unter.
Pour, für, um.
Devant, vor.
Derrière, hinten.
Dehors, auſſer.
Avec, mit.
Chés, bey, zu.

Contre, wider.
Dès, von, von da an.
Deſſus, auf, über.
Deſſous, unter.
Depuis, ſeither.
En, in.
Envers, gegen.
Pendant, indem, mitlerweile.
Sans, ohne.
Sauf, ausgenommen.
Selon, nach.
Suivant, nach, folgend.
Sur, über.
Sous, unter.
Vers, gegen.
Voici, ſiehe hier.
Voilà, ſiehe da.
Touchant, betreffend.
Vû,] in Anſehung,
Attendu, } in Betrach-
] tung.
Par deſſus, über hin.
Par deſſous, unten durch.
Si non, ausgenommen, wann nicht.

NB.

NB. Alle Præpositiones, welche substantivè gebraucht werden, das ist: wenn solche den Articulum Definitum vor sich haben, regiren den Genitivum, als:

Le devant	de la maison,	Das Vordertheil
Le derrière		Das Hintertheil
le dehors		Das Auswendige des Hauses.

2. Negativa, das ist: die verneinnende Constructio hat folgende Ordnung.

1. PArticula Inflexibilis, es sey Conjunctio, oder Adverbium.

2. Nominativus.

3. Negatio prior ne, das ist: der erste Theil der Verneinnung: ne.

4. Das Pronomen Personale Conjunctivum in Dat. und Accus.

5. Particulæ Relativæ, y, und en.

6. Das Verbum Simplex, oder Auxiliare in Tempore Composito.

7. Der anderte Theil der Verneinnung: pas, point, rien, jamais, personne, &c.

8. Das kurze Adverbium, so die Grösse, oder Beschaffenheit der Sache anzeiget.

9. Das Supinum, als der anderte Theil des Temporis Compositi.

10. Der Infinitivus, das ist: das Stamm-Wort.

11. Der Casus Verbi, samt der zugehörigen.

12. Die Præpositio mit ihrem Casu.

Exempel:

Weil uns der Sprachmeister dorten nicht bald hat wollen unsere Fehler ausstellen in Gegenwart unsers Bruders.

1. - 2. - - - - - - - 3. 4. 5.6.
Puisque le Maître de langue ne nous y a
7. 8. 9. - 10. - - 11. 12. -
pas tantôt voulu corriger nos défauts en pre-
- - - - - - -
sence de notre Frère.

Nota. Wann beyde Particulæ Relativæ zusammen kommen, gehet y, allzeit voraus, nemlich vor dem en.

3. Interrogativa, das ist: die fragende Constructio.

1. Das Pronomen, oder Adverbium Interrogandi, das ist: ein Frag-Wort; wann aber ein solches nicht vorhanden, so wird der Nominativus Nominis gesetzt.

2. Der Dativus, oder Accusativus Pronominis Person. Conjunctivi.

3. Die Particulæ Relativæ y, oder en.

4. Das Verbum Simplex, oder Auxiliare in Tempore Composito.

5. Der Nominativus Pronominis; und wann ein Frag-Wort im Anfang vorhanden, so wird auch der Nominativus Nominis hier gesetzt.

6. Das Adverbium, wann es ein kurzes ist.

7. Das Supinum in Temporibus Compositis.

8. Der Infinitivus.

9. Die Casus Verbi.

10. Die Præpositio mit ihrem Casu.

Exempla über die fragende *Construction.*

Woher habt ihr ihm davon so geschwind verschaffen können ohne Geld?

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.
D'où lui en avés-vous sitôt pû procurer
10. - -
sans argent?

Hat euer Vatter euch davon so geschwind schicken können mit der Post?

1. - - 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8.
Votre Père vous en a-t-il sitôt pû en-
- 10. - - -
voïer par la poste?

Nota. Wann die Rede ohne Frag-Wort gesetzt wird, und der Nominativus ist Nominis, so wird der Nominativus Nominis vor-

aus gesetzt Num. 1. und die dritte Person Pronominalis wird doch Numero 5. gesetzt, wie oben zu sehen. Ist aber die Rede mit einem Frag-Wort, so bleibt der Nominativus Nominis in seinem Ort Numero 5. als:

Wann wird der Buchbinder euere Bücher bringen?

1. - 4. - - 5 - 9. - -.
Quand aportera le Relieur vos Livres?

4. Negando-Interrogativa, oder Mixta.

Das ist:

Verneinnend-fragende, oder vermischte Constructio.

1. Die Conjunctio, oder Interrogatio; oder wann kein Frag-Wort vorhanden, der Nominativus Nominis.

2. Die erste Negatio, ne.

3. Der Dat. oder Accusativus Pronominis Personalis Conjunctivi.

4. Die Particulæ Relativæ y, und en.

5. Das Verbum Simplex, oder Auxiliare in Tempore Composito.

6. Der Nominativus des Pronominis Pers. Conjunctivi; oder wann ein Frag-Wort vorhanden ist, so wird auch der Nominativus Nominis gesetzt.

7. Die

7. Die andere Verneinnung: pas, point,&c.
8. Das kurze Adverbium.
9. Das Supinum in Temporibus Compositis.
10. Der Infinitivus.
11. Die Casus Verbi.
12. Die Præpositio mit ihren zugehörigen.

Nota 1. Num. 6. wird auch das Impersonale: on, und l'on, verstanden.

Exempla.

Warum redet ihr nicht oft mit ihm?

1. - 2. 5. - 6. 7. 8. -
Pourquoi ne parlés - vous pas souvent à
11.
lui?

Hat nicht euer Bruder seine Briefe allezeit mit der Post geschickt?

1. - - 2. 5. - 6. 7. - 8. -
Votre Frère n' a - t - il pas toujours en-
9. 11. - - 12. - -
voïé ses Lettres par la poste.

Werdet ihr es ihm nicht abschlagen mit guten?

2. - 3. - 5. - 6. 7. - - -
Ne le lui refuserés - vous pas de bonne grace?

-

Nota 2. Die Particulæ Relativæ, le, la, les, welche fast alle Grammatici also nennen,

werden in der Constructions-Ordnung, als Pronomina Personalia Conjunctiva tractirt.

5. Imperativa, Befehlende Constructio.

1. Das Verbum in Imperativo.

NB. Dieses wird nur von der ersten und anderten Person utriusque Numeri verstanden; Dann, wie schon pag. *27.* Nota 2. gemeldet; die dritte Person ist eigentlich die dritte Person Conjunctivi mit der Conjunctione: que; und alsdann bleibt das übrige in der allgemeinen Ordnung der Affirmativè, bejaenden Construction.

2. Der Dativus, oder Accusativus Pronominis Personalis Conjunctivi.

NB. Anstatt me, und te, setzet man: moi, und toi. Wann aber einer von den beyden Particulis Relativis, y, oder en, vorhanden, so bleibt me, te, und werden apostrophiret, m'y, t'en.

3. Die Particulæ Relativæ, y, und en.
4. Das kurze Adverbium.
5. Der Infinitivus, oder das Gerundium.
6. Die Casus Verbi.
7. Die Præpositio mit ihrem Casu.

Exempla.

Apportés-nous quelque chose à manger pour de l'argent.

Brin-

Bringet uns etwas zu essen für Geld.
Faites-moi encore cette grace.
Thut mir noch diesen Gefallen.
Menés-m'y souvent, führet mich oft hin.

Nota 1. Wann nach einem Imperativo, ein ander Imperativus mit der Particula Copulativa, &, und; oder ou, oder; kommt, so werden die Pronomina Personalia, und Particulæ Relativæ vor diesen letzten Imperativum gesetzt, als:

Repondés-moi, & m'en dites votre sentiment.
Antwortet mir, und saget mir eure Meynung davon.
Dites-le moi, ou vous en allés, saget mir es, oder gehet fort.
Apportés-moi de l'eau, & m'en remplissés ce verre.
Bringet mir Wasser, und füllet mir dieses Glas damit an.

Nota 2. Wann der Dativus, und Accusativus Pronominum Person. Conjunct. nach einem Imperativo zusammen kommen, so wird der Accusativus dem Dat. vorgesetzt.

Prohibitiva, das ist: verbietende Constructio.

1. Conjunctio, oder Adverbium.

2. Die erste Negatio: ne.

3. Der Dativus, oder Accusativus Pronominis Personalis Conjunctivi.
4. Die Particulæ Relativæ, y, oder en.
5. Das Verbum in Imperativo Modo.
6. Die anderte Verneinnung.
7. Das kurze Adverbium.
8. Der Infinitivus, oder das Gerundium.
9. Der Casus Verbi.
10. Die Præpositio mit ihrem Casu.

Exempla.

Ne me les aportés pas, bringet sie mir nicht.

Ne vous en retournés pas encore, kehret noch nicht wiederum daher um.

Ne me les y menés pas si souvent, führet sie mir nicht so oft hin.

Ne vous accoutumés pas à boire de l'eau de vie le matin.

Gewöhnet euch nicht des Morgens Brandwein zu trinken.

Erinnerung.

In vorhergehenden Blättern sind alle *Fundamenta*, das ist: nöthige Grund-Sätze zur Erlernung der Französischen Sprache dergestalt gegeben worden, daß der Liebhaber der Französischen Sprache, wann er solche recht gelernet hat, nichts mehr braucht, als solche durch die

Conjugation nach den sechs *Constructions*-Ordnungen in Uebung zu bringen, und sich solches auf folgende Art sowohl schrift- als absonderlich mündlich bekannt zu machen; dadurch wird ihm dann die Zunge gelöst, und kan ihm das Reden nicht mehr fehlen; bevor aber muß ich noch zum Ueberfluß zwey Stücke bemerken, als:

Nota 1. Das Adverbium, encore, noch, wird nur den zwey Negationen nachgesetzt, pas, und point; sonsten stehet solche vor der zweyten Negation.

Nota 2. Bien, wohl; mieux, besser; mal, übel; und pis, ärger; werden vor den Infinitivum gesetzt.

Exempla mit *Encore*, noch:

Je ne sais encore rien, ich weiß, oder kan noch nichts.

Je n'ai encore rien fait, ich habe noch nichts gethan.

Je ne connois encore personne, ich kenne noch niemand.

Je ne le crois point encore, ich glaube es noch gar nicht.

Je n'ai pas encore déjuné, ich habe noch nicht gefrühstückt.

Exem-

Exempla mit *Bien, Mal, &c.*

Il a commencé à bien parler françois.
Er hat angefangen gut Französisch zu reden.
Il a apris à mal traiter ses amis.
Er hat gelernet seine Freund übel zu tractiren, oder begegnen.

Conjugatio Practica I. Conjugationis.

Assurer, versichern.

Indicativi Præsens.

Affirmativè. JE vous en assure, ich versichere euch darum.

Negativè. Tu ne m'en assures pas fidelement, du versicherst mich darum nicht treulich.

Interrogativè. Vous en assure-t-il? versichert er euch deswegen?

Pluralis.

Mixtè. Ne vous en assurons-nous pas sincerement? versichern wir euch deswegen nicht aufrichtig?

Affirmat. Vous m'assurés de votre fidelité, ihr versichert mich euerer Treue.

Negativè. Ils ne nous assurent jamais de leur fidelité, sie versichern uns niemals ihrer Treue.

Nota.

Nota. Wann die erste Person in Singulari Præsentis Indicativi dieser ersten Conjugation Interrogativè gesetzt wird, so bekommet das stumme e, einen Accentum accutum, und wird ausgesprochen, damit das e, in je, desto besser verbissen werden könne.

Als:

Assuré-je, versichere ich; sprich: Asüresch.

Præteritum Imperfectum.

Singularis.

Interrog. Vous en assurois-je? versicherte ich euch deßwegen?

Mixtè. Ne nous en assurois-tu pas? versichertest du uns nicht deßwegen?

Affirmat. Il nous en assuroit, er versicherte uns deßwegen.

Pluralis.

Nous assurions, wir versicherten.
Vous assuriés, ihr versichertet.
Ils assuroient, sie versicherten.

Præteritum Perfectum Simplex, seu Definitum.

Negat. Je ne vous en assurai pas hier, ich habe euch gestern deßwegen nicht versichert.

Interr. M'en assuras-tu hier? hast du mich gestern deßwegen versichert?

Mixt.

Mixt. Ne vous en assura-t-il pas hier? hat er euch gestern deßwegen nicht versichert?

Pluralis.

Nous assurâmes, wir haben versichert, oder versicherten.

Vous assurâtes, ihr habt versichert, oder ihr versichertet.

Ils assurèrent, sie haben versichert, oder sie versicherten.

Notr 1. In der fragenden Construction (Interrogativa) weil die Person zuruck gesetzt wird, so muß ein Quer-Strich zwischen dem Verbo und der Person gesetzt werden, damit beyde aneinander unzertrennlich ausgesprochen werden. Wie zu sehen Interrogativè, und Mixtè.

Nota 2. Wann die dritte Person Singularis auf ein e, oder a, sich endet, und ist die Constructio entweder Interrogativa, oder Mixta, so wird zwischen dem Verbo und der nachgesetzten Pronominal-Person, il, er; elle, sie; on, man; ein -t- auf diese Weise zugeflicket, und darzugelesen, als in: vous en assure-t-il? und: ne vous en assure-t-il pas? zu sehen.

Præ-

Præteritum Perfectum Compositum, Indefinitum.

Singularis.

Affirmat. Je vous ai assuré, ich habe euch versichert; so durch alle Personen.

Negativ. Je ne vous en ai pas assuré, ich habe euch deßwegen nicht versichert.

Interrog. Vous en ai-je assuré? habe ich euch deßwegen versichert.

Mixtè. Ne vous en ai-je pas assuré? habe ich euch deßwegen nicht versichert?

Pluralis.

Nous avons assuré, wir haben versichert.
Vous avés assuré, ihr habt versichert.
Ils ont assuré, sie haben versichert.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Affirmat. Je t'en avois assuré, ich hatte dich deßwegen versichert.

Negativ. Tu ne m'en avois pas assuré, du hattest mich deßwegen nicht versichert.

Interrog. Vous en avoit-il sincérement assuré? hatte er euch deßwegen aufrichtig versichert?

Pluralis.

Mixtè. Ne vous en avions-nous pas fort assuré? hatten wir euch deßwegen nicht stark (oder sehr) versichert?

Ne nous en aviés-vous pas fort assuré? hattet ihr uns deßwegen nicht stark versichert? Ne

Ne vous en avoient-ils pas fort assuré? hatten sie euch deßwegen nicht stark versichert?

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singularis.

Aussitôt que je vous en ûs assuré, sobald als ich euch deßwegen versichert hatte.

Aussitôt que tu m'en ûs sincérement assuré, sobald als er mich deßwegen aufrichtig versichert hatte.

Aussitôt qu'il nous en ût bien assuré, sobald als er uns deßwegen wohl versichert hatte.

Pluralis.

Aussitôt que nous l'en ûmes assuré, sobald als wir ihn deßwegen versichert hatten.

Aussitôt que vous les en ûtes assés assuré, sobald als ihr sie deßwegen genug versichert hattet.

Aussitôt qu'ils m'en ûrent assés assurê, sobald als sie mich deßwegen genug versichert hatten.

Futurum.

Affirmat. Je vous en assurerai tantôt, ich werde euch deßwegen alsobald versichern.

Tu

Tu m'en assureras tantôt, du wirst mich deßwegen alsobald versichern.

Il nous en assurera tantôt, er wird uns deßwegen alsobald versichern.

Pluralis.

Mixtè. Ne vous en assurerons-nous pas volontiers? werden wir euch deßwegen nicht gern versichern?

Ne nous en assurerés-vous pas volontiers? werdet ihr uns deßwegen nicht gern versichern?

Ne m'en assureront-ils pas volontiers? werden sie mich deßwegen nicht gern versichern?

Imperativus Modus.

Singularis.

Imperativè. Assure-moi vitement, versichere mich geschwind.

Mit *Particula* en, Assure-m'en vitement, versichere mich deßwegen geschwind.

Prohibitiv. Ne l'en assure pas, versichere ihn deßwegen nicht.

Mit der *Conjunct.* Que. Qu'il m'en assure, daß er mich versichere deßwegen.

Qu'il ne m'en assure pas, daß er mich nicht versichere deßwegen.

NB. Diese ist eigentlich die dritte Person Conjunctivi.

Pluralis.

Imperativ. Assurons en nos Parens, lasset uns deswegen unsere Freunde versicheren.

Probibitiv. Ne l'en assurés point du tout, versichert ihn deswegen durchaus nicht.

Mit der *Conjunction* Que. Qu'ils nous en assurent, daß sie uns deswegen versichern.

Qu'ils ne les en assurent pas, daß sie deswegen sie nicht versichern.

Conjunctivus Modus. Præsens.

Singularis.

Affirmat. Afinque je l'en assure bientôt, auf daß ich ihn deswegen bald versichere.

Negativ. Afinque tu ne nous en assures pas en vain, auf daß du uns deswegen nicht umsonst versicherst.

Affirmat. Afinqu'il vous en assure sincérement, auf daß er euch deswegen aufrichtig versichere.

Pluralis.

Negativ. Bienque nous ne vous en assurions pas pour certain, obschon wir euch deswegen für gewiß nicht versichern.

Affirmat. Avantque vous nous en assuriés de gré, ehe als ihr uns deswegen freywillig versichert. *Ne-*

Negativ. En cas qu'ils ne vous en assurent pas sincérement, im Fall, daß sie euch deßwegen nicht aufrichtig versicheren.

Præteritum Imperfect. I. Conjunctivi.

Singularis.

Mixtè. Pourquoi ne vous en assurerois-je pas? warum sollte ich euch deßwegen nicht versicheren.

Interrog. Pourquoi m'en assurerois-tu? warum sollst du mich deßwegen versichern?

Affirmat. Quand il vous en assureroit, wann er euch deßwegen versicherte.

Pluralis.

Negativ. Quand nous ne vous en assurerions pas plûtôt, wann wir euch deßwegen früher nicht versicherten.

Quand vous ne l'en assureriés pas souvent, wann ihr ihn deßwegen nicht oft versichertet.

Quand ils ne nous en assureroient pas toûjours, wann sie uns deßwegen nicht allzeit versicherten.

Præt. Imperfectum II. Conjunctivi.

Singularis.

Affirmat. Plût à Dieu que je l'en assurasse toûjours, wollte GOtt, daß ich ihn deßwegen allezeit versicherte.

Negativ. Plût à Dieu que tu ne m'en assurasses jamais, wollte GOtt, daß du mich deßwegen niemals versicherteſt.

Affirmat. Bien qu'il vous en assurât tantôt, ob gleich er euch deßwegen alsobald versicherte.

Pluralis.

Negativ. Bienque nous ne vous en assurassions jamais, ob gleich wir euch deßwegen niemals versicherten.

Affirmat. Quoique vous les en assurassiés souvant, ob gleich ihr sie deßwegen oft versichertet.

Negativ. Quoi qu'ils ne nous en assurassent point, ob gleich sie uns deßwegen gar nicht versicherten.

Præteritum Perfectum Conjunct.

Singularis.

Affirmat. Bienque je l'en aïe assuré, ob ich gleich ihn deßwegen versichert habe.

Negativ. Bienque tu ne m'en aïes pas assuré, ob du gleich mich deßwegen nicht versichert habeſt.

Affirmat. Bienqu'il vous en ait assuré, ob er gleich euch deßwegen versichert habe.

Pluralis.

Negativ. Bienque nous ne les en aïons pas plûtôt assuré, ob wir gleich sie deßwegen nicht eher versichert haben.

Af-

Affirmat. Bienque vous m'en aïés souvent assuré, ob ihr gleich mich deßwegen oft versichert habet.

Negativ. Bienqu' ils ne vous en aïent pas toûjours assuré, ob sie gleich deßwegen euch nicht allezeit haben versichert.

Præt. Plusquamperfectum I. Conjunct.

Singularis.

Mixtè. Ne vous en aurois-je pas plûtôt assuré? würde ich euch deßwegen nicht eher versichert haben?

Ne l'en aurois-tu pas plûtôt assuré? würdest du ihn deßwegen nicht eher versichert haben?

Ne nous en auroit-il pas plûtôt assuré, würde er uns deßwegen nicht eher versichert haben?

Pluralis.

Affirmat. Nous l'en aurions plûtôt assuré, wir würden ihn deßwegen eher versichert haben.

Vous nous en auriés plûtôt assuré, ihr würdet uns deßwegen eher versichert haben.

Ils vous en auroient plûtôt assuré, sie würden euch deßwegen eher versichert haben.

Præt. Plusquamperfectum II. Conjunct.

Singularis.

Neg. Je voudrois que je ne vous en ûsse jamais assuré, ich wollte, daß ich euch deßwegen niemals versichert hätte.

Je voudrois que tu ne m'en ûsses jamais assuré, ich wollte, daß du mich deßwegen niemals versichert hättest.

Je voudrois qu'il ne nous en ût jamais assuré, ich wollte, daß er uns deßwegen niemals versichert hätte.

Pluralis.

Affirm. Je voudrois que nous l'en ûssions bientôt assuré, ich wollte, daß wir ihn deßwegen alsobald versichert hätten.

Je voudrois que vous nous en ûssiés bientôt assuré, ich wollte, daß ihr uns deßwegen alsobald versichert hättet.

Je voudrois qu'ils vous en ûssent bientôt assuré, ich wollte, daß sie euch deßwegen alsobald versichert hätten.

Futurum Conjunctivi.

Singularis.

Affirm. Si je vous en aurai toûjours assuré, ob ich euch werde deßwegen allzeit versichert haben.

Si tu m'en auras toûjours assuré, ob du mich deßwegen wirst allzeit versichert haben.

S'il nous en aura toûjours assuré, ob er uns deßwegen wird allzeit versichert haben.

Pluralis.

Neg. Si nous ne l'en aurons pas toûjours assuré, ob wir ihn deßwegen nicht allzeit werden versichert haben.

Si vous ne m'en aurés pas toûjours assuré, ob ihr mich deßwegen nicht allzeit werdet versichert haben.

S'ils ne vous en auront pas toûjours assuré, ob sie euch deßwegen nicht allzeit werden versichert haben.

Infinitivi Præsens.

Assurer, versichern.

Gerundia aus dem *Infinitivo.*

D'assurer, zu versichern. D'en assurer, deßwegen zu versichern.

A assurer, zu versichern. A nous en assurer, uns deßwegen zu versichern.

Pour assurer, um zu versichern. Pour ne vous en jamais assurer, um euch deßwegen niemals zu versichern.

Perfectum Infinitivi.

Avoir assuré, versichert haben.

Gerundia aus dem *Perfecto Infinitivi.*	D'avoir assurés, A avoir assuré,	versichert zu haben.
	Pour avoir assuré,	um versichert zu haben.

Affirm. De vous en avoir assuré, euch deßtwegen versichert zu haben.

Negat. A ne m'en avoir point assuré, mich deßtwegen gar nicht versichert zu haben.

Affirm. Pour vous en avoir assuré, um euch deßtwegen versichert zu haben.

Participii Præsens.

Assurant, versicherend, oder einer, der da versichert, oder versicherte.

Gerundium.

En Assurant, indem man versichert, oder im versichern.

Affirm. Vous en assurant, indem man euch deßtwegen versichert, oder versicherte.

Negat. Ne nous en pas assurant, indem man uns deßtwegen nicht versichert, oder versicherte.

Præteritum Participii.

Aïant assuré, einer, der da versichert hat, oder hatte, oder versichert habende.

Ger. Affirm. Nous en aïant assuré, indem man uns deßwegen versichert hat, oder hatte.

Negat. Ne vous en aïant jamais assuré, indem man euch deßwegen niemals versichert hat.

Supinum.

Assuré, versichert.

Erinnerung.

Nach diesem Exempel solle der *Scholar* etliche *Conjugationes conjugi*ren, welche theils mit einem *Vocali*, theils aber mit einem *Consonante* anfangen; hernach soll er ein *Verbum Neutro-Passivum* eben auf diese Weise recht gut *conjugi*ren; darauf ein *Verbum Reciprocum*, damit er sich in den *Temporibus Compositis* wegen den *Avoir*, haben; und *être*, seyn oder werden; desto besser schicken könne, und sage nicht etwann anstatt: *je me suis couché; je m'ai couché*, ich habe mich niedergelegt; weil die Franzosen in den *Reciprocis* das haben mit *être* pflegen auszudrucken. Ueber dies sind viele *Verba*, welche in dem Deutschen *Neutro-Activa*, in dem Französischen aber *Neutro-Passiva* sind, mithin nicht mit *Avoir*, haben; wie im Deutschen, sondern mit *être*, seyn oder werden; müssen *conjugi*ret

werden. Sind hinwiederum andere *Verba*, welche in dem Deutſchen *Neutro-Paſſiva*, in dem Franzöſiſchen aber *Neutro-Activa* ſind. Es giebt aber auch viele *Verba*, die beyderley Bedeutung haben, nach Unterſchied ihrer *Signification*. Die meiſten von allerley Gattungen ſollen nach etlichen *Conjugatio*nen von allerhand Arten *in Exemplis* folgen, welche jedoch nur in der erſten Perſon *Singularis* angegeben werden; die andere Perſonen mache der Lernende ſelbſten, ſo wird er den groſſen Nutzen dieſer Uebung bald verſpüren.

In den vorhergehenden iſt gezeiget worden die *Conjugatio* eines *Verbi Activi* durch die ſechs *Conſtructions*-Ordnungen; eine gleiche Beſchaffenheit hat das *Verbum Neutro-Activum*; vorjetzo aber ſoll die *Conjugatio* eines *Neutro-Paſſivi* folgen.

Conjugatio Verbi Neutro-Paſſivi.

Infinitivus. Tomber, fallen. *Supinum*. Tombé, gefallen. *Participium*. Tombant, fallende.

Indicativus Modus. Præſens.

Singularis, mit der Negation: ne guères, ſelten, oder nicht viel.

Ne-

Neg. Je ne tombe guères, ich falle selten, oder ich falle nicht viel.
Tu ne tombe guères, du fallest selten.
Il ne tombe guères, er fallet selten.
Plur. Nous ne tombons guères, wir fallen nicht viel.
Vous ne tombés guères, ihr fallet selten.
Ils ne tombent guères, sie fallen selten.

Imperfectum.

Singularis, mit ne pas, nicht.

Mixt. Ne tombois-je pas? fiell ich nicht?
Ne tombois-tu pas? fiellest du nicht?
Ne tomboit-il pas? fiell er nicht?
Plur. Ne tombions-nous pas? fiellen wir nicht?
Ne tombiés-vous pas? fiellet ihr nicht?
Ne tombient-ils pas? fiellen sie nicht?

Præt. Perfect. Simplex, oder Definit. mit Lorsque, als:

Sing. Lorsque je tombai, als ich gefallen bin, oder als ich fiell.
Lorsque tu tombas, als du gefallen bist.
Lorsqu'il tomba, als er gefallen ist.
Plur. Lorsque nous tombâmes, als wir gefallen sind, oder fiellen.
Lorsque vous tombâtes, als ihr gefallen seyd.
Lorsqu'ils tombèrent, als sie gefallen sind.

Præt.

Præt. Perfect. Compositum.

Singularis.

Affirm. Je suis tombé, ich bin gefallen.
Tu es tombé, du bist gefallen.
Il est tombé, er ist gefallen.

Neg. Je ne suis pas tombé, ich bin nicht gefallen.
Tu n' es pas tombé, du bist nicht gefallen.
Il n' est pas tombé, er ist nicht gefallen.

Interr. Suis-je tombé? bin ich gefallen?
Es-tu tombé? bist du gefallen?
Est-il tombé? ist er gefallen?

Mixt. Ne suis-je pas tombé, bin ich nicht gefallen?
N' es-tu pas tombé? bist du nicht gefallen?
N' est il pas tombé? ist er nicht gefallen?

Pluralis.

Affirm. Nous sommes tombés, wird sind gefallen.
Vous êtes tombés, ihr seyd gefallen.
Ils sont tombés, sie sind gefallen.

Negat. Nous ne sommes pas tombés, wir sind nicht gefallen.
Vous n' êtes pas tombés, ihr seyd nicht gefallen.
Ils ne sont pas tombés, sie sind nicht gefallen.

In-

Interr. Sommes-nous tombés? sind wir gefallen?
Etes-vous tombés? seyd ihr gefallen?
Sont-ils tombés? sind sie gefallen?

Mixt. Ne sommes nous pas tombés? sind wir nicht gefallen?
N' êtes-vous pas tombés? seyd ihr nicht gefallen?
Ne sont-ils pas tombés? sind sie nicht gefallen?

Præt. Plusquam Perfectum. I.

Singularis, mit Si, wann.

Negat. Si je n' ètois pas tombé, wann ich nicht gefallen wåre.
Si tu n' ètois pas tombé, wann du nicht gefallen wårest.
S'il n' ètoit pas tombé, wann er nicht gefallen wåre.

Plur. Si nous n' ètions pas tombés, wann wir nicht gefallen wåren.
Si vous n' ètiés pas tombés, wann ihr nicht gefallen wåret.
S'ils n' ètoient pas tombés, wann sie nicht gefallen wåren.

NB. Dieses Tempus wird in der Französischen Sprache anstatt eines deutschen Plusquamperfecti Conjunctivi mit der Conjunction Si, Wann; gebraucht, das Imperfectum, anstatt Imperfecti Conjunctivi.

Obwohl im Deutschen und Französischen man sagen kan:

Quand j'etois tombé, wann ich gefallen war.

Plusquamperfectum II.

Mit Ne pas plûtôt que.

Singularis.

Negat. Je ne fus pas plûtôt tombé, ich war nicht sobald gefallen.

Tu ne fus pas plûtôt tombé, du warest nicht sobald gefallen.

Il ne fut pas plûtôt tombé, er war nicht sobald gefallen.

Plur. Nous ne fumes pas plûtôt tombés, wir waren nicht sobald gefallen.

Vous ne futes pas plûtôt tombés, ihr waret nicht sobald gefallen.

Ils ne furent pas plûtôt tombés, sie waren nicht sobald gefallen.

Futurum. *Singularis.*

Interr. Tombrai-je bientôt? werde ich bald fallen?

Tomberas-tu bientôt, wirst du bald fallen?

Tombera-t-il bientôt? wird er bald fallen?

Plur. Tomberons-nous bientôt? werden wir bald fallen?

Tomberés-vous bientôt? werdet ihr bald fallen?

Tom-

Tomberont-ils bientôt? werden sie bald fallen?

Imperativus Modus.

Singularis.

Imperativè.	*Prohibitivè.*
Tombe, falle.	Ne tombe pas, falle nicht.
Qu'il tombe, daß er falle.	Qu'ils ne tombe pas, daß er nicht falle.

Pluralis.

Tombons, laßt uns fallen.	Ne tombons pas, laßt uns nicht fallen.
Tombés, fallet ihr.	Ne tombés pas, fallet nicht.
Qu'ils tombent, laßt sie fallen.	Qu'ils ne tombent pas, daß sie nicht fallen.

Conjunct. Modus. Præsens.

Mit Afinque, damit, und ne pas, nicht.

Singularis.

Negat. Afinque je ne tombe pas, damit ich nicht falle.

Afinque tu ne tombes pas, damit du nicht fallest.

Afinqu'il ne tombe pas, damit er nicht falle.

Plur. Afinque nous ne tombions pas, damit wir nicht fallen.

Afin-

Afinque vous ne tombiés pas, damit ihr nicht fallet.

Afinqu'ils ne tombent pas, damit sie nicht fallen.

Imperfect. I. Conjunctivi.

Mit Quand bien, wann.

Singularis.

Affirm. Quand bien je tomberois, wenn ich fielle, oder wenn ich fallen sollte.

Quand bien tu tomberois, wann du fiellest.

Quand bien il tomberoit, wann er fielle.

Plur. Quand bien nous tomberions, wann wir fiellen.

Quand bien vous tomberiés, wann ihr fiellet.

Quand bien ils tomberoient, wann sie fiellen.

Imperfectum II. Conjunctivi.

Mit Que und ne jamais.

Singularis.

Negat. Que je ne tombasse jamais, daß ich niemals fielle.

Que tu ne tombasse jamais, daß du niemals fiellest.

Qu'il ne tombât jamais, daß er niemals fielle.

Plur. Que nous ne tombassions jamais, daß wir niemals fiellen.

Que

Que vous ne tombassiés jamais, daß ihr niemals fiellet.

Qu'ils ne tombassent jamais, daß sie niemals fiellen.

Perfect. Conjunct.

Mit Quoique und ne plus.

Singularis.

Negat. Quoi que je ne sois plus tombé, ob ich gleich nicht mehr gefallen bin, oder seye.

Quoi que tu ne sois plus tombé, ob du gleich nicht mehr gefallen bist.

Quoi qu'il ne soit plus tombé, ob er gleich nicht mehr gefallen ist.

Plur. Quoi que nous ne soïons plus tombés, ob wir gleich nicht mehr gefallen sind.

Quoique vous ne soïés plus tombés, ob ihr gleich nicht mehr gefallen seyd.

Quoi qu' ils ne soient plus tombés, ob sie gleich nicht mehr gefallen sind.

Plusquamperfectum I. Conjunct.

Singularis.

Mixt. Ne serois-je pas tombé? würde ich nicht gefallen seyn?

Ne sorois-tu pas tombé? würdest du nicht gefallen seyn?

Ne seroit-il pas tombé? würde er nicht gefallen seyn?

Plur. Ne serions-nous pas tombés? würden wir nicht gefallen seyn?
Ne seriés-vous pas tombés? würdet ihr nicht gefallen seyn?
Ne feroient-ils pas tombés? würden sie nicht gefallen seyn?

Plusquamperfectum II. Conjunct.

Mit Que. *Singularis.*

Negat. Que je ne fusse pas tombé, daß ich nicht gefallen wäre.
Que tu ne fusses pas tombe, daß du nicht gefallen wärest.
Qu'il ne fût pas tombé, daß er nicht gefallen wäre.
Plur. Que nous ne fussions pas tombés, daß wir nicht gefallen wären.
Que vous ne fussiés pas tombés, daß ihr nicht gefallen wäret.
Qu'ils ne fussent pas tombés, daß sie nicht gefallen wären.

Futurum Conjunct. Mit Si, ob.

Singularis.

Affirm. Si je serai tombé, ob ich werde gefallen seyn.
Si tu seras tombé, ob du wirst gefallen seyn.
S'il sera tombé, ob er wird gefallen seyn.

Plur.

Plur. Si nous serons tombés, ob wir werden gefallen seyn.
Si vous serés tombés, ob ihr werdet gefallen seyn.
S'ils seront tombés, ob sie werden gefallen seyn.

Infinitivi Præsens.

Tomber, fallen.

Gerundia aus dem *Infinit.* De tomber, zu fallen.
A tomber, zu fallen.
Pour tomber, um zu fallen.

Perfectum Infinitivi. Etre tombé, gefallen seyn.

Gerundia hievon. D'être tombé, à être tombé, gefallen zu seyn.
pour être tombé, um gefallen zu seyn.

Participii Præsens. Tombant, fallende, oder einer, der da fallt, oder fiell.

Gerundium. En tombant, im fallen.

Præteritum Perfectum Participii.

Etant tombé, einer, der da gefallen ist, oder war.

Gerundium. En étant tombé, indem man gefallen ist, oder war.

Supinum. Tombé, gefallen.

Auf diese Weise werden alle *Verba Neutro-Passiva conjugiret.*

Conjugatio Verbi Reciproci I. Conjugationis.

S'exercer, sich üben.

Indicativus Modus. Præsens.

Singularis.

Affirm. Je m' exerce, ich übe mich.
Tu t' exerces, du übest dich.
Il s'exerce, er übet sich.

Plur. Nous nous exerçons, wir üben uns.
Vous vous exercés, ihr übet euch.
Ils s'exercent, sie üben sich.

NB. Weil das c, nur vor e, i, und y, wird wie ein s, ausgesprochen; in der ersten Person Pluralis aber kommet ein o, nach dem c, so muß das c, gezeichnet, oder geschweift werden, damit man es für ein seh ausspreche, als: exerçons, nicht exercons. Vor Alters hat man vor dem o, das e, behalten, das e, aber nicht ausgesprochen, als: exerceons, muß man lesen: Exerson.

Præteritum Imperfectum. Mit Si, wann; en, daran; und ne pas, nicht.

Singularis.

Negat. Si je ne m'en exerçois pas, wann ich mich daran nicht übete.
Si tu ne t'en exerçois pas, wann du dich daran nicht übetest.

S'il

S'il ne s'en exerçoit pas, wann er sich daran nicht übete.

Plur. Si nous ne nous en exercions pas, wann wir uns daran nicht übeten.

Si vous ne vous en exerciés pas, wann ihr euch daran nicht übetet.

S'ils ne s'en exerçoient pas, wann sie sich darann nicht übeten.

Perfectum Simplex, oder Definitum.

Singularis.

Interr. M'en exerçai-je hier? habe ich mich gestern daran geübt?

T'en exerças-tu hier? hast du dich gestern daran geübt?

S'en exerça-t-il hier? hat er sich gestern daran geübt?

Plur. Nous en exerçâmes-nous hier? haben wir uns gestern daran geübt?

Vous en exerçates-vous hier? habt ihr euch gestern daran geübt?

S'en exercèrent-ils hier? haben sie sich gestern daran geübt?

Futurum. *Singularis.*

Mixt. Ne m'en exercerai-je pas? werde ich mich daran nicht üben?

Ne t'en exerceras-tu pas? wirst du dich daran nicht üben?

Ne s'en exercera-t-il pas? wird er sich daran nicht üben?

Plur. Ne nous en exercerons-nous pas? werden wir uns daran nicht üben?
Ne vous en exercerés-vous pas? werdet ihr euch daran nicht üben?
Ne s'en exerceront-ils pas? werden sie sich daran nicht üben?

Imperativus Modus.

Singularis.

Probib. Ne t'en exerce pas, übe dich nicht daran.
Qu'il ne s'en exerce pas, daß er sich daran nicht übe.

Plur. Ne nous en exerçons pas, laßt uns daran nicht üben.
Ne vous en exercés pas, übet euch nicht daran.
Qu'ils ne s'en exercent pas, daß sie sich daran nicht üben.

Conjunctivus Modus. Præsens.

Negat. Quoique je ne m'en exerce pas, ob ich gleich mich daran nicht übe.

Imperfectum I. Conjunctivi.

Mixt. Ne m'en exercerois-je pas? sollte ich mich daran nicht üben?

Imperfectum II. Conjunctivi.

Negat. Plût à Dieu que je ne m'en exerçasse jamais, wollte GOtt, daß ich mich daran niemals übete.

Die

Die Tempora Composita.

Perfectum Composit. Indicativi durch vier Constructions=Ordnungen.

Affirm. Je me suis exercé, ich habe mich geübt.
Interr. Me suis-je exercé? habe ich mich geübt?
Negat. Je ne me suis pas exercé, ich habe mich nicht geübt.
Mixtè. Ne me suis-je pas exercé? habe ich mich nicht geübet?

Plusquamperfectum I. Indicat.

Si je ne m'en etois pas exercé, *Masculini*, exercée, *Fœmin.* wann ich mich daran nicht geübt hätte.

Plusquamperfectum II. Indic.

Aussitôt que je m'en fus exercé, *Mascul.* exercée, *Fœm.* sobald, als ich mich daran geübt hatte.

Perfectum Conjunctivi.

Singularis.

Negat. Bien que je ne m'en sois pas exércé, *Mascul.* exercée, *Fœmin.* ob ich mich gleich daran nicht habe geübt.

Bien que tu ne t'en sois pas exereé, *Mascul.* exercée, *Fœmin.* ob du dich gleich daran nicht habest geübt.

Bien qu'il ne s'en soit pas exercé, *Mas.* ob er sich gleich daran nicht habe geübt.

Bien qu'elle ne s'en ſoit pas exercée, *Fœm.* ob ſie ſich gleich daran nicht habe geübt.

Plur. Bien que nous ne nous en ſoïons pas exercés, *Maſc.* exercées, *Fœmin.* ob wir uns gleich daran nicht haben geübt.

Bien que vous ne vous en ſoïés pas exercés, *Maſ.* exercées, *Fœm.* ob gleich ihr euch daran nicht habet geübt.

Bien qu'ils (elles) ne s'en ſoient pas exercés, *Maſc.* exercées, *Fœmin.* ob gleich ſie ſich daran nicht haben geübt.

Plusquamperfectum I. Conjunct.

Mixtè. Ne m'en ſerois-je pas bien exercé? *Maſcul.* exercée? *Fœmin.* würde ich mich daran nicht wohl geübt haben?

Plusquamperfectum II. Conjunct.

Negat. Je voudrois que je ne m'en fuſſe pas exercé, *Maſc.* exercée, *Fœm.* ich wollte, daß ich mich daran nicht hätte geübt.

Futurum Conjunct.

Affirm. Si je m'en ſerai fort exercé, *Maſc.* exercée, *Fœm.* ob ich mich werde daran ſehr geübt haben.

Erinnerung.

Das *Supinum*, oder *Participium Passivum*, als der andere Theil des *Temporis Compositi* wird sowohl in den *Neutro-Passivis*, als auch in den *Reciprocis in Genere*, und *Numero* nach ihren *Nominativis* verändert, als: *in Singulari* ist ein *é*, mit einem *Accentu acuto*, wann die Rede *in Genere Masculino* ist / als: *le Pierre s'est exercé*, der Peter hat sich geübt; ist aber die Rede *in Fœminino*, so wird zu dem vorigen mit dem *Accentu* bezeichneten *é*, noch ein anders stummes *e*, gesetzt, als: *la servante s'est exercée*, die Magd hat sich geübt. *In Plurali* wird zu beyden ein *s*, gesetzt, als: *les étudians se sont exercés*, die Studenten haben sich geübt. *Les belles filles se sont exercées*, die schöne Töchter haben sich geübt: *Les Prussiens sont tombés*, die Preussen sind gefallen; *Leurs femmes sont aussi tombées*, ihre Weiber sind auch gefallen. und also in allen *Temporibus Compositis*, und zwar in allen Personen, sowol in *Singulari*, als *Plurali*.

Conjugatio Practica Verbi Activi II. Conj.

Infinitivus. Finir, enden.

Præs. Indicat.

Negat. Je ne finis pas encore, ich endige noch nicht.

Imperfectum.

Si je ne finissois pas, wann ich nicht endigte.

Perfectum Simplex.

Affirm. Je le finis hier, ich endigte es gestern.

Perfectum Compositum.

Mixtè. Ne l'ai-je pas fini? habe ich es nicht geendiget?

Plusquamperfectum I.

Negat. Si je ne l'avois pas fini, wenn ich es nicht geendiget hätte.

Plusquamperfectum II.

Affirm. Désque je l'ûs fini, von dem an, als ich geendiget hatte.

Futurum.

Mixtè. Ne le finirai-je pas? werde ich es nicht endigen?

Imperativus.

Finissés-le, endiget es.

Præs.

Præs. Conjunctivi.

Negat. En casque je ne finisse pas, im Fall, daß ich nicht endige.

Imperfectum I.

Mixtè. Ne finirois - je pas? würde ich nicht endigen?

Imperfectum II.

Affirm. Il voudroit que je finisse bientôt, er wollte, daß ich bald endigte.

Perfectum.

Affirm. Quoique j'aïe déja fini, ob ich schon geendiget habe.

Plusquamperfectum I.

Negat. Quand bien je ne l'aurois pas fini, obwohl ich es nicht geendiget hätte.

Plusquamperfectum II.

Negat. Que je ne l'ûsse pas fini, daß ich es nicht geendiget hätte.

Futurum.

Affirm. Aussitôt que je l'aurai fini, sobald als ich es werde geendiget haben.

Conjugatio Practica eines Verbi Reciproci II. Conjug.

Se rejouir de quelque chose, sich über etwas erfreuen.

In-

Indicat. Præſens.

Affirm. JE m'en rejouis fort, ich erfreue mich ſehr darůber.

Imperfectum.

Negat. Si je ne m'en rejouiſſois point, wann ich mich darůber gar nicht erfreuete.

Perfectum Simplex.

Interr. M'en rejouis-je hier? habe ich mich geſtern darůber erfreut?

Perfectum Compoſitum.

Mixtè. Ne m'en ſuis-je pas rejoui? habe ich mich darůber nicht erfreuet?

Plusquamperfectum I.

Si je ne m'en etois pas trop rejoui, wann ich mich nicht zu viel darůber erfreuet hätte.

Plusquamperfectum II.

A peine m'en fus-je un peu rejoui, kaum hatte ich mich darůber ein wenig erfreuet.

Futurum.

M'en rejourai-je? werde ich mich darůber erfreuen?

Imperativus.

Rejouis-t'en, mais ne t'en rejouis pas trop, erfreue dich darůber, aber erfreue dich nicht zu viel darůber.

Præ-

Præſens Conjunctivi.

Afinque je ne m'en rejouiſſe pas trop, damit ich mich nicht zu viel darüber erfreue.

Imperfectum I.

Pourquoi ne m'en rejouirois-je pas? warum ſollte ich mich darüber nicht erfreuen?

Imperfectum II.

Il voudroit que je ne m'en rejouiſſe guères, er wollte, daß ich mich darüber nicht viel erfreuete.

Perfectum.

Encore que je ne m'en ſois jamais rejoui, ob ich mich gleich darüber niemals erfreuet habe.

Plusquamperfectum I.

Quand même je ne m'en ſerois rejoui qu'une fois, wann ich mich nur einmal darüber erfreuet hätte.

Plusquamperfectum II.

Plût à Dieu que je ne m'en fuſſe rejoui en ancune maniere, wollte GOtt, daß ich mich darüber auf keinerley Weiſe erfreuet hätte.

Futurum.

Il ne ſait ſi je m'en ſerai rejoui, ou non, er weiß nicht, ob ich mich darůber werde erfreuet haben, oder nicht.

Conjugatio Verbi Reciproci III. Conjugationis.

S'apercevoir de quelque choſe.

Indicat. Præſens.

Je m'aperçois de ſa faute, ich werde ſeines Fehlers gewahr.

Imperfectum.

Si je ne m'en apercevois pas, wann ich deſſen nicht gewahr wůrde.

Perfectum Simplex.

Je m'en aperçûs bien avanthier, ich bin deſſen vorgeſtern wohl gewahr worden.

Perfectum Compoſitum.

Je ne m'en ſuis pas aperçû Aujourd'hui, ich bin deſſen heut nicht gewahr worden.

Plusquamperfectum I.

Si je ne m'en etois pas aperçû, wann ich deſſen nicht gewahr worden wåre.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Je ne m'en fus pas plûtôt aperçû, ich war dessen nicht sobald gewahr worden.

Futurum Indicat.

Ne m'en apercevrai-je jamais? werde ich dessen niemals gewahr werden?

Imperativus kan in Praxi nicht im Gebrauch seyn, ausser in den dritten Personen.

Conjunctivus. Præsens.

Amoins que je ne m'en aperçoive pas, es sey dann, daß ich dessen nicht gewahr werde.

Imperfectum I.

Quand bien je ne m'en apercevrois pas, wann ich auch dessen nicht gewahr würde.

Imperfectum II.

Plût à Dieu que je ne m'en aperçûsse pas, wollte GOtt, daß ich dessen nicht gewahr würde.

Perfectum Conjunct.

Encore que je ne m'en sois pas aperçû, ob ich schon dessen nicht gewahr worden sey.

Plusquamperfectum I.

Ne m'en serois-je pas aperçû, würde, oder sollte ich dessen nicht gewahr worden seyn.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Je voudrois que je ne m'en fusse jamais apperçû, ich wollte, daß ich dessen niemals wäre gewahr worden.

Futurum.

Aussitôt que je m'en serai aperçu, sobald ich dessen werde gewahr worden seyn.

Conjugatio Practica Verbi Activi III. Conjugationis.

Recevoir, empfangen.

Indicat. Præsens.

Ne reçois-je pas? empfange ich nicht?

Imperfectum.

Si je ne recevois pas, wann ich nicht empfienge.

Perfectum Simplex.

Je le reçûs hier, ich habe es gestern empfangen.

Perfectum Compositum.

L'ai-je reçû? habe ich es empfangen?

Plusquamperfectum I.

Si je ne l'avois pas reçû, wann ich es nicht empfangen hätte.

Plusquamperfectum II.

Je ne l'ûs pas plûtôt reçû, ich hatte es eher nicht empfangen.

Futurum.

Si je le recevrai, ob ich es werde empfangen.

Im-

Imperat. in Praxi wird nicht gebraucht ausser in 3. Perſ. ſonſt hätte es: Reçois, empfange du.

Præſens Conjunct.

Quoique je ne reçoive rien, ob ich gleich nichts empfange.

Imperfectum I.

Ne recevrois-je rien? würde, oder ſollte ich nichts empfangen?

Imperfectum II.

Que je ne reçûſſe rien, daß ich nichts empfienge.

Perfectum Conjunctivi.

Bien que je ne l'aïe pas reçû, ob ich es gleich nicht empfangen habe.

Plusqnamperfectum I.

Quand même je l'aurois reçû, wann ich es nur empfangen hätte.

Plusquamperfectum II.

Que je ne l'ûſſe jamais reçû, daß ich es niemals empfangen hätte.

Futurum Conjunctivi.

Il ne ſait ſi je l'aurai reçû, er weiß nicht, ob ich es werde empfangen haben.

Conjugatio Practica Verbi Activi IV. Conjugationis.

Nota. Die Verba quartæ Conjugatiois werden meiſtens einſylbig ohne in Compo-

positis, und haben gemeiniglich 3. oder zum wenigsten 2. Consonantes zu letzt, wann es nun Interrogativè, oder Mixtè soll gesetzt werden in der ersten Person, so kåme das je, mit stummen e, als ein doppelter Consonans darauf, und můste heissen: vends-je? verkauffe ich? rends-je? romps-je? dieses hat aber keinen Fluxum, und weil es kein e, zu letzt hat, so kan man damit, wie in der ersten Conjugation, nicht verfahren: vendé-je, &c. sondern es ist besser, daß man sage: est-ce que je vends? est-ce que je perds? verkauffe ich? verliehre ich? 2c. von Wort zu Wort heisset es auf deutsch: ist es, daß ich verkauffe, 2c.

Indicativi Præsens.

Est-ce que je vends? verkauffe ich? die andere Personen gehen nach der allgemeinen Regel.

Imperfectum.

Si je ne vendois pas, wann ich nicht verkauffete.

Perfectum Simplex.

Je le vendis hier, ich habe es gestern verkauft.

Perfectum Compositum.

Ne l'ai-je pas vendu? habe ich es nicht verkauft?

Plusquamperfectum I.

Si je ne l'avois pas vendu, wann ich es nicht håtte verkauft.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Après que je l'ûs vendu, nachdem ich es verkauft hatte.

Futurum.

Le vendrai-je? werde ich es verkauffen?

Imperativus.

Ne le vendés pas, verkauffet es nicht.

Præſens Conjunctivi.

Amoins que je le vende, wofern ich es verkauffe.

Imperfectum I.

Ne le vendrois-je pas? würde ich es nicht nicht verkauffen?

Imperfectum II.

Que je ne le vendiſſe pas, daß ich es nicht verkauffete.

Perfectum Conjunctivi.

Bien que je n'aïe pas vendu, ob ich es gleich nicht verkauft habe.

Plusquamperfectum I.

L'aurois-je vendu? würde ich es verkauft haben?

Plusquamperfectum II.

Que je l'ûſſe vendu, daß ich es verkauft hätte.

Futurum Conjunctivi.

Si je ne l'aurai pas vendu, ob ich es nicht werde verkauft haben.

Conjugatio Practica Verbi Reciproci IV. Conjugationis.

Se rendre à quelque chose, sich auf etwas ergeben, oder wo sich einfinden.

Indicativus Præsens.

Est-ce que je me rends? ergebe ich mich?

Imperfectum.

Si je ne me rendois pas, wann ich mich nicht ergebete.

Perfectum Simplex.

Je me rendis alors à discrétion, ich ergab mich dazumal auf Discretion.

Perfectum Compositum.

Ne m'y suis-je pas d'abord rendu? habe ich mich nicht alsobald darauf ergeben? oder habe ich mich nicht alsobald hin begeben, oder dorten eingefunden?

Plusquamperfectum I.

Si je ne m'y étois pas rendu, wann ich mich darauf nicht hätte ergeben.

Plusquamperfectum II.

Dés que je m'y fus rendu, von dem an, als ich mich ergeben hatte.

Futurum Indicativi.

Me rendrai-je à sa parole? werde ich mich auf sein Wort ergeben?

Imperativus Modus.

Ne t'y rends pas, ergebe dich nicht darauf, oder finde dich dorten nicht ein.

Conjunctivus. Præsens.

Pourvû que je m'y rende, wofern ich mich darauf ergebe.

Imperfectum I.

Quand je ne m'y rendrois pas, wenn ich alda mich nicht einfände.

Imperfectum II.

Il voudroit que je me rendisse en ce lieu, er wollte, daß ich mich an diesem Ort einfände.

Perfectum Conjunctivi.

Quoique je ne m'y sois pas rendu, ob ich mich gleich daselbst nicht eingefunden habe.

Plusquamperfectum I.

Ne m'y serois-je pas rendu? würde ich mich nicht alda eingefunden haben?

Plusquamperfectum II.

Plut à Dieu que je ne m'y fusse pas rendu, wollte GOtt, daß ich mich daselbst nicht hätte eingefunden,

Futurum Conjunctivi.

D'abord que je m'y serai rendu, sobald ich mich alda werde eingefunden haben.

Bisher hat man allerhand *Conjugationes* nach den sechserley *Constructions*-Ordnun-

gen sowohl *Verborum Activorum*, und *Neutro-Passivorum*, als auch *Verborum Reciprocorum*, gezeigt. Die Haupt-Regel wegen die *Tempora Composita* ist: daß die *Verba*, welche im Deutschen *Avoir*, haben; zum *Auxiliari*, oder Hülfs-Wort haben, werden auch in dem Französischen mit demselben *conjugirt*; und die *Verba*, die im Deutschen *étre*, seyn; zum Hülfs-Wort haben, behalten ebenmäßig in dem Französischen *étre*.

Jedoch giebt es viele *Verba*, welche in dem Deutschen, seyn; in dem Französischen aber *avoir*; gebrauchen, und viele, welche im Deutschen, haben; im Französischen aber *étre*; gebrauchen; etliche aber können auf beyderley Art *conjugirt* werden nach dem Unterschied ihrer Bedeutung.

Nachfolgende Verba haben im Französischen avoir, haben; im Deutschen aber être, seyn.

Courir, lauffen.	Engraisser, fett werden.
Crever, zerbersten.	Epaisser, dick werden.
Couler, fliessen.	Eclater, kund werden.
Croitre, wachsen.	Etre, seyn, oder werden.
Enfler, aufschwellen.	Flêtrir, verwelken.
Echaper, entgehen.	Fondre, zerschmelzen.
Echouer, mißlingen.	Fuir, davon fliehen, lauffen.
Empirer, schlimmer werden.	

Jau-

Jaunir, gelb werden.
Loger, einkehren.
Présider, vorsitzen als ein Præsident.
Marcher, gehen.
Meurir, reif werden.
Noircir, schwarz wer⸗werden.
Palir, bleich werden.
Pancher, abhängig seyn.
Paroitre, scheinen.
Prévenir, zuvorkommen.
Radoter, närrisch werden.
Reculer, zurucktretten, zaffen.
Réüssir, von statten gehen.
Rougir, roth werden.
Secher, ausdorren.
Succeder, nachfolgen.
Suffire, genug seyn.
Tarir, vertrocknen.
Vieillir, alt werden.
Voïager, reisen.

Folgende hingegen haben im Französischen être; ob man im Deutschen avoir, haben; darbey gebrauchet, als:

Aborder, anländen.
Accoucher, gebähren.
Accroitre, zunehmen.

Diese haben bald avoir, bald être, zum Auxiliari nach Unterschied ihrer Bedeutung, als:

Demeurer, wohnen; hat avoir.
Demeurer, bleiben; hat être.
Passer, durchgehen, durchziehen; hat sowohl avoir, als être.
Passer, angenommen werden; hat allezeit avoir.

Passer, vorbeygehen, vorgehen, vorlauffen, hat nur être.

Se Passer, sich zutragen, vorfallen, ist ein Reciprocum.

Exempla.

Il â demeuré long tems à Vienne, er hat lang in Wien gewohnt.

Il est demeuré chés lui, er ist bey ihm geblieben.

Nous avons passé, &

Nous sommes passés par sa maison, wir sind durch sein Haus gegangen.

Il a passé pour honnêtte homme, er ist für einen ehrlichen Mann gehalten worden.

Il est passé devant moi, er ist vor mir vorbey gegangen.

L'hyver est presque passé, der Winter ist fast vorbey (gangen)

Il ne s'est rien passé de nouveau, es hat sich nichts neues zugetragen.

Die Verba Neutra sind entweder Neutro-Activa, oder Neutro-Passiva.

Neutro-Activa sind, wenn sie einen Accusativum regieren.

Neutro-Passiva sind, wenn sie keinen Accusativum haben; dahero giebt es viele Activa, welche Neutro-Passivè können gebraucht werden, und in Compositis Temporibus mit être, conjugirt werden, sind hingegen auch viele Neutra,

tra, welche Activè gebraucht werden, denen setzet man in Temp. Compositis être vor.

Die vornehmsten Verba, welche Activè mit avoir; und Neutraliter mit être; können conjugirt werden, sind nach ihrer verschiedenen Bedeutung folgende:

Activè.	*Neutraliter.*
Abaisser, verringern.	Abaisser, geringer werden.
Aborder, anreden.	Aborder, anlenden.
Accroître, grösser machen.	Accroître, grösser werden.
Affoiblir, schwächen.	Affoiblir, schwach werden.
Augmenter, vermehren.	Augmenter, zunehmen.
Bruler, verbrennen.	Bruler, brennen.
Changer, verändern.	Changer, anders werden.
Communier, die Communion austheilen.	Communier, zu der Communion gehen.
Couler, durchseigen.	Couler, fliessen.
Crever, ausstechen.	Crever, zerbersten.
Dériver, herleiten.	Dériver, herkommen.
Déborder, abtrennen.	Déborder, überlauffen.
Descendre, herabthun.	Descendre, herabsteigen.
Diminuer, vermindern.	Diminuer, abnehmen.
Enfler, aufblasen.	Enfler, aufschwellen.
Etouffer, ersticken.	Etouffer, ersticken.

Active.	*Neutraliter*
Finir, endigen.	Finir, ein Ende nehmen.
Fondre, schmelzen.	Fondre, zerschmelzen.
Guerir, heilen.	Guerir, genesen.
Jouer, spielen.	Jouer, gespielt werden.
Loger, herbergen.	Loger, einkehren.
Monter, reiten.	Monter, steigen.
Multiplier, vermehren.	Multiplier, vermehret werden.
Passer, vertreiben, als die Zeit.	Passer, durchgehen, oder vorgehen.
Ravaler, verringern.	Ravaler, geringschätzig werden.
Reculer, zuruckschieben.	Reculer, zurücke weichen.
Rouler, walzen.	Rouler, fliessen.
Remuer, hin und her bewegen.	Remuer, sich empören.
Ressusciter, auferwecken.	Ressusciter, auferstehen.
Rotir, braten, *NB.* haben.	Rotir, braten, *NB.* seyn.
Saigner, zur Ader lassen.	Saigner, bluten.
Secher, trocknen.	Secher, trocken werden.
Sonner, leuten.	Sonner, schlagen.
Tarir, ablauffen, austrocknen lassen.	Tarir, ausdörren.
Traîner, weit hinaus lassen, verzögeren.	Traîner, sich lange verzögern.

Tremper, eindrucken.	Tremper, beytragen in eine böse That.

NB. Viele Verba Activa, wann sie reciprocè genommen werden, haben eine ganz andere Bedeutung, doch gehört dieses mehr in die Phraseologie, und also in das Dictionarium, als:

Attendre, warten.	S'attendre, sich versehen.
Abandonner, verlassen.	S'abandonner, sich ergeben.
Appeller, ruffen, nennen.	S'appeller, heissen, sich nennen, ꝛc.

Von den Verbis Reciprocis, welche im Deutschen keine Reciproca sind.

Die Reciproca sind entweder Reciproca pura, die anders nicht als reciprocè können gebraucht werden, als: Se fourrer, sich eindringen. S'adonner, sich ergeben.

Oder sie werden aus Activis, und Neutris gemacht, wann nur deren Bedeutung Actionem reciprocam zulasset, als: Se tromper, sich betrügen; se rendre, sich ergeben, ꝛc.

Alle Reciproca haben das Verbum être in Temporibus Compositis, und das Supinum ist veränderlich, wie schon gemeldet, nach dem

Ge-

Genere und Numero der Person, welche thut, oder wirket, als:

Il s'est trompé, er hat sich betrogen.	Ils se sont trompés, sie haben sich betrogen. *Masc.*
Elle s'est trompée, sie hat sich betrogen.	Elles se sont trompées, sie haben sich betrogen. *Fœmin.*

Es sind aber viele Verba im Deutschen keine Reciproca, die doch im Französischen Reciproca sind, als:

S'agenouiller, niederknien.	Se fondre, zerschmelzen.
S'appeller, heissen.	Se gâter, verderben.
S'apercevoir, gewahr werden.	Se jouer, vexiren, aufziehen, foppen.
Se confesser, beichten.	Se moquer, spotten.
Se dépêcher, eilen.	Se lever, aufstehen.
Se hater, eilen.	Se passer, vorfallen, geschehen.
S'écrier, laut ruffen.	Se plaire, Beliebung haben, oder sich gefallen.
S'enfler, schwellen.	Se promener, spatziren gehen.
S'epouvanter, erschrecken.	Se reposer, ruhen.
S'en fuir, davon lauffen.	Se repentir, bereuen.
S'en aller, weggehen.	Se soucier, sorgen.
S'en retourner, wieder umkehren.	Se taire, schweigen.
Se pourrir, faul werden.	

S'echauffer, warm werden, oder sich wärmen, erhitzen.	Se refroidir, kalt werden.

Es sind aber auch viele Verba im Deutschen Reciproca, welche im Französischen keine Reciproca sind, worauf die Deutschen wohl Achtung zu geben haben, als:

Remercier, sich bedanken.	Oser, sich unterstehen.
Daigner, sich würdigen.	Arriver, sich zutragen.
Tarder, sich säumen.	Faire semblant, sich stellen.
Tâcher, sich bemühen.	Avoir peur, sich förchten.
Craindre, sich beförchten.	Avoir le courage, sich getrauen.
Vomir, sich brechen.	Avoir la temerité, sich vermessen.
Rendre gorge, sich übergeben.	Etre surpris, sich verwundern.
Conter sur quelqu'un, sich auf jemand verlassen.	Prendre la hardiesse, sich unterstehen.
Entreprendre, sich unternehmen, unterstehen, wagen.	

Nota 1. Die Verba Passiva können aus allen Supinis Verborum Activorum gemacht werden, welche sodann Participia Passiva genannt werden, denen wird das Verbum être, durch alle Tempora, sowohl Simplicia, als Composita vorgesetzt, welche letztere das Verbum

bum Avoir, zum Auxiliari haben, welches den Deutschen mehr Schwirigkeit macht, als man sich vorstellet. Man kan sich doch wohl helfen, wann man sie nur recht begreiffet, und sich einbildet, daß das être, werden; heisset und also:

Je suis, ich werde.	J'avois été, ich war worden.
J'etois, ich wurde.	Je serai, ich werde werden, und so fort an.
J'ai été, ich bin worden.	

Nota 2. Die Participia Passiva (sonsten Supina genannt) sind in Genere und Numero veränderlich nach der leidenden Person, doch bleibet das Supinum été unveränderlich, als:

Nous avons été aimés, wir sind geliebt worden.	Elles ont été aimées, sie sind geliebt worden.

Conjugatio Verbi Passivi durch die Constructions = Ordnungen.

Etre aimé, geliebt werden.

Indicativus. Præsens.

Singularis.

Je ne suis pas aimé de tout le monde, ich werde nicht von jederman, oder allen leuthen geliebet.

Tu n'es pas aimé, *Masc.* Aimée, *Fœmin.* de tout le monde, du wirst nicht von jederman geliebet.

Il

Il n' est pas aimé de tout le monde, er wird nicht von allen Leuthen geliebet.

Elle n' est pas aimée de tout le monde, sie wird nicht von allen Leuthen geliebet.

Pluralis.

Nous ne sommes pas aimés de tout le monde, wir werden nicht von jederman geliebet.

Vous n' êtes pas aimés de tout le monde, ihr werdet nicht von allen Leuthen geliebet.

Ils ne sont pas aimés de tout le monde, sie werden nicht von allen Leuthen geliebet.

Elles ne sont pas aimées de tout le monde, sie werden nicht von allen Leuthen geliebet. *Fœmin.*

Imperfectum.

Singularis.

J'ètois aimé de quelques uns, ich wurde von etlichen geliebet.

Tu ètois aimé de quelques uns, du wurdest von etlichen geliebet.

Il (elle) ètoit aimé (aimée) de quelques uns, er (sie) wurde von etlichen geliebet.

Pluralis.

Nous ètions aimés de quelques uns, wir wurden von etlichen geliebet.

Vous étiés aimés de quelques uns, ihr wurdet von etlichen geliebet.

Ils (elles) etoient aimés (aimées, *Fœm.*) de quelques uns, sie wurden von etlichen geliebet.

Per-

Perfectum Simplex, oder Imperfectum Hiſtoricum. *Singularis.*

Je n'en fus pas toûjours aimé, ich wurde deſt=wegen nicht allezeit geliebet.

Tu n' en fus pas toûjours aimé, du wurdeſt deſtwegen nicht allezeit geliebet.

Il n' en fut pas toûjours aimé, er wurde deſtwegen nicht allezeit geliebet.

Elle n' en fut pas toûjours aimée, ſie wurde deſtwegen nicht allezeit geliebet.

Pluralis.

Nous n' en fumes pas toûjours aimés, wir wurden deſtwegen nicht allezeit geliebet.

Vous n' en futes pas toûjours aimés, ihr wurdet deſtwegen nicht allezeit geliebet.

Ils (elles) n' en furent pas toûjours aimés (aimées,) ſie wurden deſtwegen nicht allezeit geliebet.

Perfectum Compoſitum.

Singularis.

N' ai-je pas été aimé de mes amis? bin ich nicht geliebet worden von meinen Freunden?

N' as-tu pas été aimé de tes amis? biſt du von deinen Freunden nicht geliebet worden?

N' a-t-il pas été aimé de ſes amis? iſt er von ſeinen Freunden nicht geliebet worden?

N' a-t-elle pas été aimée de ſes amis? iſt ſie von ihren Freunden nicht geliebet worden?

Plu-

Pluralis.

N' avons-nous pas été aimés de nos amis? sind wir von unseren Freunden nicht geliebet worden?

N' avés-vous pas été aimés de vos amis? seyd ihr von eueren Freunden nicht geliebet worden?

N' ont-ils (elles) pas été aimés (aimées) de leurs amis? sind sie von ihren Freunden nicht geliebet worden?

Plusquamperfectum I.

Singularis.

Si je n' avois pas été aimé, wann ich nicht wåre geliebt worden.

Si tu n' avois pas été aimé, wann du nicht wårest geliebet worden.

S' il (elle) n'avoit pas été aimé (aimée) wann er (sie) nicht wåre geliebet worden.

Pluralis.

Si nous n' avions pas été aimés, wann wir nicht wåren geliebet worden.

Si vous n' aviés pas été aimés, wann ihr nicht wåret geliebet worden.

S' ils (elles) n' avoient pas été aimés (aimées) wann sie nicht wåren geliebet worden.

Plusquamperfectum II.

Singularis.

Dès que j'en ûs été aimé, von dem an, als ich deßwegen war geliebet worden.

Dès que tu en ûs été aimé, von dem an, als du destwegen warest geliebet worden.

Dès qu'il en ût été aimé (elle ût été aimée) von dem an, als er (sie) destwegen ware geliebet worden.

Pluralis.

Dès que nous en ûmes été aimés, von dem an, als wir destwegen waren geliebet worden.

Dès que vous en ûtes été aimés, von dem an, als ihr destwegen waret geliebet worden.

Dès qu'ils (elles) en ûrent été aimés (aimées) von dem an, als sie destwegen waren geliebet worden.

Futurum Indicativi.

Singularis.

Mais, en serai-je toûjours aimé? aber, werde ich allzeit destwegen geliebet werden?

Mais, en seras-tu toûjours aimé? aber, wirst du allzeit destwegen geliebet werden?

Mais, en sera-t-il toûjours aimé? aber, wird er allzeit destwegen geliebet werden?

Pluralis.

Mais, en serons-nous toûjours aimés? aber, werden wir allzeit destwegen geliebet werden?

Mais, en serés-vous toûjours aimés? aber, werdet ihr allzeit destwegen geliebet werden?

Mais, en seront-ils toûjours aimés? aber, werden sie allzeit destwegen geliebet werden?

Im-

Imperativus.

Singularis.	*Pluralis.*
Sois aimé, werde geliebet.	Soïons aimés, laſſet uns geliebet werden.
Qu'il ſoit aimé, er werde geliebet.	Soïés aimés, werdet geliebet.
	Qu'ils ſoïent aimés, laßt ſie geliebet werden.

Conjunctivus. Præſens.

Singularis.

En cas que je ne ſois pas aimé, im Fall, daß ich nicht geliebet werde.
En cas que tu ne ſois pas aimé, im Fall, daß du nicht geliebet werdeſt.
En cas qu'il ne ſoit pas aimé, im Fall, daß er nicht geliebet werde.

Pluralis.

En cas que nous ne ſoïons pas aimés, im Fall, daß wir nicht geliebet werden.
En cas que vous ne ſoïés pas aimés, im Fall, daß ihr nicht geliebet werdet.
En cas qu'ils ne ſoïent pas aimés, im Fall, daß ſie nicht geliebet werden.

Imperfectum I.

Quand bien que je ne ſerois aimé d'aucun, ob ich auch von keinem ſollte geliebet werden.

Imperfectum II.

Je voudrois que je ne fusse aimé de personne, ich wollte, daß ich von niemand geliebet wurde.

Perfectum Conjunct.

Bienque je n' aïe jamais été aimé de tous, ob ich gleich niemals sey von allen geliebet worden.

Plusquamperfectum I.

N' en aurois-je pas été aimé, würde ich nicht deßwegen geliebt worden seyn.

Plusquamperfectum II.

Je ne voudrois pas que j'en ûsse été aimé, ich wollte nicht, daß ich deßwegen geliebt wäre worden.

Futurum.

Quand j'en aurai été aimé quelque tems, wann ich einige Zeit werde deßwegen geliebt worden seyn.

Es sind bishero unterschiedliche schwere *Conjugationes* vorgestellet worden, welche, wann sie die Lernende recht gelernet, auf eine sonderbare Art (daß sich darüber zu erfreuen seyn wird) das Französisch-Reden befördern werden; man hat *Exempla Verborum Activorum*, *Neutro Passivorum*, *Reciprocorum* und *Passivorum* schon zu Genüge vorgestellt; nunmehro sollen auch *Verba Impersonalia tractiret* werden, welche

che den Deutschen ebenmäßig viel zu schaffen geben. Es sind deren etliche, als: das *Verbum Faloir*, müssen; welches in dem deutschen *Personale* ist; das *Verbum: Il y a*, es ist; *Il y en a*, es giebt deren da; *c'est*, es ist; und andere mehr, wie bald folgen werden.

Das Impersonale Faloir, müssen, oder vonnöthen seyn; wird auf dreyerley Art construiret und gebraucht,

als:

1. Mit einem Infinitivo, wie es im Deutschen selbsten impersonaliter lautet, als: Il faut parler françois, man muß französisch reden.

Nota 1. Die Particulam on, man; kan es ganz und gar nicht leiden, sondern anstatt on, muß man allezeit il, setzen; dann, so wenig man sagen kan: je faut, so wenig auch: on faut, welches wohl zu merken.

2. Mit Infinitivo, wann es auf deutsch Personale ist, wird aber der Dativus Pronominis Personalis Conjunctivi primæ & secundæ Personæ vorgesetzt, und diese beyde Arten sind die leichtesten, und wird wie in dem Lateinischen mit Verbo: Oportet, damit verfahren, als: Il me faut parler, ich muß reden; il te faut parler; il nous faut parler, wir müssen reden.

Nota 2. Diese Art der Construction Verbi Impersonalis: Il faut, ist noch nicht hinlänglich, und man muß sich wohl in Acht nehmen, daß man in der dritten Person utriusque Numeri nicht also verfahre, dann man kan nicht sagen: Il lui faut parler; sondern: Il faut qu'il parle, er muß reden; man kan diese Redens-Art ingleichen mit Verbis Reciprocis, in keiner Person, weder in der ersten, anderten, noch dritten gebrauchen; dahero man auch nicht sagen kan: Il me faut me coucher; sondern: Il fautque je me couche, ich muß mich niederlegen. Wird also

3. Mit dem Conjunctivo, und Conjunctione, Que, construiret. Stelle sich der Deutsche nur vor, daß, il faut, es ist vonnöthen; heisse, so wird er auch diese Art, welche die beste ist, leicht lernen, und weil auf solche Weise in allen Personen man sicher und gut verfahren kan, so ist vonnöthen, daß man sich gleich vom Anfang darzu gewöhne, als: Il faut que je parle françois, ich muß Französisch reden; il faut que tu parles; il faut qu'il parle; il faut que nous parlions; il faut que vous parliés; il faut qu'ils parlent, &c.

Man muß aber auch wissen, was für Tempora Conjunctivi den Temporibus, il faut, zugesellet werden, wann man auf vorbesagte Weise sich vorstellet, daß, il faut, ist vonnöthen; heisse, so wird es sich hernach von sich

selb-

ſelbſten leicht geben in den Gebrauch der Temporum, daß alſo Præſens Conjunctivi, nach Præſenti und Futuro Indicativi, wie auch nach dem Præſenti Conjunctivi Verbi il faut, geſetzt wird. Das Imperfectum II. Conjunctivi wird erfordert mit der Conjunction Que; wann Faloir, in dem Imperfecto, Perfecto Simplici Indicativi; und den beyden Imperfectis Conjunctivi ſtehet; das Perfectum Conjunctivi mit que, wird nach dem Perfecto Compoſito Indicativi, und Perfecto Conjunctivi müſſen geſetzet werden. Das Plusquamperfectum II. Conjunctivi mit que, nach den Plusquamperfectis Indicativi, und Conjunctivi.

NB. Das beſte und deutlichſte iſt, man ſetze die ganze *Conjugation* vollkommen hieher. Merke aber wohl, daß die erſte Art durchgehends; die andere aber nur in der erſt- und anderten Perſon, und wo kein *Dativus*, oder *Accuſativus Pronominis Perſonalis Conjunctivi* bey dem nachfolgenden *Verbo* ſtehet. Die dritte Art aber iſt vollkommen gut in allen Fällen; darum muß man ſich am meiſten darzu gewöhnen.

Conjugatio Verbi Impersonalis, Il faut, man muß.

Indicativus Modus. Præsens.

Singularis.

Il faut parler, man muß reden.
Il me faut parler, ich muß reden, oder es ist
Il faut que je parle, nöthig, daß ich rede.
Il faut que tu parles, du mußt reden.
Il faut qu'il parle, er muß reden, oder es ist nöthig, daß er rede.

Pluralis.

Il nous faut parler, wir müssen reden, oder
Il faut que nous parlions, es ist nöthig, daß wir reden.
Il faut que vous parliés, ihr müsset reden.
Il faut qu'ils parlent, sie müssen reden.

NB. Die erste Art ist nur in Singulari gebräuchlich, weil es purum Impersonale ist.

Imperfectum.

Il faloit parler, man mußte reden.
Il me faloit parler, ich muste reden, oder es war.
Il faloit que je parlasse, nöthig, daß ich rede.

Perfectum Simplex.

Il falut hier parler, man mußte gestern reden.

Il me falut hier parler, ich mußte gestern reden, oder es war
Il falut hier que je parlasse, nöthig, daß ich redete.

Perfectum Compositum.

Il a falu parler, man hat müssen reden.
Il m'a falu parler, ich habe müssen reden, oder
Il a falu que j'aïe parlé, es ist nöthig gewesen, daß ich geredet habe.

Plusquamperfectum I.

Il avoit falu parler, man hatte reden müssen.
Il m'avoit falu parler, ich hatte reden müssen,
Il avoit falu que j'ûsse parlé, oder es war nöthig gewesen, daß ich geredet hätte.

Plusquamperfectum II.

Il ût falu parler, man hatte müssen reden.
Après qu'il m'ût falu parler, nachdem ich hatte reden müssen, oder
Après qu'il ût falu, que j'ûsse parlé, nachdem es nöthig war gewesen, daß ich hätte reden müssen.

Futurum.

Il faudra parler, man wird reden müssen.
Il me faudra parler, ich werde reden müssen, oder besser,
Il faudra que je parle, es wird nöthig seyn, daß ich rede.

NB. Der Imperativus kan in prima & secunda Persona nicht in usu seyn; die tertiæ

Personæ können von dem Præsenti Conjunctivi genommen werden.

Conjunctivus Modus. Præsens.

Bien qu'il faille parler, ob man gleich reden muß.

Bien qu'il me faille parler, ob ich reden muß, oder besser,

Bien qu'il faille que je parle, ob es gleich nöthig ist, daß ich rede.

Imperfectum I.

Il faudroit parler, man müßte reden.

Il me faudroit parler, ich müßte reden, oder besser,

Il faudroit que je parlasse, es wäre nöthig, daß ich redete.

Imperfectum II.

Plût à Dieu qu'il me falût parler, wollte GOtt, daß man reden müßte.

Plût â Dieu qu'il me falût parler, wollte GOtt, daß ich reden müßte, oder,

Plût à Dieu qu'il falût que je parlasse, wollte GOtt, daß es nöthig wäre, daß ich redete.

Perfectum Conjunctivi.

Encore qu'il ait falu parler, ob man gleich habe reden müssen.

Encore qu'il m'ait falu parler, ob ich gleich habe reden müssen, oder

Encore qu'il ait falu que j'aïe parlé, ob es gleich nöthig gewesen, daß ich geredet habe.

Plus-

Plusquamperfectum I.

Quand même il auroit falu parler, wann man gleich hätte reden müssen.

Quand même il m'auroit falu parler, wann ich gleich hätte reden müssen, oder,

Quand même il auroit falu que j'ûsse parlé, wann es gleich nöthig gewesen wäre, daß ich hätte geredet.

Plusquamperfectum II.

Je voudrois qu'il ût falu parler, ich wollte, daß man hätte reden müssen.

Je voudrois qu'il m'ût falu parler, ich wollte, daß ich hätte reden müssen, oder,

Je voudrois qu'il ût falu qne j'ûsse parlé, ich wollte, daß es nöthig gewesen wäre, daß ich geredet hätte.

Futurum Conjunctivi.

NB. Es scheinet nicht, daß es im Brauch sey, doch kan es heissen:

Quand il aura falu parler, wann man werde haben reden müssen.

Quad il m'aura falu parler, wann ich werde haben reden müssen, oder,

Quand il aura falu que j'aïe parlé, wann es wird nöthig gewesen seyn, daß ich geredet habe.

Von

Von dem deutschen Impersonali, Es ist.

Dieses Verbum Impersonale wird in dem Französischen auf fünferley Art conjugiret, als: mit Il est; C'est; Il y a; Il fait; und Il vaut.

I. Mit Il est, Es ist.

Wird gebraucht, wann ein Adjectivum ohne Substantivo darauf folgt, als:

Il est vrai, es ist wahr.
Il est raisonable, es ist vernünftig.
Il est juste, es ist billich.
Il est bon, es ist gut.

Ferner, wann die Wörter: tems, Zeit; nuit, Nacht; midi, Mittag; minuit, Mitternacht; soir, Abend; matin, Morgen; heure, Stunde; ohne Artickel gesetzet werden; und das Adverbium, tard; wann man die Zeit damit anzeigen will, wie spät daß es sey, als:

Il est tems, es ist Zeit.
Il est encore bien matin, es ist noch sehr frühe.
Il est midi, es ist Mittag.
Il est jour, es ist Tag.
Il est soir, es ist Abend.
Il est nuit, es ist Nacht.
Il est minuit, es ist Mitternacht.

Il

Il est deux heures, es ist zwey Uhr.

Il est tard, es ist spåt.

Il est déja trois quarts, es ist schon drey Viertel; und in folgenden Redens-Arten und dergleichen.

Il est demain fête, es ist morgen Feyertag.

Il est aujord'hui Dimanche, es ist heut Sonntag.

Il est des hommes, comme des animaux, es ist mit den Menschen, als mit dem Thieren; scilicet, beschaffen.

Il n'est rien plus charmant que la vertu, es ist nichts anmůthiger, als die Tugend. Anstatt: Il n' y a rien, &c.

II. Mit C'est, Es ist.

Das deutsche Impersonale, Es ist, wird mit dem Impersonali, C'est, gegeben, wann ein Substantivum, Adverbium, Præpositio, Supinum, oder ein blosser Infinitivus darauf folget; und da bedeutet: Es ist, im Deutschen soviel, als: dieses ist, oder: dies ist; anzeigend, was für eine Person, oder Sache sey, als:

C'est un honnête homme, es ist ein rechtschaffener Mann, d. i. dieser ist ein rechtschaffener Mann.

C'est Monsieur votre Frère, es ist euer Herr Bruder.

C'eſt la verité, es iſt die Wahrheit.
C'eſt un folie, es iſt eine Thorheit.
C'eſt domage, es iſt Schade.
C'eſt merveille, es iſt Wunder.
C'eſt un François, es iſt ein Franzoß.
C'eſt du vin, es iſt Wein.
C'eſt de la bière, es iſt Bier.
C'eſt aſſés, es iſt genug.
C'eſt trop, es iſt zu viel.
C'eſt ſe tromper ſoi même, es iſt, oder es heißt, ſich ſelbſten betrügen.
C'eſt pour moi, es iſt für mich.
C'eſt contre moi, es iſt wider mich.
C'eſt à cauſe de ſa negligence, es iſt wegen ſeiner Nachläßigkeit.
C'eſt bien fait, es iſt wohl gethan.
C'eſt bien dit, es iſt wohl geſagt.
C'en eſt fait, es iſt mit ihm aus.
C'en eſt aſſés, es iſt deſſen genug.
C'eſt faire tort à ſon prochain, es iſt, oder es heißt, ſeinem Nächſten unrecht thun.
C'eſt à dire, das iſt, oder, es iſt zu ſagen.

Nota 1. Auf, c'eſt, folget bisweilen das Adverbium, la, welches alsdann das deutſche, eben; bedeueet, als:

C'eſt là ce que je cherchois, es iſt eben das, was ich ſuchte, oder, dieſes ſuchte ich eben.

C'eſt là mon ſentiment, es iſt eben meine Meynung, oder, dieſe iſt eben meine Meynung.

No-

Nota 2. C'eſt que, bedeutet: die Urſach iſt, daß; oder: Es macht, daß, ꝛc. als:

C'eſt que j'ai été indiſpoſé, die Urſach iſt, daß ich unpäßlich geweſen bin.

C'eſt qu'il n'a pas aſſés dormi, es macht, daß er nicht genug geſchlaffen hat.

Nota 3. Ce n'eſt pas que, heiſſet: nicht, als wann, ꝛc.

Ce n'eſt pas que je ne veuille plus y aller, nicht, als wann ich nicht mehr wollte hingehen.

Ferner wird, c'eſt, gebraucht mit den Pronominibus Perſonalibus Abſolutis, wann man eine Emphaſin machen, und nachdrücklich reden will, anzeigende, wer es iſt, als:

C'eſt moi, ich bin es.
C'eſt toi, du biſt es.
C'eſt lui, er iſt es.
C'eſt nous, wir ſind es.
C'eſt vous, ihr ſeyd es.
C'eſt elle, ſie iſt es.

Im Deutſchen iſt es gleichwie: *Il me faut*, ich muß; dieſes *Verbum Imperſonale C'eſt*, in dieſem Fall ein *Perſonale*, und wird anſtatt: *Je le ſuis*, ich bin es; *Tu l'es*, du biſt es; *Nous le ſommes*, wir ſind es; *Vous l'étes*, ihr ſeyd es, gebraucht.

Nota. 4. Dieſes Verbum Imperſonale iſt das einzige, welches in dem Plurali, wann es die

Re-

Rede von der dritten Perſon iſt, gebraucht wird, ſonſten keines; hingegen, ce, es, bleibet allezeit in Singulari, und in dem Imperfecto, und Plusquamperfecto I. Indicativi, wie auch in dem Imperfecto, und Plusquamperfecto I. Conjunctivi bleibet das Verbum in Singulari, wegen des gleichen Lauts, man kan es aber auch in Plurali ſetzen, als:

Ce ſont eux, es ſind ſie.
Ce ſont elles, es ſind ſie.
C'etoit des etudians, es waren Studenten; oder: C'etoient des etudians, &c.
Ce ſeroit d'habiles gens, es würden geſchickte Leuthe ſeyn; oder: Ce ſeroient, &c.

Merke: wann die Rede Fragweis iſt, ſo bleibet das Verbum beſſer in Singulari, als:

Eſt-ce mes gans? ſind das meine Handſchuh?
Eſt-ce des etudians? ſind das Studenten?

III. Mit Il y a, Es iſt, es giebt.

Unter den Verbis Imperſonalibus iſt eines der ſonderlichſten und ſchwereſten das jenige Verbum Imperſonale, welches von der dritten Perſon des Verbi Auxiliaris Avoir; mit Hinzuſetzung der Particulæ Relativæ, y, gemacht wird, nemlich: Il y a, welches nach dem Deutſchen ſoviel bedeutet, als: es iſt, es giebt, es iſt vorhanden. Zu dieſem wird manchmal noch die Particula, en, geſetzet, wann es heiſ-

heissen soll: es sind deren; es giebet welche; es ist dessen vorhanden; es sind welche vorhanden, &c. Das deutsche Impersonale, Es ist, wird mit il y a, gegeben, wann es von der Länge, oder Währung der Zeit, von der Weite, oder Entfernug eines Orts von dem andern; und dann auch von der Viele einer Sache, oder einer Zahl, Maß, Gewicht und anderer Quantität verstanden wird. Item, wann es ein Da seyn, ein verhanden seyn, ein ibi esse; und nicht ein hoc esse, oder ein dies ist, bedeutet; oder wenigstens nicht durch das deutsche dies ist, kan erkläret werden. Man braucht auch oft zierlich: il y a, mit einem Substantivo, so in Singulari des Articuli Partitivi stehet, worauf das Gerundium mit der Particula, à, folget, und bedeutet alsdann soviel, als: Es ist etwas, es ist eine Art; die Particula, en, wird bey den meisten Bedeutungen noch hinzugesetzet, wann ein Numerus Cardinalis oder ein Adverbium Quantitatis ohne Substantivo nachfolget; über alles sollen Exempel gegeben werden, doch soll die Conjugation dieses Verbi durch Constructiones vorhergehen.

Conjugatio des Verbi Impersonalis, Il y a, Es ist, oder, es giebt.

Indicat. Præsens.

Affirm.	Il y a, es ist, es giebt.	Il y en a, es sind deren.
Interr.	Y a-t-il ? ist es.	Y en a-t-il ? sind deren.
Negat.	Il n'y a pas ? es ist nicht.	Il n'y en a pas, es sind deren nicht.
Mixtè.	N'y a-t-il pas ? ist es nicht ?	N'y en a-t-il pas ? sind deren nicht ?

Imperfectum.

Affirm.	Il y avoit, es war.	Il y en avoit, es waren deren.
Interr.	Y avoit-il ? war es ?	Y en avoit-il ? waren deren ?
Negat.	Il n'y avoit pas, es war nicht.	Il n'y en avoit pas, es waren deren nicht.
Mixtè.	N' y avoit-il pas ? war es nicht ?	N'y en avoit-il pas ? waren deren nicht ?

Perfectum Simplex.

Affirm. Il y ût hier, es war gestern.
Il y en ût hier, es waren deren gestern.

Interr. Y ût-il hier ? war es gestern ?
Y en ût-il hier ? waren deren gestern ?

Ne-

Negat. Il n'y ût pas, es war nicht.
Il n'y en ût pas, es waren deren nicht.

Mixtè. N'y ût-il pas? war es nicht?
N'y en ût-il pas? waren deren nicht?

Perfectum Compositum.

Affirm. Il y a û, es ist gewesen.
Il y en a û, es sind deren gewesen.

Interr. Y a-t-il û? ist es gewesen?
Y en a-t-il û? sind deren gewesen?

Negat. Il n'y a pas û, es sind nicht gewesen.
Il n'y en a pas û, es sind deren nicht gewesen.

Mixtè. N'y a-t-il pas û? ist es nicht gewesen?
N'y en a-t-il pas û? sind deren nicht gewesen?

Plusquamperfectum I.

Affirm. S'il y avoit û, wann es gewesen wäre.
S'il y en avoit û, wann deren gewesen wären.

Negat. S'il n'y avoit pas û, wann es nicht gewesen wäre.
S'il n'y en avoit pas û, wann nicht deren gewesen wären.

Plusquamperfectum II.

Affirm. Aussitôt qu'il y ût û, sobald, als es gewesen war.

Lorsqu'il en ût û dix ou douze, als deren zehen, oder zwölf waren gewesen.

Futurum.

Affirm. Il y aura, es wird seyn.
Il y en aura, es werden deren seyn.
Interr. Y aura-t-il? wird es seyn?
Y en aura-t-il? werden deren seyn?
Negat. Il n'y aura pas, es wird nicht seyn.
Il n'y en aura pas, es werden deren nicht seyn.
Mixtè. N'y aura-t-il pas? wird es nicht seyn?
N'y en aura-t-il pas? werden deren nicht seyn?

Conjunctiv. Præsens.

Affirm. Quoi qu'il y ait, ob es gleich ist.
Quoi qu'il y en ait, ob gleich deren sind.
Negat. Quoi qu'il n'y ait pas, ob gleich nicht ist.
Quoi qu'il n'y en ait pas, ob gleich deren nicht sind.

Imperfectum I.

Affirm. Il y auroit, es wäre.
Il en y auroit, es wären deren.
Interr. Y auroit-il? wäre es?
Y en auroit-il? wären es deren?
Negat. Il n'y auroit pas, es würde nicht seyn.
Il n'y en auroit pas, es würden deren nicht seyn.

Mi-

Mixtè. N'y auroit-il pas? würde es nicht seyn?
N'y en auroit-il pas? würden deren nicht seyn?

Imperfectum II.

Affirm. Je voudrois qu'il y ût, ich wollte, daß es wåre.
Plût à Dieu qu'il y en ût, wollte GOtt, es wåren deren.

Negat. Je voudrois qu'il n'y ût pas, ich wollte, daß es nicht wåre.
Plût à Dieu qu'il n'y en ût pas, wollte GOtt, daß deren nicht wåren.

Perfectum.

Affirm. Encore qu'il ait û, ob es gleich gewesen ist.
Bien qu'il y en ait û, ob gleich deren gewesen sind.

Negat. Quoi qu'il n'y ait pas û, ob es gleich nicht gewesen ist.
Bien qu'il n'y en ait pas û, ob schon deren nicht gewesen sind.

Plusquamperfectum I.

Affirm. Quand bien il y auroit û un an, wann es gleich ein Jahr gewesen wåre.
Quand bien il y en auroit û cent, wann deren gleich hundert gewesen wåren.

Interr. Y auroit-il û assez ? würde es genug gewesen seyn?

Y en auroit-il û un seul ? würde deren wohl ein einiger gewesen seyn ?

Negat. Il n'y auroit rien û, es würde nichts da gewesen seyn.

Il n'y en auroit guères û, es würde dessen wenig da gewesen seyn.

Mixtè. N'y auroit-il pas û assez de vin ? würde nicht Wein genug da gewesen seyn ?

N'y en auroit-il pas û assez ? würden deren nicht genug da gewesen seyn?

Plusquamperfectum II.

Affirm. Plût à Dieu qu'il y ût û, wollte GOtt, daß es gewesen wäre.

Je voudrois qu'il y en ût û devantage, ich wollte, daß deren noch mehr gewesen wären.

Negat. Plût à Dieu qu'il n'y ût pas û, wollte GOtt, daß es nicht gewesen wäre.

Je voudrois qu'il n'y en ût pas û une si grande somme, ich wollte, daß deren nicht eine so grosse Summa gewesen wäre.

Futurum.

Affirm. Quand il y aura û une année, wann es wird ein Jahr gewesen seyn.

Quand

Quand il y en aura û plusieurs, wann deren viel werden gewesen seyn.

Negat. Je ne sais, s'il n'y aura pas û du malentendu, ich weiß nicht, ob es nicht wird ein Mißverstand gewesen seyn.

Je ne sais, s'il n'y en aura pas û quelqu'un, ich weiß nicht, ob deren nicht etwann einer wird da gewesen seyn.

NB. Man lasse sich die Weitläuftigkeit dieses *Verbi* nicht ungedultig machen; dann man hat nöthig sich darinnen wohl zu üben. Zu dem Ende folgen statt eines *Exercitii* nachfolgende Exempel, damit man dessen Gebrauch recht erlernen möge.

Exempla über das Verbum, Il y a, Es ist, es giebt, es ist vorhanden.

IL y a un an, es ist ein Jahr.

Il y a une heure, es ist eine Stunde.

Il n'y a pas encore un mois, es ist noch kein Monat.

Y a-t-il déja long-tems? ist es schon lange Zeit?

Il y a deux lieues, es ist zwey Meilen.

N'y a-t-il pas bien loin? ist es nicht sehr weit?

Il n'y a que trois pas, es sind nur drey Schritte.

Il y a assez de vin & de pain, es ist genug Wein und Brod da.

Il y a baucoup de gens, es ist viel Volk da.

Il y a de grands Docteurs ici, es giebt grosse Doctores hier.

Il y a de belles femmes en Angletere, es giebt schönes Frauenzimmer in England.

Il y a là un homme, qui désire de parler à vous, es ist ein Mann da, der mit euch zu reden verlanget.

Y a-t-il de la biere dans le pot? ist Bier in der Kanne?

N'y a-til pas des lettres pour moi? sind keine Briefe für mich vorhanden?

Il n'y a point de danger, es ist keine Gefahr da.

Il y a de la merde au baton, es ist Schelmerey dahinter.

Il n'y a rien d'extraordinaire, es ist nichts besonders daran.

Il n'y a personne au logis, es ist niemand zu Hause.

Il y en a encore dix aunes, es sind noch zehen Elen vorhanden.

Il n'y en a plus un quintal, es ist kein Centner mehr da.

Il y en a encore cent, es sind deren noch hundert da.

Il n'y en a que trop, es sind deren nur noch zu viel da.

N'y en a-t-il point du tout? sind deren gar keine mehr da?

Il y en a plus de mille, es sind deren mehr, als ein tausend vorhanden.

Il n'y en a plus rien dedans, es ist nichts mehr davon drinnen.

Il n'y en a point de parfait, es ist keiner ohne Gebrechen.

Il y a du plaisir à se promener dans les jardins, es ist etwas vergnügliches, wann man in den Gärten spatziren gehet.

Il y a de la honte à ne pas tenir sa parole, es ist etwas schändliches, wann man sein Wort nicht hällt.

Il y a de l'amitié à dire bien de tout le monde, es ist eine Art der Freundschaft, wann man von jederman gutes spricht.

NB. Man sagt auch nach dieser letzten Art:

Il y a de l'injustice dans ce procedé, es ist ein Unbilligkeit in diesem Verfahren.

Il y a de la bonne foi en toutes ses paroles, es ist Treu und Glaube in allen seinen Worten.

Il y a de belles manieres dans tout ce qu'il fait, es stehet ihm all sein Thun wohl an.

NB. 1. Folgende Redens-Arten sind auch sehr sonderlich, als:

Il y a villes & villes, die Städte sind unterschiedlich.

Il y a jouer & jouer, das Spielen ist unterschiedlich.

NB. 2. Anstatt *il y a*, wird oft und zierlich, *il est*, gebrauchet, aber nur *in Sensu Negativo*, wann *point*, *rien*, *guère*, *que*, und andere dergleichen *Negationes* nach *il est*, folgen, als:

Il n'est rien de plus doux que la liberté, es ist nichts süsser, als die Freyheit.

Il n'est point de livre sans faute, es ist kein Buch ohne Fehler.

Il n'est guères de femmes qui ne se croient belles, es giebt wenig Weibspersonen, die sich nicht für schön halten.

Il n'est que d'être obeïssant, es ist nichts bessers, als gehorsam zu seyn.

NB. 3. Man sagt auch sehr zierlich:

Il est des hommes tellement stupides, es giebt so tumme Leuthe.

Est-il rien de plus beau? ist wohl etwas schöners?

IV. Mit Il fait, Es ist.

Das deutsche Impersonale, Es ist; wird auch mit il fait, gegeben, wann von dem Wetter, und des Wetters Beschaffenheit gere-

redet wird, oder von der Tagswechslung, oder von der Beschaffenheit eines Orts, Wolfeile, Theure, Sicherheit, Gefahr und dergleichen, als:

Il fait beau tems aujourd'hui, es ist heute schön Wetter.
Il fait vilain tems, es ist garstig Wetter.
Il fait fort chaud, es ist sehr heiß.
Il fait froid, es ist kalt.
Il fait sale, es ist kothig.
Il fait soleil, es ist Sonnenschein.
Il fait de la pluye, es ist Regenwetter.
Il fait obscur, es ist dunkel.
Il fait clair de lune, es ist Mondschein.
Il fait jour, es wird Tag.
Il fait nuit, es wird Nacht.
Il se fait déja tard, es gehet auf die Nacht los.
Il fait bon vivre en France, es ist gut in Frankreich leben.
Il fait meilleur vivre ici, qu'ailleurs, es ist hier wolfeiler zu leben, als anderswo.
Il fait cher vivre à Leipzig, es ist theuer in Leipzig zu leben.
Il y fait bon, es ist gut da seyn.
Il fait dangereux sur la mer, es ist gefährlich auf dem Meer.
Il n'y fait pas trop bon, es ist da nicht gar gut zu seyn.

Il

Il ne fait bon clocher devant les boiteux, es ist nicht gut stehlen, wo der Wirth selbst ein Dieb ist.

V. Mit Il vaut, Es ist.

Endlich wird das deutsche, Es ist; auch mit Il vaut, gegeben, wann das deutsche Adverbium besser, und im Französischen, mieux, darbey ist, als:

Il vaut mieux tard que jamais, es ist besser spat, als niemals.

Il vaut mieux être seul que mal accompagné, es ist besser allein seyn, als bey böser Gesellschaft.

Il vaut mieux demeurer au logis, es ist besser zu Hause zu bleiben.

NB. Nach *il vaut mieux*, folget das erste *Verbum in Infinitivo*, das andere aber, so nach dem *que*, als; kommt, muß im *Gerundio* mit der *Particula*, *de*, stehen, als:

Il vaut mieux se taire, que de parler mal à propos, es ist besser schweigen, als zur Unzeit reden.

Il vaut mieux se sacrifier pour son ami, que de souffrir, &c. es ist besser sich für seinen Freund aufzuopfern, als zu leiden, ꝛc.

Con-

Conjugatio des Verbi Impersonalis, C'eſt, Es iſt; durch IV. Conſtructions-Ordnungen.

Indicativ. Præſens.

C'Eſt, es iſt.
Ce n'eſt pas, es iſt nicht.
Eſt-ce? iſt es?
N'eſt-ce pas? iſt es nicht?
In Plurali. Ce ſont, es ſind, ꝛc.

Imperfectum.

C'étoit, es war.
Ce n'étoit pas, es war nicht.
Etoit-ce? war es?
N'étoit-ce pas? war es nicht?
In Plurali. C'étoit, es waren, ꝛc.

Dann *C'étoient* iſt nicht mehr ſonderlich *in uſu.*

Perfectum Simplex.

Ce fut, es war, es iſt geweſen.
Ce ne fut pas, es war nicht.
Fut-ce? war es?
Ne fut-ce pas? war es nicht?
In Plurali. Ce furent, es waren, ꝛc.

Per-

Perfectum Compositum.

ç'a été, es ist gewesen.
Ce n'a pas été, es ist nicht gewesen.

Die Fragen werden besser mit *est-ce que*, gemachet, als:

Est-ce que ç'a été? ist es gewesen?
Est-ce que ce n'a pas été? ist es nicht gewesen?

In Plurali. ç'ont été, es sind gewesen.

Plusquamperfectum I.

ç'avoit été, es war gewesen.
Ce n'avoit pas été, es war nicht gewesen.

In Plurali. Si ce n'avoit pas été deux hommes, wann es nicht zwey Männer gewesen wären.

Plusquamperfectum II.

Aussitôt que ç'ût été, sobald es gewesen war.
Ce n'ût pas été, es war nicht gewesen.

Futurum.

Ce sera, es wird seyn.
Sera-ce? wird es seyn?
Ce ne sera pas, es wird nicht seyn.
Ne sera-ce pas? wird es nicht seyn?

Præs. Conjunctivi.

Quoi que ce soit, ob es gleich ist.
Quoi que ce ne soit pas, ob es gleich nicht ist.

In Plurali. Quoi que ce soient, ob es gleich sind, 2c.

Im-

Imperfectum I.

Ce ſeroit, **es wåre.**
Ce ne ſeroit pas, **es wåre nicht.**
Seroit-ce? **wåre es?**
Ne ſeroit-ce pas? **wåre es nicht?**

In Plurali **allein.** Ce ſeroit des choſes étranges, **es wåren ſeltſame Sachen.**

Imperfectum II.

Je voudrois que ce fût, **ich wollte, daß es wåre.**
Que ce ne fût pas, **daß es nicht wåre.**

In Plurali. Que ce ne fuſſent pas, **daß es nicht wåren.**

Perfectum.

Que ç'ait été, **daß es geweſen ſey.**
Que ce n'ait pas été, **daß es nicht geweſen ſey.**

In Plurali. Quoi que ce n'aïent pas été mes affaires, **ob es gleich meine Sachen nicht geweſen ſeyn.**

Plusquamperfectum I.

ç'auroit été, **es wåre geweſen.**
Auroit-ce été? **wåre es geweſen?**
Ce n'auroit pas été? **es wåre nicht geweſen?**
N'auroit-ce pas été? **wåre es nicht geweſen?**

In Plurali. ç'auroient été des choſes inouies, **es wåren unerhörte Dinge geweſen.**

Plus-

Plusquamperfectum II.

Que ç'ût été, daß es gewesen wäre.

Que ce n'ût pas été, daß es nicht gewesen wäre.

In Plurali. Que ce n'ûssent pas été, daß es nicht gewesen wären.

Futurum Conjunct.

Quand ç'aura été, wann es wird gewesen seyn.

Si ce n'aura pas été, ob es nicht wird gewesen seyn.

In Plurali. Aussitôt que ç'auront été, sobald es werden gewesen seyn.

Man könte noch verschiedene *Impersonalia* nach ihrer *Conjugation* zeigen, als: *Impersonalia pura*; *Impersonalia*, die mit *on*, und *l'on*, aus allen Arten der *Verborum* gemacht werden; insonderheit die *Impersonalia*, *il fait*; und *il vaut mieux*; als welche das deutsche, Es ist; wie schon gemeldet worden, ausdrucken; weil aber dieses alles keine Schwierigkeit hat, und der *Scholar* es aus nachfolgender *Conjugation*, *Verbi: Faire*; und *Valoir*; wessen dritte Person es sind, leicht erlernet, so überlasse ich es dem geschickten Sprachmeister, und fleißigen *Scholaren*, und will nur noch die *Conjugation* eines sogenannten *Verbi Impersanalis Passivo-Reciproci* hier beyfügen, sodann etliche *Exem-*

pla

pla der *Impersonalium* anführen, endlich mit einem *Exercitio* des *Verbi Impersonalis*, Es ist; und der *Conjugation Verborum Irregularium* die *Conjugationem Practicam* schliessen.

Ich zweifle gar nicht, es werden sich Leuthe finden, welche die viele Arten des *Conjugi*rens verachten, verspotten, und auch den Lernenden wiederrathen werden solche zu gebrauchen; Ich gebe aber nicht diesen, als welchen ich keine Antwort schuldig bin, sondern anderen, die sich durch solches Spotten verführen lassen, zur Antwort, daß ich keine *Philosophie*, oder eine andere Wissenschaft in diesem Buch zu lehren mir vorgenommen, als die *Grammaticam* bloß *in Praxin* zu bringen, und Mund und Zunge, ja auch das Gehör und die Feder geschickt zu machen, daß sie auf alle Fälle recht geschickt seynd, und nicht obenhin viele Jahre, ja allezeit schlechtweg hinplaudern, und andere unrecht verstehen. Solte aber ein sinnreicher Kopf noch bessere Art zu lehren und lernen erfinden, (welches wohl möglich,) so werde ich und alle Liebhabere der Französischen Sprache ihm höchst verbunden seyn, wann er es dem *Publico* mittheilet. Was mich anbelangt, so gestehe ich es gerne, daß ich diese Art durch vielen *Praxin* nach der Anweisung ver-

ſchiedener *Grammaticorum* erlernet habe. Unterdeſſen, bis eine beſſere Anweiſung von jemanden herauskommt, gebrauche der geneigte Liebhaber oder Liebhaberin der Französiſchen Sprache dieſe meine geringe Arbeit mit gutem Fleiß, ſo wird er mit vielen anderen, die viel Jahre angewendet, und auch in Frankreich ſelbſten geweſen, ja auch andere ſchon gelehret und *doci*ret haben, geſtehen, daß ohne Uebung ſolcher *practi*ſchen *Conjugation* man oft fehle, und in Ungewißheit ſtehe, wie es zu machen. Will man aber nachgehends was Rechtſchaffenes haben, es zu leſen, oder aber ſich in unterſchiedlichem *Stylo* zu üben, ſo ſind Bücher genug, daraus man alles ohne Hülfe eines Sprachmeiſters um ein geringes Geld erlernen kan, wann man ſich dieſe *Grammaire*, oder ſogenannten Aufrichtigen Sprachmeiſter in Oeſterreich, bekannt gemacht hat.

Conjugatio eines Verbi Imperſonalis Paſſivo-Reciproci.

Indicativus. Præſens.

Il ſe dit, & il ſe fait beaucoup, man ſagt, und thut viel, oder es wird viel geſagt und gethan.

Im-

Imperfectum.

S'il ne ſe diſoit pas des ſottiſes, wenn man nicht Thorheiten redete.

Perfectum Simplex.

Il ſe fit des folies dans l'ancien tems, man thate Thorheiten in der alten Zeit.

Perfectum Compoſitum.

Il ſe ſont fait mille ſottiſes cette année, qui ne ſe ſont pas dites, man hat tauſend Thorheiten dieſes Jahr gethan, die nicht ſind gemeldet worden.

Plusquamperfectum I.

S'il s'étoit tout dit ce qui s'eſt fait, wenn alles wäre geſagt worden, was man gethan hat.

Plusquamperfectum II.

Auſſitôt qu'il ſe fût fait des folies, il ſe dit auſſi des reproches, ſobald Thorheiten ſind gethan worden, ſo hat man auch Verweiſe geſagt.

Futurum.

Il ſe fera encore beaucoup, qui ne ſe dira pas, es wird noch viel gethan werden, welches man nicht ſagen wird.

Imperativus.

Qu'il ſe diſe ce qu'il voudra, es mag geſagt werden, was will.

Conjunctivus. Præſens.

Quoi qu'il ſe diſe, & qu'il ſe faſſe, man ſage und thue, was man wolle.

Imperfectum I.

Ne ſe feroit-il pas toûjours des injuſtices, quand même il ne s'en diroit rien? würde man nicht allzeit Ungerechtigkeiten thun, wenn man ſchon nichts davon ſagte?

Imperfectum II.

Je voudrois qu'il ſe fît plus de bien, & qu'il s'en dit moins, ich wollte, daß man mehr Gutes thäte, und weniger ſagte.

Perfectum.

Bien qu'il ne ſoit rien fait & rien dit, qui ne faſſe & qui ne ſe diſe tous les jours encore, ob man gleich nichts gethan und geſagt hat, welches man nicht noch täglich thut und ſagt.

Plusquamperfectum I.

Se ſeroit-il fait tant de maux, s'il ne s'étoit pas dit des choſes ſi pernicieuſes? würde ſo viel Uebels gethan worden ſeyn, wenn man nicht ſo ſchädliche Dinge geſagt hätte?

Plusquamperfectum II.

Plût à Dieu qu'il ſe fût fait plus, & qu'il ſe fût dit moins, wollte GOtt, es wäre mehr gethan, und weniger geſagt worden.

Fu-

Futurum.

Quand il ſe ſera fait ce qui ſe doit faire, il ne ſe dira plus rien, wann gethan ſeyn wird, was geſchehen ſoll, ſo wird man nichts mehr ſagen.

Exempel über allerhand Imperſonalia.

NB. Die Verba Imperſonalia haben keinen Pluralem, ausgenommen, das einzige Verbum C'eſt, es iſt; welches in den Temporibus, die nicht auf oient im Plurali ausgehen, einen Pluralem hat, wie ſchon vormals gemeldet worden.

Imperſonalia Pura : Il pleut, es regnet; il neige, es ſchneyet; il grêle, es hagelt; il tonne, es donnert; il gêle, es frieret; il importe, es iſt daran gelegen; il faut, man muß; ꝛc.

Imperſonalia Abſoluto-Activa : On aime, man liebet; on hait, man haſſet; on reçoit, man empfangt; ꝛc.

Imperſonalia Abſoluto-Paſſiva : On eſt aimé, man wird geliebet; on eſt reçû, man wird aufgenommen; on eſt battu, man wird geſchlagen; ꝛc.

Imperſonalia Abſoluto-Neutro-Activa: On parle, man redet; on boit, man trinket; on a, man hat; on court, man lauft; on vit, man lebet; ꝛc.

Imperſonalia Abſoluto-Neutro-Paſſiva: On tombe, man fallet; on va, man gehet; on ſort, man gehet aus; ꝛc.

Imperſonalia Reciproca: On ſe couche, man leget ſich; on ſe leve, man ſtehet auf; on ſe rejouit, man erfreuet ſich; ꝛc.

Imperſonalia Activæ Vocis: mit *il*, es: Il arrive, es geſchiehet; il avient, es trågt ſich zu; il démange, es jucket; il convient, es gebůhret; il me ſouvient, es gedunkt mir; il coute, es koſtet; il paſſe, es gehet vorbey; il ſied mal, es ſtehet ůbel; il me fâche, es verdrůßt mich.

Il paſſe boucoup de gens par ici, es reiſen viele Leuth hier durch.

Il arriva hier quatre Etudians, es kamen geſtern vier Studenten hier an.

Il mourut avant-hier trois enfans, es ſturben vorgeſtern drey Kinder.

Il naquit la nuit paſſée cinq autres, es wurden die vergangene Nacht fůnf andere gebohren.

Il eſt demeuré dix mille hommes dans ſe combat, es ſind in dieſem Gefechte tauſend Mann geblieben.

Il arrivera demain deux Compagnies de Cavalerie, es werden morgen zwey Compagnien Reiter kommen.

Im-

Imperſonalia Paſſivæ Vocis mit *il*, es; welches eben die ſogenannten Imperſonalia Paſſivo-Reciproca ſind, als:

Il ſe vend de bon vin à Paris, es wird guter Wein zu Paris verkauft.

Il s'en boit de mellieur ici, es wird beſſerer hier getrunken.

Il ſe trouve plus de gâte-métiers, que de bons Maîtres, es werden mehr Stůmpler, als gute Meiſter gefunden.

NB. Wenn dergleichen *Verbis* ein *Subſtantivum* allein, oder mit dem *Relativo* que, vorher gehet; *Item*, rien allein, oder mit qui, ſo wird il, ausgelaſſen, das *Verbum* aber in gleichen *Numero* mit gedachtem *Subſtantivo Rreciprocè* gegeben.

Rien ne ſe fait, es geſchiehet nichts.

L'argent ſe dépenſe, & les dettes s'augmentent, das Geld wird verthan, die Schulden werden vermehrt.

Le vin qui ſe boit en Italie, der Wein, ſo in Italien getrunken wird.

Les armes qui ſe font en France, die Waffen, ſo in Frankreich gemacht werden.

Exercitium über das deutsche Verbum Impersonale, Es ist.

Il y a déja quelque tems que je suis dans cet endroit, parce qu'il y fait passablement vivre; Il est donc juste que je ne le quitte pas si tôt, car il vaut mieux y rester que de courir le païs, c'est une grande extravagance à quelques uns qui le font. S'il n'y avoit pas ici des hommes d'une érudition solide, & s'il y faisoit vivre trop cher, il vaudroit assurement mieux changer de lieu, & ce seroit grand dommage de perdre ainsi son tems & son argent. Il y ût autre fois beaucoup de querelles, alors il fut juste de ne s'y amuser, mais à présent c'est tout autre chose. Il

Es ist schon einige Zeit, daß ich an diesem Orte bin, dieweil es hier noch ziemlicher massen gut leben ist; So ist es dañ billich, daß ich ihn nicht sobald verlasse, dann es ist besser hier zu bleiben, als im Lande herum lauffen, es ist eine grosse Phantasterey von einigen, die es thun. Wann keine grundgelehrte Männer hier wären, und wann es allzutheuer zu leben wäre, so wäre es freylich besser an einen andern Ort zu gehen, und würde es ein grosser Schade seyn, also seine Zeit und sein Geld zu verlieren. Es gab vor diesem viel Zänkereyen, alsdenn war es billich, sich hier nicht aufzuhal-

y en

y en a û pluſieurs qui n'ont pas voulu ſe ſoumettre aux ordres, il a donc mieux valu de les faire ſortir, que de ſouffrir, qu'ils donnent du ſcandale aux autres, & il n'auroit pas été raiſonnable de les tolerer, au contraire ç'auroit été la ruine du lieu. S'il n'avoit pas fait plus cher ici qu'ailleurs, il y auroit été un Paradis terreſtre. J'eſpere qu'il y aura du changement, en ſorte que ceux qui ſont mediocrement riches, y pourront reſter. Pour moi, je me plais aſſés ici, mais une choſe me déplait, ſoit qu'il faſſe beau tems, ou qu'il faſſe de la pluïe il y a toû-

ten; aber anjetzo iſt es ganz was anders. Es ſind deren viele geweſen, welche ſich der Ordnung nicht haben unterwerfen wollen, ſo iſt es dann beſſer geweſen ſie wegzuſchaffen, als zu leiden, daß ſie andern Aergernuß geben, und es wåre nicht vernůnftig geweſen ſie zu dulten, es wåre im Gegentheil das Verderben des Orts geweſen. Weñ es nicht theuerer hier als anderswo geweſen wåre, ſo wåre es ein irrdiſches Paradeis geweſen. Ich verhoffe, daß es Aenderung werde geben, ſo, daß diejenigen, welche mittelmåßig reich ſind, hier werden bleiben kônnen. Was mich betrift, gefållt es mir ziemlich wohl hier, aber eine Sache mißfållt mir, es ſey, daß es ſchôn Wetter iſt, oder, daß es

jours un air grossier, & j'ai toûjours souhaité qu'il ne fit pas tant de brouillards, car il est difficile de conserver sa santé, lorsqu'il fait tel tems; Toutefois je puis dire que j'ai été toûjours bien disposé, quoi qu'il y ait û déja six ans à la saint Jean passée, que je suis ici. Plût à Dieu, qu'il y ût û toûjours occasion de gagner sa vie honnêtement pour n'avoir pas été obligé de mener une vie pleine de soucis, mais peut-être il n'auroit pas mieux valu avoir été autre part, & quand même il seroit plus avantageux pour la prosperité du corps dans un autre endroit, il y auroit plus de danger pour

regne, so ist allezeit eine dicke Luft, und habe ich allezeit gewünschet, daß nicht soviel Nebel seyn möchte, dann es ist schwer seine Gesundheit zu erhalten, wann es so ein Wetter ist; Doch kan ich sagen: daß ich immerdar wohlauf gewesen bin, ob es gleich vergangenen Johanns-Tag sechs Jahr gewesen ist, daß ich hier bin. Wollte GOtt, daß allezeit Gelegenheit gewesen wäre sein Stück Brod ehrlich zu gewinnen, daß man nicht wäre genöthiget gewesen ein sorgenvolles Leben zu führen, aber vielleicht wäre es nicht besser gewesen anderswo gewesen zu seyn, und wann es auch vortheilhafter wäre für die Wohlfahrt des Leibes an einem anderen Orte, so würde mehr

pour la salut de l'ame: ce qui me console, est quand il y aura û assés de troubles dans ce monde, ce sera d'autant plus de soulagement d'en étre délivré tout d'un coup, & de jouir d'une éternité bien-heureuse, voilà ce qui me donne de la joïe, & c'est ce qui adoucit tous mes chagrins.

Gefahr seyn für das Heil der Seelen: was mich tröstet, ist, wann genug Widerwärtigkeiten in dieser Welt werden gewesen seyn, so wird es um soviel mehr Labsal seyn davon plötzlich befreyet zu werden, und einer seligen Ewigkeit zu geniessen, das giebet mir Freude, und das ist es, welches alle meine Verdrüßlichkeiten versüsset.

Von den Verbis Irregularibus.

Die Verba Irregularia sind, welche aus den Regeln der 4. Regelmäßigen Conjugation schreiten.

NB. Es werden alhier absonderlich nur die *Tempora* gesetzet, welche von der Formirung der 4. Regelmäßigen *Conjugation* abweichen, jedoch sollen auch da und dort *Tempora* angeführet werden, welche nach der besagten Formirung der Regel folgen, damit sich der *Scholar* desto leichter darein finde.

Ver-

Verbum Irregulare Primæ Conjugationis.

Aller, gehen;

Ist ein *Neutro-Passivum*, dahero wird es mit dem *Verbo Auxil.* Etre, seyn, *conjugiret*.

Particip. Præsens.

ALlant, gehende, oder einer, der da gehet, oder gieng.

Supinum. Allé, gegangen.

Indicat. Mod. Præsens. Sing.

Je vais, tu vas, il va, ich gehe, du gehest, er gehet.

Pluralis.

Nous allons, vous allés, oder ez, il vont, wir gehen, ihr gehet, sie gehen.

Perfectum Simplex.

J'allai, ich bin gegangen, oder ich gieng.

Perfectum Compositum.

Je suis allé, ich bin gegangen.
Futurum. J'irai, ich werde gehen.

Imperat. Mod. Sing.

Va qu'il aille, gehe, daß er gehe.
Plur. Allons, allés, qu'ils aillent.

Conjunctivus Mod. Sing.

J'aille, tu ailles, il aille. *Plur.* Nous allions, vous alliés, ils aillent.

Per-

Perfectum Conjunctivi. Je sois allé, ich sey gegangen.

Dieses ist das einzige *Verbum Irregulare* der ersten *Conjugation.*

Verba Irregularia Secundæ Conjugationis.

Aquerir, erlangen, bekommen;

Wird mit Avoir, *conjugi*ret.

Particip. Præsens.

AQuerant, erlangende, oder einer, der da erlangt.

Supinum. Aquis, erlangt.

Indicat. Mod. Præsens. Sing.

J'aquiers, tu aquiers, il aquiert, ich erlange, du erlangest, er erlanget. *Plur.* Nous aquerons, vous aquerés, ils aquièrent.

Perfectum Simplex.

J'aquis, ich habe bekommen, oder ich erlangte.

Futurum. J'aquerrai, ich werde erlangen.

Imperat. Mod.

Aquiers, erlange; qu'il aquière. *Plur.* Aquerons, aquerés, qu'ils aquièrent.

Conjunct. Mod. Præs.

J'aquière, tu aquières, il aquière. *Plur.* Nous aquerions, vous aqueriés, ils aquièrent.

Composita. Conquerir, aquerir.

NB.

NB. Einige setzen das *Verbum* Benir, segnen, unter die *Irregularia*, da es doch *regulare* ist; hat nur zweyerley *Supina*, oder vielmehr *Participia Passiva*; 1. nach der Regel hat es: beni, gesegnet; wann es aber eine Kirchen-Ceremoni, oder Einsetzung heisset, so hat es: benit; als: Pain benit, gesegnetes, oder geweihtes Brod; l'eau benite, das Weihwasser.

Bouillir, sieden;

Wird mit Avoir, *conjugiret.*

Particip. Præsens.

BOuillant, siedende, oder einer, der da siedet.

Supinum. Bouilli, gesotten.

Indicat. Mod. Præsens. Sing.

Je bous, tu bous, il bout. *Plur.* Nous bouillons, vous bouillés, ils bouillent, ich siede, du siedest, er siedet, &c.

Imperat. Mod. Sing.

Bous, siede du, qu'il bouille, daß er siede. *Plur.* Bouillons, bouillés, qu'ils bouillent.

Conjunct. Mod. Sing.

Je bouille, tu bouilles, il bouille. *Plur.* Nous bouillions, vous bouilliés, ils bouillent.

Composita. Ebouillir, aussieden; Parbouillir, durchsieden.

Cou-

Courir, lauffen;

Wird im Französischen mit Avoir, haben; im Deutschen aber mit seyn, *conjugiret.*

Particip. Præsens.

COurant, lauffende, oder einer, der da lauffet.

Supinum. Couru, geloffen.

Indicat. Mod. Præſ. Sing.

Je cours, tu cours, il court. *Plur.* Nous courons, vous courés, ils courent, ich lauffe, du lauffest, er lauffet, &c.

Perfectum Simplex.

Je courus, ich bin geloffen, oder ich lieffe.

Perfect. Compoſ. J'ai couru, ich bin geloffen.

Futurum. Je courrai, ich werde lauffen.

Imperat. Mod. Sing.

Cours, qu'il coure. *Plur.* Courons, courés, qu'ils courent.

Conjunct. Mod. Præſ. Sing.

Je coure, tu coures, il coure. *Plur.* Nous courions, vous couriés, ils courent.

Compoſ. Accourir; concourir; diſcourir; parcourir; ſecourir.

Couvrir, decken, zudecken;

Wird mit Avoir, *conjugiret.*

Partic. Præſens.

COuvrant, deckende, oder einer, der da decket.

Supi-

Supinum. Couvert, gedeckt, oder zugedeckt.

Indicat. Mod. Præs. Sing.

Je couvre, tu couvres, il couvre. *Pluralis.* Nous couvrons, vous couvrés, ils couvrent, ich decke, du deckest, er decket, &c.

Imperat. Mnd. Præs. Sing.

Couvre, qu'il couvre. *Plur.* Couvrons, couvrés, qu'ils couvrent.

Conjunct. Mod. Præs. Sing.

Je couvre, tu couvres, il couvre. *Plur.* Nous couvrions, vous couvriés, ils couvrent.

Compos. Decouvrir; Recouvrir.

Cuellir, oder Cueiller, abbrechen, nemlich: Blumen, oder Früchte;

Wird mit Avoir, *conjugirt.*

Partic. Præsens.

CUeillant, abbrechende, oder einer, der da abbricht.

Supinum. Cueilli, und cueillé, abgebrochen.

Indicat. Mod. Præs. Sing.

Je cueille, tu cueilles, il cueille. *Plur.* Nous cueillons, vous cueillés, ils cueillent, ich breche ab, du brechest ab, &c.

Perfect. Simpl. Je cueillis, ich habe abgebrochen.

Futurum. Je cueillerai, ich werde abbrechen.

Imperat. Mod. Sing.

Cueille, qu'il cueille. *Plur.* Cueillons, cueillés, qu'ils cueillent.

Con-

Conjunct. Mod. Præs. Sing.
Je cueille, tu cueilles, il cueille. *Plur.* Nous cueillions, vous cueilliés, ils cueillent.
Compos. Accueillir; Recueillir.

Dormir, schlaffen;

Wird mit dem *Verbo* Avoir, *conjugiret.*

Particip. Præsens.

Dormant, schlaffende, oder einer, der da schlaffet. *Supinum.* Dormi, geschläffen. *Indicat. Mod. Præs. Sing.* Je dors, tu dors, il dort. *Plur.* Nous dormons, vous dormés, ils dorment, ich schlaffe, du schlaffest, &c. *Imperat. Mod. Sing.* Dors, qu'il dorme. *Plur.* Dormons, dormés, qu'ils dorment. *Conjunct. Mod. Præs. Sing.* Je dorme, tu dormes, il dorme. *Plur.* Nous dormions, vous dormiés, ils dorment. *Compositum.* S'endormir; dieses ist ein *Reciprocum*, dahero wird mit Etre, *conjugiret.*

Fuïr, fliehen, lauffen;

Wird mit Avoir, *conjugiret.*

Particip. Præs. Fuïant, lauffende, oder einer, der da fliehet. *Supinum.* Fui, geflohen, oder geloffen. *Indic. Mod. Præs. Sing.* Je fuis, tu fuis, il fuit. *Plur.* Nous fuïons, vous fuïés, ils fuïent, ich fliehe, du fliehest, er fliehet, &c. *Imperfectum.* Je fuïois. *Perfect. Simpl.*

Je fuis. *Perf. Compoſ.* J'ai fui. *Imperat. Mod. Sing.* Fui, qu'il fuïe. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je fuïe, tu fuïes, il fuïe. *Plur.* Fuïïons, vous fuïïés, ils fuïent. *Compoſ.* S'enfuir.

Géſir, ligen;

Dieſes *Verbum* iſt *Imperſonale.*

Partic. Præſens. Giſant, ligende, oder walzende. *Indic. Præſ.* Il git, er ligt. *Imperf.* Il giſoit. Andere *Tempora*, wie auch der *Infinitivus*, werden nicht gebraucht.

Haïr, haſſen;

Wird mit *Verbo Avoir*, conjugirt.

Partic. Præſ. Haïſſant, haſſende, oder einer, der da haſſet. *Supin.* Haï, gehaßt. *Indicat. Mod. Præſ.* Je hais, tu hais, il hait. Nous haïſſons, vous haïſſés, ils haïſſent, ich haſſe, du haſſeſt, ꝛc. *Futurum.* Je haïrai, ich werde haſſen. *Imperat Mod.* Haïs, qu'il haïſſe. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je haïſſe, tu haïſſes, il haïſſe. Nous haïſſions, vous haïſſiés. ils haïſſient.

Mentir, lügen;

Wird mit *Avoir*, conjugirt.

Partic. Præſ. Mentant, lügende, oder einer, der da lügt. *Supin.* Menti, gelogen. *Indic. Mod. Præſ.* Je ments, tu ments, il ment. Nous mentons, vous mentés, ils mentent.

Im-

Imper. Mod. Sing. Ments, qu'il mente. *Conjunct. Mod. Præs.* Je mente, tu mentes, il mente. Nous mentions, vous mentiés, il mentent. *Compos.* Dementir.

Mourir, sterben;

Wird mit dem *Verbo Aux. Etre*, *conjugirt*:

Part. Præs. Mourant, sterbende. *Supinum.* Mort, gestorben. *Indic. Mod. Præs.* Je meurs, tu meurs, il meurt. Nous mourons, vous mourés, ils meurent, ich sterbe, du stirbst, &c. *Perfect. Simpl.* Je mourus. *Perfect. Compos.* Je suis mort. *Futurum.* Je mourrai. *Imp. Mod. Sing.* Meurs, qu'il meure. *Conjunct. Mod. Præs.* Je meure, tu meures, il meure. Nous mourions, vous mouriés, ils meurent. *Perf. Conjunct.* Je sois mort.

Offrir, anbieten,) wie couvir.
Ouvrir, aufmachen,)

Ouïr, hören.

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugirt*.

Partic. Præs. Oiant, hörende. *Supin.* Ouï, gehört. *Indic. Mod. Præs.* J'ois, tu ois, il oit. Nous oïons, vous oïés, ils oïent. *Perfect. Simpl.* J'ouis. *Perfect. Compos.* J'ai ouï. *Futurum.* J'ouïrai. *Imper. Mod. Sing.* Qu'il oie. *Conj. Mod. Præs.* J'oie.

Dieses *Verbum* wird gar selten gebraucht,

und nur in *Temporibus Compositis*, mit dem *Verbo, dire*, als; *J'ai, j'avois, ouï dire.*

Partir, abreisen;

Wird mit dem *Verbo Aux. Etre*, *conjugirt.*

Part. Præs. Partant, abreisende. *Supinum.* Parti, abgereist. *Ind. Mod. Præs.* Je parts, tu parts, il part. Nous partons, vous partés, ils partent. *Perf. Compos.* Je suis parti. *Imper. Mod. Sing.* Pars, qu'il parte. *Conjunct. Mod. Præs.* Je parte, tu parte, il parte. Nous partions, vous partiés, ils partent. *Perfect. Conjunct.* Je sois parti. *Compos.* Départir; Repartir.

Puir, oder Puer, stinken;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugirt.*

Part. Præs. Puant, stinkende. *Indicat. Mod. Præs.* Je pus, tu pus, il put. Nous puons, vous pués, ils puent. *Futurum.* Je pûrai. *Imper. Mod. Sing.* Qu'il pue. *Conjunct. Mod. Præs.* Je pue.

Anstatt der andern *Temporum* und *Modorum*, braucht man das *Verbum Sentir mauvais*, übel riechen, oder *être puant.*

Querir, holen.

Wird allein im *Infinitivo* mit den *Verbis*, *aller*, *envoïer*, *faire*, *venir*, gebraucht, als: *venir querir*, holen, zu holen kommen.

Se

Se repentir, wie mentir.

Saillir, springen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret.*

Partic. Præſ. Saillant, ſpringende. *Supin.* Sailli, geſprungen. *Ind. Mod. Præſ. Sing. caret. Plur.* Nous ſallions, vous ſaillés, ils ſaillent. *Imp. Mod. Sing.* Qu'il ſaille *Conj. Mod. Præſens.* Je ſaille, tu ſailles, il ſaille. Nous ſaillions, vous ſailliés, ils ſaillent.

Sentir, empfinden, wie mentir.

Servir, dienen.

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret.*

Part. Præſ. Servant, dienende. *Supinum.* Servi, gedienet. *Indicat. Mod. Præſ.* Je ſers, tu ſers, il ſert. Nous ſervons, vous ſervés, ils ſervent. *Imperat. Mod. Sing.* Sers, qu'il ſerve. *Conj. Mod. Præſ.* Je ſerve, tu ſerves, il ſerve. Nous ſervions, vous ſerviés, ils ſervent. *Compoſita.* Aſſervir; Deſervir.

Sortir, ausgehen;

Wird mit dem *Verbo Aux. être*, *conjugiret.*

Partic. Præſ. Sortant, ausgehende. *Supin.* Sorti, ausgegangen. *Ind. Mod. Præſ..* Je ſors, tu ſors, il ſort. Nous ſortons, vous ſortés, ils ſortent. *Imp. Mod. Præſ.* Sors, qu'il ſorte;

ſortons. Sortés, qu'ils ſortent. *Conj. Mod. Præſ.* Je ſorte, tu ſortes, il ſorte. Nous ſortions, vous ſortiés, ils ſortent.

Deſſen *Compoſitum Aſſortir*, **wird** *Activè*, **und** *regulariter conjugiret*: *Reſortir*, *in ſenſu juridico* **iſt** *regulare*;

Souffrir, leiden / wie Couvrir.

Tenir, halten;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugiret.*

Part. Præſ. Tenant, **haltende.** *Supin.* Tenu, **gehalten.** *Indic. Mod. Præſ.* Je tiens, tu tiens, il tient. Nous tenons, vous tenés, ils tiennent. *Perf. Simpl.* Je tins, tu tins, il tint. Nous tinmes, vous tintes, ils tinrent. *Perfect. Compoſ.* J'ai tenu. *Futurum.* Je tiendrai. *Imperat. Mod.* Tiens, qu'il tienne. Tenons, tenés, qu'ils tiennent. *Conj. Mod. Præſ.* Je tienne, tu tiennes, il tienne. Nous tenions, vous teniés, ils tiennent. *Imperf. II.* Je tinſſe. *Perf. Conjunct.* J'aïe tenu. *Compoſita.* Abſtenir; apertenir; contenir; maintenur; retenir; ſoûtenir.

Venir, kommen;

Wird mit dem *Verbo Aux. être, conjugirt.*

Partic. Præſ. Venant, **kommende.** *Supin.* Venu, **gekommen.** *Ind. Mod. Præſ.* Je viens, tu viens, il vient. Nous venons, vous venés,

nés, ils viennent. *Perfect. Simpl.* Je vins, tu vins, il vint. Nous vinmes, vous vintes, ils vinrent. *Perfect. Compos.* Je suis venu. *Futurum.* Je viendrai. *Imperat. Mod.* Viens, qu'il vienne. Venons, venés, qu'ils viennent. *Conjunct. Mod. Præs.* Je vienne, tu viennes, il vienne. Nous venions, vous veniés, ils viennent, *Imperfect. II. Conjunct.* Je vinsse. *Perfect. Conj.* Je sois venu. *Composita.* Avenir; devenir; parvenir; revenir; survenir.

Vêtir, anziehen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugiret.*

Part. Præs. Vêtant, **anziegende, oder ankleidende.** *Supinum.* Vêtu, **angezogen.** *Ind. Mod. Præs.* Je vêts, tu vêts, il vêt. Nous vêtons, &c. *Imperf.* Je vêtois. *Perf. Simpl.* Je vêtis. *Perf. Composit.* J'ai vêtu. *Futurum.* Je vêtirai. *Conjunct. Mod.* Je vête. *Imperf. I. Conjunct.* Je vêtirois. *Imperf. II. Conj.* Je vêtisse.

Von diesem *Verbo* **wird das** *Supinum* **am meisten, die anderen** *Modi* **und** *Tempora* **werden selten, und an deren statt,** *habiller*, **oder** *s'habiller*, **gebraucht. Das** *Compositum Révêtir*, **ist gebräuchlicher.**

Verba Irregularia Tertiæ Conjugationis.

S'asseoir, sich setzen;

Wird mit dem *Verbo Aux. être, conjugiret:*

PArt. Præs. S'asseïant, **sich setzende.** *Supin.* Assis, **gesetzt.** *Ind. Mod. Præs.* Je m'assieds, tu t'assieds, il s'assied. Nous nous asseïons, vous vous asseïés, ils s'asseïent. *Imperf.* Je m'asseïois. *P.* Nous nous asseïons. *Perf. Simpl.* Je m'assis. *Perf. Compos.* Je me suis assis. *Futurum.* Je m'asseïerai. *Imperat. Mod.* Assieds-toi, qu'il s'asseïe. Asseïons-nous, asseïés-vous, qu'ils s'asseïent. *Conjunct. Mod.* Je m'asseïe, tu t'asseïes, il s'asseïe. Nous nous asseïons, vous vous asseïés, ils s'asseïent, *Imperf. I. Conj.* Je m'assiérois. *Imperf. II. Conj.* Je m'assisse.

Choir, fallen.

Dieses *Verbum* **wird allein im** *Infinitivo* **und in den** *Præteritis* **gebraucht, als:** *Je cheus, je suis cheu, j'étois cheu, &c.* **anstatt dessen wird des** *Verbum tomber*, **gebrauchet.**

Composita. Déchoir; échoir; **haben auch das** *Præsens*: Je dechois; j'échois.

Fal-

Falloir, müssen;

Ist ein *Impersonale*, und wird *conjugiret*, wie *Valoir*.

Mouvoir, bewegen;

Wird mit *Avoir*, *conjugiret*.

Part. Præs. Mouvant, bewegende. *Supin.* Mû, bewegt. *Ind. Mod. Præs.* Je meus, tu meus, il meut. Nous mouvons, vous mouvés, ils meuvent. *Perf. Simpl.* Je mûs. *Perfect. Compos.* J'ai mû. *Futurum.* Je mouvrai. *Imper. Mod.* Meus qu'il meuve, &c. *Conjunct. Mod.* Je meuve, tu meuves, il meuve. Nous mouvions, vous mouviés, il meuvent. *Imperf. I. Conj.* Je mouvrois. *Composit.* Emouvoir.

Pleuvoir, regnen;

Dieses Verbum ist Imperſonale, als: Il pleut; il pleuvoit; il plût; il a plû; il pleuvra.

Imperat. Mod. Qu'il pleuve, &c.

Pouvoir, können;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret*.

Part. Præs. Pouvant, einer, der da kan, oder könnende. *Supinum.* Pû, gekont, oder können. *Indic. Mod. Præs.* Je puis, tu peus, il peut. Nous pouvons, vous pouvés, ils peuvent. *Perf. Simpl.* Je pûs. *Perf. Compos.*

J'ai pû. *Futurum.* Je pourrai. *Imperat. Mod.* Qu'il puisse. *Conjunct. Mod. Præs.* Je puisse, tu puisses, il puisse. Nous puissions, vous puissiés, ils puissent.

Savoir, wissen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi***ret.**

Partic. Præs. Sachant, **wissende.** *Supinum.* Sû, **gewußt.** *Ind. Mod. Præs.* Je sais, tu sais, il sait. Nous savons, vous savés, savent. *Perf. Simpl.* Je sus. *Perf. Compos.* J'ai sû. *Futurum.* Je saurai. *Imperat. Mod. Sing.* Sache, qu'il sache. *Conjunct. Mod. Præs.* Je sache, tu saches, il sache. Nous sachions, vous sachiés, ils sachent.

NB. **Die Franzosen brauchen gar oft das** *Imperf. Optativi* **dieses** *Verbi savoir*, **anstatt des** *Præsentis Pouvoir*, **wann eine** *Negation* **darbey stehet, und muß der andere Theil der** *Negation pas*, **ausgelassen werden, als:** *Je ne puis*, **oder** *Je ne saurois*, **ich kan nicht.**

Valoir, gelten;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi***ret.**

Part. Præs. Valant, **geltende.** *Supinum.* Valu, **gegolten.** *Indic. Mod. Præs.* Je vaux, tu vaux, il vaut. Nous valons, vous valés, ils valent. *Perfect. Simpl.* Je valus. *Perfect.* *Com-*

Compos. J'ai valu. *Futurum.* Vaudrai. *Imperat.* Vaux, qu'il vaille. Valons, valés, qu'ils vaillent. *Conjunct. Mod. Præs.* Je vaille, tu vailles, il vaille. Nous vaillions, vous valliés, ils vaillent.

Voir, sehen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugi***ret.**

Part. Præs. Voïant, **sehende.** *Supinum.* Vû, **gesehen.** *Ind. Mod. Præs.* Je voi, tu vois, il voit. Nous voïons, vous voïés, ils voient. *Imperf.* Je voïois. *Perf. Simpl.* Je vis. *Perf. Compos.* J'ai vû. *Futurum.* Je verrai. *Imper. Mod. Singul.* Voi, qu'il voie. *Conjunct. Mod. Præs.* Je voie, tu voies, il voie. Nous voïons, &c.

Dessen *Composita Entrevoir*, **und** *Revoir*, **müssen gleichfalls so** *conjugi***ret werden; ausser** *Pourvoir*; **und** *Prévoir*; **deren** *Futura* **sind** *Pourvoirai*, **und** *Prévoirai.*

Vouloir, wollen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugi***ret.**

Particip. Præs. Voulant, **wollende.** *Supinum.* Voulu, **gewollt, oder wollen.** *Indic. Mod. Præs.* Je veux, tu veux, il veut. Nous voulons, vous voulés, ils veulent. *Perfect. Simpl.* Je voulus. *Perfect. Composit.* J'ai voulu. *Futur.* Je voudrai. *Imperat. Mod. Sing.* Veuille, qu'il veuil-

veuille. *Conjunct. Mod. Præs.* Je veuille, tu veuilles, il veuille. Nous voulions, vous vouliés, ils veuillent.

Verba Irregularia Quartæ Conjugationis.

Boire, trinken;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, conjugiret.

Partic. Præsens. Bûvant, trinkende. *Supin.* Bû, getrunken. *Ind. Mod. Præs.* Je boi, oder bois, tu bois, il boit. Nous bûvons; vous bûvés, ils boivent. *Perfect. Simpl.* Je bûs. *Perfect. Compos.* J'ai bû. *Futurum.* Je boirai. *Imperat. Mod. Sing.* Boi, qu'il boive. *Conjunct. Mod. Præsens.* Je boive, tu boives, il boive. Nous bûvions, vous bûviés, ils boivent.

Braire, wie ein Esel schreyen;

Partic. Præsens. Braïant, wie ein Esel schreyende. *Supinum.* Brai. *Indic. Mod. Præs.* Je brais, tu brais, il brait. Nous braïons, vous braïés, ils braïent. *Imperf.* Je braïois.

Die anderen *Tempora* sind gar nicht gebräuchlich, wie auch das *Supinum*; anstatt ihrer wird das *Verbum*, *crier comme un âne*, gebraucht.

Bruire,

Bruire, wie ein Hirsch schreyen; it. rauschen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, conjugiret.

Partic. Præs. Bruïant, rauschende. *Supin.* Brui, gerauschet. *Indic. Mod. Præs.* Je bruis, tu bruis, il bruit. Nous bruïons, vous bruïés, ils bruïent. *Imperf.* Je bruïois.

Dieses *Verbum* wird gar selten gebraucht.

Ceindre, umgürten;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, conjugiret.

Partic. Præs. Ceignant, umgürtende. *Supinum.* Ceint, umgegürtet. *Ind. Mod. Præs.* Je ceins, tu ceins, il ceint. Nous ceignons, vous ceignés, ils ceignent. *Imperf.* Je ceignois. *Perf. Simpl.* Je ceignis. *Perf. Compos.* J'ai ceint. *Futurum.* Je ceindrai. *Imper. Mod. Sing.* Ceins, qu'il ceigne. Ceignons, ceignés, qu'ils ceignent. *Conjunct. Mod. Præs.* Je ceigne, tu ceignes, il ceigne. Nous ceignions, vous ceigniés, ils ceignent.

Circoncire, beschneiden;

Wird mit *Avoir*, conjugiret.

Partic. Præsens. Circoncisant, beschneidende. *Supin.* Circoncis, beschnitten. *Ind. Mod. Præs.* Je circoncis, tu circoncis, il circoncit. Nous circoncisons, vous eirconcisés, ils circoncisent. *Perf. Simpl.* Je circoncis. *Perf. Compos.* J'ai

J'ai circoncis. *Futurum.* Je circoncirai. *Imperat. Mod. Sing.* Circoncis, qu'il circoncise. *Conj. Mod. Præs.* Je circoncise, tu circoncises, il circoncise. Nous circoncisions, vous circoncisiés, ils circoncisent.

Conclure, schliessen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi*ret.

Part. Præs. Concluant, schliessende. *Supin.* Conclu, geschlossen. *Ind. Mod. Præs.* Je conclus, tu conclus, il conclut. Nous concluons, vous conclués, ils concluent. *Perfect. Simpl.* Je conclus. *Perf. Compos.* J'ai conclu. *Futurum.* Je conclurai. *Imperat. Mod. Singul.* Conclus, qu'il conclue. *Conj. Mod. Præs.* Je conclue, tu conclues, il conclue. Nous concluïons, vous concluïés, ils concluent.

Conduire, begleiten; wie cuire.

Confire, einmachen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi*ret.

Part. Præsens. Confissant, einmachende. *Supinum.* Confit, eingemacht. *Ind. Mod. Præs.* Je confis, tu confis, il confit. Nous confissons, vous confissés, ils confissent. *Perf. Simpl.* Je confis. *Perf. Composit.* J'ai confit. *Futur.* Je confirai. *Imperat. Mod. Sing.* Confis, qu'il confisse. *Conj. Mod. Præs.* Je confisse, tu confisses, il confisse. Nous confissions, vous confissiés, ils confissent.

Con-

Connoître, kennen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugiret.*

Partic. Præs. Connoissant, **kennende.** *Supin.* Connu, **gekennt.** *Indic. Mod. Præs.* Je connois, tu connois, il connoit. Nous connoissons, vous connoissés, ils connoissent. *Perfect. Simpl.* Je connus. *Perfect. Composit.* J'ai connu. *Futur.* Je connoitrai. *Imperat. Mod. Sing.* connois, qu'il connoisse. *Conj. Mod. Præs.* Je connoisse, tu connoisses, il connoisse. Nous connoissions, vous connoissiés, ils connoissent.

Coudre, nähen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugiret.*

Partic. Præsens. Cousant, **nähende.** *Supin.* Cousu, **genähet, oder genäht.** *Ind. Mod. Præs.* Je cous, tu cous, il coud. Nous cousons, vous cousés, ils cousent. *Perfect. Simpl.* Je cousis, **oder** je cousus. *Perf. Compos.* J'ai cousu. *Futurum.* Je coudrai. *Imperat. Mod. Sing.* Cous, qu'il couse. *Conjunct. Mod. Præs.* Je couse, tu couses, il couse. Nous cousions, vous cousiés, ils cousent. *Imperf. I. Conj.* Je coudrois. *Imperf. II. Conjunct.* Je cousisse, **oder** coususse. *Composita.* Découdre; recoudre.

Crain-

Craindre, förchten; wie ceindre.

Croire, glauben;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret*.

Part. Præs. Croïant, glaubende. *Supinum.* Crû, geglaubet. *Ind. Mod. Præs.* Je croi, tu crois, il croit. Nous croïons, vous croïés, ils croïent. *Imperf.* Je croïois. *Perf. Simpl.* Je crûs. *Perfect. Compos.* J'ai crû. *Futurum.* Je croirai. *Imperat. Mod. Sing.* Crois, qu'il croie. *Conj. Mod. Præs.* Je croie, tu croiés, il croie. Nous croïons, vous croïés, ils croient.

Compositum. Accroire, wird nur im *Infinitivo* mit dem Wort *faire*, gebraucht, als: *faire accroire q. ch. à q. q*, einem was weiß machen.

Croître, wachsen;

Wird mit dem *Verbo Aux. être*, *conjugiret*.

Part. Præs. Croissant, wachsende. *Supinum.* Crû, gewachsen. *Ind. Mod. Præs.* Je croi, tu crois, il croit. Nous croissons, vous croissés, ils croissent. *Perf. Simpl.* Je crûs. *Perf. Compos.* Je suis crû. *Futurum.* Je croîtrai. *Imperat. Mod. Sing.* Crois, qu'il croisse. *Conjunct. Mod. Præs.* Je croisse, tu croisses, il croisse Nous croissions, vous croissiés, ils croissent. *Composit.* Accroître; Decroître.

Cui-

Cuire, kochen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi***ret.**

Part. Præſ. Cuiſant, **kochende.** *Supin.* Cuit, **gekocht.** *Ind. Mod. Præſ.* Je cuis, tu cuis, il cuit. Nous cuiſons, vous cuiſés, ils cuiſent. *Perf. Simpl.* Je cuiſis, tu cuiſis, &c. *Perf. Compoſ.* J'ai cuit. *Futurum.* Je cuirai. *Imper. Mod. Sing.* Cuis, qu'il cuiſe. *Conj. Mod. Præſ.* Je cuiſe, tu cuiſes, il cuiſe. Nous cuiſions, vous cuiſiés, ils cuiſent.

Auf gleiche Weis werden auch die anderen *Verba in uire conjugi***ret.**

Déduire; wie Cuire.

Dire, ſagen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi***ret.**

Part. Præſ. Diſant, **ſagende.** *Supin.* Dit, **geſagt.** *Ind. Mod. Præſ.* Je dis, tu dis, il dit, Nous diſons, vous dites, ils diſent. *Perf. Simpl.* Je dis. *Perf. Compoſ.* J'ai dit. *Futur.* Je dirai. *Imperat. Mod. Sing.* Dis, qu'il diſe. Diſons, dites, qu'ils diſent.

Deſſen *Compoſitum, maudire,* **hat,** *nous maudiſſons, vous maudiſſés, &c. Contredire,* **aber,** *médire* **und** *prédire,* **haben,** *nous contrediſons, médiſons, prédiſons, contrediſés, médiſés, prédiſés, &c.* **Die anderen,** *dédire, redire,* **gehen wie** *dire.*

Ecrire, schreiben;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret*.

Part. Præs. Ecrivant, schreibende. *Supin.* Ecrit, geschrieben. *Ind. Mod. Præs.* J'écris, tu écris, il écrit. Nous écrivons, vous écrivés, ils écrivent. *Perf. Simpl.* J'écrivis. *Perfect. Compos.* J'ai écrit. *Futurum.* J'écrirai. *Imperat. Mod. Sing.* Ecris, qu'il écrive. *Conjunct. Mod. Præs.* J'écrive, tu écrives, il écrive. Nous écrivions, vous écriviés, ils écrivent.

Elire; wie lire.

Eteindre, auslöschen; }
Epreindre, ausdrucken; } wie Ceindre.
Etreindre, zusammenziehen; }

Eclure; wie Conclure.

Faire, machen, thuen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret*.

Part. Præs. Faiſant, machende, thuende. *Supinum.* Fait, gemacht, gethan. *Ind. Mod. Præsens.* Je fais, tu fais, il fait. Nous faiſons, vous faites, ils font. *Perf. Simpl.* Je fis. *Perf. Compos.* J'ai fait. *Futurum.* Je ferai. *Imperat. Mod. Sing.* Fai, qu'il faſſe. Faiſons, faites, qu'ils faſſent. *Conjunct. Mod. Præs.* Je faſſe, tu faſſes, il faſſe. Nous faſſions, vous faſſiés, ils faſſent.

Fein-

Feindre, erdichten; wie Ceindre.

Frire, in einer Pfanne braten.

Dieses *Verbum* wird nur gebraucht *in Infinitivo* und *Supino*, *frire*, *frit*; an dessen statt braucht man: *fricasser*.

Induire, führen;]
Introduire, einführen; } wie Cuire.
Instruire, unterrichten;]

Joindre, zusammenfügen; wie Ceindre.

Lire, lesen;

Wird mit *Avoir*, *conjugiret*.

Part. Præs. Lisant, lesende. *Supinum.* Lû, gelesen. *Ind. Mod. Præs* Je lis, tu lis, il lit. Nous lisons, vous lisés, ils lisent. *Perf. Simplex.* Je lûs. *Perf. Compos.* J'ai lû. *Futurum.* Je lirai. *Imperat. Mod. Sing.* Lis, qu'il lise. *Conj. Mod. Præs.* Je lise, tu lises, il lise. Nous lisions, vous lisiés, ils lisent. *Composit.* Elire.

Mettre, setzen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugiret*.

Partic. Præsens. Mettant, setzende, legende, werfende. *Supinum.* Mis, gesetzt, gelegt, geworfen. *Ind. Mod. Præs.* Je mets, tu mets, il met. Nous mettons, vous mettés, ils mettent.

tent. *Perf. Simpl.* Je mis. *Perf. Compoſ.* J'ai mis. *Futur.* Je mettrai. *Imperat. Mod. Sing.* Mets, qu'il mette. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je Mette, tu mettes, il mette. Nous mettions, vous mettiés, ils mettent. *Compoſ.* Admettre; Commettre; Démettre; Permettre; Promettre; Remettre; Soumettre; Transmettre.

Moudre, mahlen; (in der Mühle.)

Wird mit *Avoir, conjugi***ret.**

Partic. Præſens. Moulant, **mahlende.** *Supinum.* Moulu, **gemahlt.** *Indicat. Mod. Præſ.* Je mous, tu mous, il moud. Nous moulons, vous moulés, ils moulent. *Perfect. Simpl.* Je moulus. *Perfect. Compoſ.* J'ai moulu. *Futur.* Je moudrai. *Imperat. Mod. Sing.* Mous, qu'il moule. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je moule, tu moules, il moule. Nous moulions, vous mouliés, ils moulent. *Compoſit.* Emoudre.

Naître, gebohren werden;

Wird mit dem *Verbo Aux. être, conjugi***ret.**

Part Præſ. Naiſſant, **auf die Welt kommende, oder einer, der da gebohren wird.** *Supin.* Né, **gebohren.** *Ind. Mod. Præſ.* Je nais, tu nais, il nait. Nous naiſſons, vous naiſſés, ils naiſſent. *Perf. Simpl.* Je naquis. *Perfect. Compoſ.* Je ſuis né. *Futurum.* Je Naîtrai. *Imperat. Mod. Sing.* Nais, qu'il naiſſe. *Conjunct.*

Mod.

Mod. Præs. Je naisse, tu naisses il naisse. Nous naissions, vous naissiés, ils naissent.

Paître, weiden;

Particip. Præsens. Paissant, weidende. *Indic. Mod. Præs.* Je pais, tu pais, il pait. Nous paissons, vous paissés, ils paissent. *Imperf.* Je paissois. *Futurum.* Je paitrai. *Imperat. Mod. Sing.* Qu'il paisse. *Conjunct. Mod. Præs.* Je paisse, tu paisses, il paisse. Nous paissions, vous paissiés, ils paissent. *Composit.* Repaître.

NB. Dieses ist ein *Verbum Defect.* Die anderen *Tempora* werden nicht gebraucht.

Paroître, scheinen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugi*ret.

Partic. Præs. Paroissant, scheinende. *Supin.* Paru, geschienen. *Ind. Mod. Præs.* Je Parois, tu parois, il paroit. Nous paroissons, vous paroissés, ils paroissent. *Perf. Simpl.* Je parus. *Perfect. Compos.* J'ai paru. *Futurum.* Je paroîtrai. *Imperat. Mod. Sing.* Parois, qu'il paroisse. *Conjunct. Mod. Præs.* Je paroisse, tu paroisses, il paroisse. Nous paroissions, vous paroissiés, ils paroissent. *Composit.* Comparoître; Disparoître; Réparoître.

Peindre, mahlen; wie Ceindre.

Plaire, gefallen;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugi*ret.

Part. Præs. Plaisant, gefallende. *Supinum.*

 Plû,

Plû, gefallen. *Ind. Mod. Præſ.* Je plais, tu plais, il plait. Nous plaiſſons, vous plaiſſés, ils plaiſſent. *Perf. Simpl.* Je plûs. *Perf. Compoſit.* J'ai plû. *Futurum.* Je plairai. *Imperat. Mod. Sing.* Plais, qu'il plaiſe. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je Plaiſe, tu plaiſes, il plaiſe. Nous plaiſions, vous plaiſiés, ils plaiſent. *Compoſit.* Complaire; Déplaire.

Prendre, nehmen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi*ret.

Partic. Præſens. Prenant, nehmende. *Supinum.* Pris, genommen. *Indicat. Mod. Præſ.* Je prens, tu prens, il prend. Nous prenons, vous prenés, ils prennent. *Perf. Simpl.* Je pris. *Futurum.* Je prendrai. *Imperat. Mod. Sing.* Prens, qu'il prenne. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je prenne, tu prennes, il prenne. Nous prenions, vous preniés, ils prennent. *Compoſit.* Aprendre; Comprendre; Déprendre; Entreprendre; Méprendre; Surprendre.

Réſoudre, beſchlieſſen, oder entſchlieſſen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugi*ret.

Part. Præſens. Réſolvant, beſchlieſſende, oder entſchlieſſende. *Supinum.* Réſolu, beſchloſſen. *Indicat. Mod. Præſens.* Je réſous, tu réſous, il réſoud. Nous réſolvons, vous réſol-

ſolvés, ils réſolvent. *Perfectum Simplex.* Je réſolus. *Perf. Compoſit.* J'ai réſolu. *Futurum.* Je reſoudrai. *Imperat. Mod. Singul.* Réſous, qu'il réſolve. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je réſolve, tu réſolves, il réſolve. Nous réſolvions, vous réſolviés, ils réſolvent.

Dieſes *Verbum* wird gemeiniglich *reciprocè* gebraucht, als: *Je me réſous, &c. Abſoudre*, und *Diſſoudre*, haben *in Supino: abſous*, und *diſſous. Diſſoudre*, macht: *nous diſſoudons.*

Rire, lachen;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugiret.*

Particip. Præſens. Riant, lachende. *Supin.* Ri, gelacht. *Ind. Mod. Præſ.* Je ris, tu ris, il rit. Nous rions, vous riés, ils rient. *Imperfect.* Je riois. *Perfectum Simplex.* Je ris. *Perfectum Compoſit.* J'ai ri. *Futurum.* Je rirai. *Imperat. Mod. Sing.* Ris, qu'il rie. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je rie, tu ries, il rie. Nous riïons, vous riïés, ils rient. *Compoſit.* Soûrire.

Suffire, genug ſeyn;

Wird mit dem *Verbo Avoir, conjugiret.*

Particip. Præſens. Suffiſant, genug ſeyende. *Supinum.* Suffi, genug geweſen. *Indicat. Mod. Præſens.* Je ſuffis, tu ſuffis, il ſuffit. Nous ſuffiſons, vous ſuffiſés, ils ſuffiſent. *Perfect. Simpl.* Je ſuffis. *Perf. Compoſit.* J'ai ſuffi. *Fu-*

turum. Je ſuffirai. *Imperat. Mod. Sing*. Suffis, qu'il ſuffiſe. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je ſuffiſe, tu ſuffiſes, il ſuffiſe. Nous ſuffiſions, vous ſuffiſiés, ils ſuffiſent.

Suivre, folgen;

Part. Præſ. Suivant, folgende. *Supin.* Suivi, gefolgt. *Indicat. Mod. Præſ.* Je ſuis, tu ſuis, il ſuit. Nous ſuivons, vous ſuivés, ils ſuivent. *Perf. Simpl.* Je ſuivis. *Futurum.* Je ſuivrai. *Imperat. Mod. Sing.* Suis, qu'il ſuive. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je ſuive, tu ſuives, il ſuive. Nous ſuivions, vous ſuiviés, ils ſuivent. *Compoſit.* Pourſuivre; s'Enſuivre.

Se taire, ſtillſchweigen;

Wird mit dem *Verbo Aux. être, conjugiret.*
Dieſes *Verbum* **iſt ein** *Reciprocum.*

Part. Præſ. Se taiſſant, ſtillſchweigende. *Supinum.* Tû, ſtillgeſchwiegen. *Ind. Mod. Præſ.* Je me tais, tu te tais, il ſe tait. Nous nous taiſons, vous vous taiſés, il ſe taiſent. *Perf. Simpl.* Je me tûs. *Futurum.* Je me tairai. *Imperat. Mod. Sing.* Tais-toi, qu'il ſe taiſe. *Conjunct. Mod. Præſ.* Je me taiſe, tu te taiſes, il ſe taiſe. Nous nous taiſions, vous vous taiſiés, ils ſe taiſent.

Tein-

Teindre, färben; wie Ceindre.

Vaincre, überwinden;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugi*ret.

Part. Præs. Vainquant, überwindende. *Supinum.* Vaincu, überwunden. *Ind. Mod. Præs.* Je vaincs, tu vaincs, il vainc. Nous vainquons, vous vainqués, ils vainquent. *Imperf.* Je vainquois. *Perf. Simpl.* Je vainquis. *Perf. Composit.* J'ai vaincu. *Futurum.* Je vaincrai. *Imperat. Mod. Sing.* Qu'il vainque. *Conjunct. Mod. Præs.* Je vainque, tu vainques, il vainque. Nous vainquions, vous vainquiés, ils vainquent. *Compos.* Convaincre.

Vivre, leben;

Wird mit dem *Verbo Avoir*, *conjugi*ret..

Part. Præs. Vivant, lebende. *Supin.* Vécu, gelebt. *Indicat. Mod. Præs.* Je vis, tu vis, il vit. Nous vivons, vous vivés, ils vivent. *Perfect. Simpl.* Je véquis, oder besser, je vécus. *Perf. Composit.* J'ai vécu. *Futurum.* Je vivrai. *Imperat. Mod. Sing.* Vis, qu'il vive. *Conjunct. Mod. Præs.* Je vive, tu vives, il vive. Nous vivions, vous viviés, ils vivent. *Composit.* Survivre; Revivre.

Hier habe ich noch zum Schluß der Practischen *Conjugatio*nen diese zwey *Irregu-*

laria mit ihrer fälligen *Conjugation*, durch die sechs *Constructions*-Ordnungen beyfügen wollen, weilen sowohl das eine *Verbum* als das andere von ihrem Stamm-*Verbo* wohl zu unterscheiden sind, als:

S'en Aller, weggehen.

Indicativus. Præsens.

Je m'en vais, ich gehe weg.
M'en vais-je? gehe ich weg?
Je ne m'en vais pas, ich gehe nicht weg.
Ne m'en vais-je pas? gehe ich nicht weg?

Imperfectum.

Si je ne m'en allois pas, wann ich nicht weggienge.

Perfectum Simplex.

Je m'en allai hier, ich gieng gestern weg.

Perfectum Compositum.

Je m'en suis allé, ich bin weggegangen.
M'en suis-je allé? bin ich weggegangen?
Je ne m'en suis pas allé, ich bin nicht weggegangen.
Ne m'en suis je pas allé? bin ich nicht weggegangen?

Plusquamperfectum I.

Si je ne m'en étois pas allé, wann ich nicht wäre weggegangen.

Plus-

Plusquamperfectum II.

Auſſitôt que je m'en fus allé, ſobald ich weggegangen war.

A peine m'en fus-je allé, kaum war ich weggegangen.

Je ne m'en fus pas plûtôt allé, ich war ſobald nicht weggegangen.

Futurum.

M'en irai-je? werde ich weggehen?

Ne m'en irai-je pas? werde ich nicht weggehen?

Imperativus.

Va t'en, gehe weg.

Ne t'en va pas, gehe nicht weg.

Conjunctivus. Præſens.

Afin que je ne m'en aille pas, damit ich nicht weggehe.

Imperfectum I.

Quand même je ne m'en irois pas, wann ich auch gleich nicht weggienge.

Pourquoi ne m'en irois-je pas? warum ſollte ich nicht weggehen?

Imperfectum II.

Ils voudroient que je ne m'en allaſſe pas, ſie wollten, daß ich nicht weggienge.

Perfectum.

Quoi que je ne m'en ſois pas encore allé, ob ich gleich noch nicht weggegangen bin.

Plus-

Plusquamperfectum I.

Aussi ne m'en serois-je jamais allé, auch wäre ich niemals weggegangen.

Plusquamperfectum II.

Plût à Dieu que je ne m'en fusse jamais allé de cet endroit, wollte GOtt, daß ich niemals von diesem Orte weggegangen wäre.

Futurum Conjunctivi.

Quand je ne m'en serai pas allé, wann ich nicht werde weggegangen seyn.

NB. So wird auch *conjugiret s'en venir*, von dannen kommen. *Item: s'en retourner*, wieder umkehren, und andere.

Etre Assis, sitzen.

NB. Es muß wohl unterschieden werden von *s'asseoir*, sich setzen.

Indicativus Præsens.

NE suis-je pas assis? sitze ich nicht?

Imperfectum.

Si je n'étois pas assis à table, wenn ich nicht zu Tische säße.

Perfectum Simplex.

J'y fus hier assis, ich saße gestern da.

Per-

Perfectum Compositum.

N'y ai-je pas été assis ? habe ich nicht da gesessen ?

Plusquamperfectum I.

Si je n'y avois pas été assis, wann ich nicht da gesessen hätte.

Plusquamperfectum II.

Aprés que j'y ûs été assis, nachdem ich da gesessen hatte.

Futurum.

Y serai-je assis? werde ich alda sitzen?

Imperativus Modus.

Ne sois pas assis parmi les impies, sitze nicht unter den Gottlosen.

Conjunctivus. Præsens.

En cas que je ne sois pas assis, im Fall ich nicht sitze.

Imperfectum I.

Quand même je n'y serois pas assis, wann ich gleich nicht da sässe.

Imperfectum II.

Plût à Dieu que je ne fusse pas assis là, wollte GOtt, daß ich nicht da sässe.

Perfectum.

Quoi que je n'aïe pas été assis, ob ich gleich nicht gesessen habe.

Plus-

Plusqnamperfectum I.

Quand bien je n'y aurois pas été assis, wann ich gleich daselbst nicht gesessen hätte.

Plusquamperfectum II.

Je voudrois que je n'ûsse pas été assis, ich wollte, daß ich nicht gesessen hätte.

Futurum.

Quand j'y aurai été assés assis, wann ich genug werde daselbst gesessen haben.

Gebrauch des Verbi Aller schlechtweg, und Reciproce, nemlich, s'en aller.

§. 1. Où allés vous? wo gehet ihr hin? où est-ce que vous allés?

Je vais a l'églisse, ich gehe nach der Kirche.

Je vais à la sale de danse, ich gehe nach dem Tanzboden.

Je vais à la sale d'armes, ich gehe nach dem Fechtboden.

Où va-t-il? où va-t-elle? wo gehet er, sie, hin?

Elle s'en va au logis, sie gehet nach Hause.

Vous en allés vous déja? gehet ihr schon weg?

Ne s'en va-t-elle pas encore? gehet sie noch nicht weg?

S'en sont-elles déja allées? sind sie schon weggegangen?

Où

Où sont-ils allés? wo sind sie hingegangen?

Ils ne s'en vont pas encore, sie gehen noch nicht weg.

S'en iront-ils bientôt? werden sie bald weggehen?

Ils s'en sont allés plûtôt que nous, sie sind eher weggegangen, als wir.

Elles ne s'en sont pas encore allées, sie sind noch nicht weggegangen.

Mais elles s'en iront tout à l'heure, sie werden aber alsobald weggehen.

Il y a long tems que vos soeurs s'en sont allées, euere Schwestern sind schon lange weggegangen.

§. 2. Das *Supinum allé*, bleibet unverändert, wann ein *Infinitivus* darauf folget, als:

Elle est allé voir son frère, sie ist ihren Brudern sehen gegangen.

Elles sont allé faire une visite? sie sind gegangen einen Besuch zu thun.

Ne sont-elles pas allé lui dire? sind sie nicht hingegangen ihm zu sagen?

Ils sont allé demander, sie sind hingegangen zu fragen.

§. 3. Das Wort gleich, oder alsobald; wird auf folgende Weise gegeben.

Je m'en vais vous le dire, ich will es euch gleich sagen.

Je

Je m'en vais boire à votre ſanté, ich will auf euere Geſundheit trinken.

Il va venir, er wird gleich kommen.

Il va mourir, er wird bald ſterben.

Il va ſonner midi, es wird ſo gleich zwölfe ſchlagen.

La poſte va partir, die Poſt wird gleich abgehen.

Il s'en va faire nuit, es wird bald finſter werden.

Il s'en va faire midi, es iſt bald Mittag.

§. 4. Comment va la ſanté? wie ſtehts um die Geſundheit?

Comment vous va? wie gehts euch?

Cela s'en va ſans dire, das verſtehet ſich von ſelbſten.

§. 5. Allés chercher un pot de vin, holet einen Krug mit Wein.

Allés querir une bouteille de biére, holet eine Bouteille Bier.

Allés demander, comment il ſe porte, fraget, wie er ſich befindet.

§. 6. *Aller*, und *s'en aller*, kan man ohne Unterſchied ſagen, wann man den Ort benennet, als:

Il va, oder il s'en va à Hombourg, er gehet nach Hamburg.

Je vais, oder je m'en vais à Leipzig, ich gehe nach Leipzig.

§. 7.

§. 7. *Aller*, bedeutet auch verschiedene Bewegungen der Person, als:

Aller à pié, zu Fuß gehen

Aller à cheval, reiten.

Aller en carosse, in der Kutsche fahren.

Aller en bateau, zu Schiffe fahren.

Aller en traineau, auf dem Schlitten fahren.

Aller par terre, par mer, par eau, zu Lande, zu Wasser reisen.

Aller son chemin, seinen Gang gehen, oder seinen Weg gehen.

Il va toûjours son train, er gehet allzeit seinen Gang.

Il va toûjours son chemin, er kehret sich an nichts.

Aller voir quelcun, jemand besuchen, oder quelqu'un.

Aller çà & là, hin und her gehen.

J'irai au devant de lui, ich will ihm entgegen gehen.

Il est allé au devant de lui la moitié du chemin, er ist im den halben Weg entgegen gegangen.

Voila mons fils qui vient au devant de moi, mein Sohn kommt mir entgegen.

Aller au devant de l'ennemi, dem Feind entgegen gehen.

Aller, ou venir au devant de qc- heisset auch, jemanden mit Höflichkeit und Ehre zuvor kommen, als:

Un fils va au devant de ſon pére, ein Sohn gehet ſeinem Vatter zur Hand, oder kommet ihm mit Höflichkeit zuvor.

Un ami va au devant de ſon ami, ein Freund kommt dem andern mit Höflichkeit zuvor.

La Syntaxe en Général.

Das iſt:

Die Wortfügung insgemein.

Mit nützlichen Regeln und Anmerkungen, zu fernerer Erleuchterung und Ausführung der ſechserley Conſtructions-Ordnungen, welche zu finden von pag. 94. bis pag. 107.

Obſervatio Generaliſſima.

Zum erſten muß man überhaupt beobachten, daß das Wort, welches ein anderes regieret, muß dem jenigen, welches von ihm regieret wird, vorgeſetzet werden.

Erſte Regel.

In der bejaenden Conſtruction (Affirmativa) pag. 94. iſt geſagt worden, daß der Nominativus gleich nach der Particulam Inflexibi-

xibilem zum ersten vor dem Verbo, und vor Particulas Relativas, ja auch vor Pronomina Personalia Conjunctiva zu stehen komme; Ein gleiches ist gesagt worden in der verneinnenden Construction (Negativa) pag. 99. jedoch

Wird der Nominativus in gewissen Fällen, sowohl in der bejaenden als verneinnenden Construction dem Verbo nachgesetzt, als:

1. Der Nominativus wird nachgesetzt nach den Verbis Impersonalibus mit il, es; als:

Hier il arriva ici deux cens Soldats; Anstatt deux cens Soldats arrivèrent hier ici, es kamen gestern 200. Soldaten hier an.

Il me manque de l'Argent, es mangelt mir Geld, 2c.

2. Der Nominativus wird dem Verbo nachgesetzt in einer Erzehlung, und wenn man vor den Verbis: dire, sagen; repartir, repliquer, versetzen; repondre, antworten; reprendre, wieder anfangen zu reden; continuer, fortsetzen; ajouter, ferner sagen; 2c. ein Zwischen-Comma machet, das ist: wann einige, oder alle Wörter der Rede, so nach besagten Verbis stehen sollten, vorhergehen, als:

Sans vous interrompre, lui dit-elle froidement, entra-t-il dans ce couvent? ohne euch in die Rede zu fallen, sagte sie ihm kaltsinnig, gieng er in dieses Kloster?

Sur cella commença la marche, hierauf gieng der Zug an.
Lui dit-il, sagt er ihm.
Lui dit-elle, sagte sie ihm.
Repondit le Prince, antwortete der Fürst.
Repliqua le Maréchal, versetzte der Feldherr.

Merke: Wann das Verbum ein Nomen in Dativo oder Accus. oder ein Pronomen Personale Absolutum regieret, oder aber ein Participium vorhanden ist, so bleibt der Nominativus vor dem Verbo in seiner Ordnung, als:

Le Prince dit au Roi, der Fürst sagte dem König.
Le Sultan demanda au Cadi, der Sultan fragte den Cadi.
Il dit à ceux, er sagte den jenigen.
Il dit en sortant, er sagte im Ausgehen.

3. Nach dem Worte quand, wann; so eine andere Construction vorhergehet, als:

On ne sait pas veritablement, quand partira l'armée, man weiß nicht gewiß, wann die Armee fortgehen wird.

4. Nach dem Pronomine Relativo que, welchen, welche, welches; wann der Nominativus Nominis ist, als:

C'est un présent que me donna Monsieur mon Père, es ist ein Geschenk, welches mir mein Herr Vatter gegeben.

Und

Und in diesem Fall wird der *Nominativus* sogar nach dem *Supino* gesetzt, als:

C'est un présent que m'a fait Madame ma Mère, es ist ein Geschenk, welches mir meine Frau Mutter gegeben hat.

5. Der Nominativus wird dem Verbo nachgesetzt eben nach dem Pronomine Relativo que, welchen, welche, welches; wenn der Nominativus noch einen Anhang hat, in diesem Fall wird der Nominativus Nominis gar zu letzt, sogar nach dem Casu Verbi gesetzt; der im Anfang nachfolgende Nominativus aber bleibt vor dem Verbo, mag es ein Nomen, oder Pronomen seyn, wie in folgender Construction zu sehen:

On dit qu'a été remis jusqu' au mois Prochain la marche, que la gazette a promise ce mois, man sagt, daß der Marsch, welchen die Zeitung dieses Monat versprochen hat, bis auf künftigen Monat seye verschoben worden.

6. Es wird ferner der Nominativus dem Verbo nachgesetzt, wann die Abverbia: à peine, kaum; peut-être, vielleicht; aussi, même, auch; encore, noch; pourtant, jedoch; au moins, zum wenigsten; ꝛc. Im Anfang einer Rede, oder gleich nach der Conjunction stehen, als:

Au moins sai-je, zum wenigsten weiß ich.

Mais à peine a-t-il cessé de pleuvoir, qu'il recommence, aber kaum hat es aufgehört zu regnen, so fanget es wieder an.

NB. Ist aber der *Nominativus* ein *Nomen*, so bleibt er an seiner ordentlichen Stelle, es wird aber der *Nominativus Pronominis Personalis* in gleichen *Genere* und *Numero* mit dem *Nomine* dem *Verbo* nachgesetzet, als:

A peine le jour commença-t-il à paroitre, kaum fieng der Tag an zu erscheinen.

Peut-être le Maître ne s'en apercevoit-il pas, vielleicht wurde es der Meister nicht gewahr.

Anderte Regel.

In der verneinnenden Construction (Negativa) pag. 99. Num. 3. ist gesagt worden, daß der erste Theil der Verneinnung, Ne, an diesem Ort vor dem Verbo; der anderte Theil der Verneinnung aber Numero 7. nach dem Verbo Simplici, oder Auxiliari zu stehen komme; doch ist zu merken:

1. Daß der anderte Theil der Verneinnung wird vor dem ersten Theil gesetzt, und zwar Num. 2. denn, da ist er ein Nominativus, welches von personne, niemand; und rien, nichts; zu verstehen, als:

Rien ne pervertit davantage les Princes, nichts verderbet die Fürsten mehr.

Personne ne le connoit, niemand kennet ihn.

2. Es stehet die anderte Verneinnung jamais, niemals; oft vor dem Nominativo Num. 1. um der Rede einen Nachdruck zu geben, und in diesem Fall wird der Articulus Unitatis un, ein; une, eine; vor dem Nominativo Nominis weggelassen, als:

Jamais Soldat ne fut plus content que lui, niemals ist ein Soldat vergnügter gewesen, als er.

Jamais il n'a pas été plus triste qu'aujourd'hui, er ist niemals so betrübt gewesen, als heut.

3. Alle beyde Verneinnungen stehen vor dem Infinitivo Præsenti, als:

Je vous prie de ne rien dire, ich bitte euch nichts zu sagen.

Il me conseille de ne point aller, er rathet mir gar nicht wegzugehen, etc.

Dritte Regel.

In der bejaenden Construction (Affirmativa) ist gemeldet worden, pag. 95. Nota 1. Daß, wann auch zwey Pronomina Personalia zusammen kommen, stehen beyde vor dem Verbo Num. 3. Hier ist zu merken:

1. Wann das Verbum Reciprocum dieses

Pronomen in Accusativo und in Dativo regieret, so wird der Accusativus Pronominis Personalis Conjunctivi vor dem Verbo gesetzt; der Dativus aber muß Pronominis Personalis Absoluti seyn, und nach dem Verbo stehen, als:

Il se soumet trop à vous, er unterwirft sich euch all zu sehr.

Je me recommande à vous, ich empfehle mich euch, ꝛc.

2. Ist zu merken, daß nach den Verbis, welche einen Dativum regieren, als da sind;

Parler, reden; Boire, zutrinken; Penser, songer, gedenken; Tenir, daran ligen; Etre, wann es angehören heißt, ꝛc. wann der Dativus Pronominis ist, so muß er Pronominis Personalis Absoluti seyn, und nach dem Verbo stehen, als:

Je parlerai à vous, ich werde mit euch reden.

Il à bû à elle, er hat ihr zugetrunken.

Je suis tout à vous, ich bin ganz euer, oder der euerige.

Nous pensons toûjours à vous, wir denken allzeit an euch.

Il tiendra à vous, es wird an euch ligen.

Merke mit dem *Verbo Parler*, reden; kan auch der *Dativus Pronominis Personalis Conjunctivi* gebraucht werden, absonderlich, wann dabey stehet, wovon die Rede ist, als:

Je

Je lui parlerai de vos affaires, ich werde mit ihm von eueren Sachen reden, ꝛc.

3. Ist vor allemal zu merken, daß die Pronomina Personalia Absoluta allezeit nach dem Verbo stehen, absonderlich in Genitivo und Ablativo; weilen solche Casus die Pronomina Personalia Conjunctiva nicht haben, als:

Il se souvient de moi, er erinneret sich meiner, ꝛc.

4. Wann nach den Verbis: Pouvoir, können; Savoir, wissen; Vouloir, wollen; Devoir, sollen; Oser, dörfen, sich unterstehen; ein Infinitivus folget; so werden die Pronomina Personalia Conjunctiva in Dat. und Accus. und die Particulæ Relativæ zierlicher gleich vor dem Infinitivo gesetzet, als:

Je puis vous en assurer, ich kan euch dessen versicheren.
Il ne sauroit s'en empêcher, er kan sich dessen nicht enthalten, ꝛc.

5. Wann nach Faloir, müssen ein Infinitivus folget, so werden gleichfalls die Pronomina Personalia, und die Particulæ Relativæ, so zu dem Infinitivo gehören, ohnmittelbar vor demselben gesetzet, als:

Il faut s'y résoudre, man muß sich darzu entschliessen.

Il faudra vous en retouner demain, ihr werdet müssen von dannen morgen wieder zuruck kehren, ꝛc.

Vierte Regel.

Es ist in der verneinnenden Construction (Negativa) pag. 99. Num. 8. gesagt worden, daß die Adverbia vor dem Supino, und, nach dem anderten Theil der Verneinnung zu stehen kommen; Hiebey ist zu merken:

1. Daß das Adverbium kurz seyn muß, und nicht von zwey oder mehr Wörtern zusammengesetzt, und daß die Adverbia, welche in ment, ausgehen, können vor oder nach dem Supino stehen, als:

Il a extrêmement souffert, oder: il a souffert extrêmement, er hat überaus viel ausgestanden.

Jedoch ist zu merken: wann den kurzen Adverbiis ein solches Wort vorgesetzt wird, welches einen Comparativum, oder Superlativum Exagerationis anzeiget, kan das selbe Adverbium vor oder nach dem Supino stehen, als:

Il a très-bien fait, oder: il a fait très-bien, er hat sehr wohl gethan. Beydes ist ganz recht geredet.

Wie von dem Adverbio encore, noch; pag. 107. Num. 1., gesagt worden ist, daß es vor

der

der anderten Negation stehet, pas und point ausgenommen; so ist auch von prèsque, fast; zu merken, daß es vor rien, und mot, zu stehen kommet: als:

Je ne sais prèsque rien, ich kan, oder weiß fast nichts.

Il ne dit prèsque mot, er sagt fast kein Wort.

2. Die Adverbia: bien, wohl; mieux, besser; mal, übel; und pis, ärger; wie schon pag. 107. Nota 2. gemeldet worden, stehen vor dem Infinitivo; es ist aber zu merken von anderen Adverbiis, welche zu den Infinitivis gehören, daß solche den Infinitivis nachgesetzt werden, als:

Il faut parler souvent, man muß oft reden.

Je vous prie de me le dire à présent, ich bitte euch mir es jetzt zu sagen.

3. Die Adverbia stehen oft ganz vorne in der Rede, wie schon gemeldet worden in der ersten Regel Num. 6. jedoch bleibt auch oft der Nominativus Pronominis nach solchen Adverbio vor dem Verbo stehen, als:

Assûrement, elle n'est pas belle, sie ist in Wahrheit nicht schön.

Fünfte Regel.

Es ist in der verneinnenden Construction (Negativa) pag. 99. gesagt worden, daß

Num.

Num. 7. der zweyte Theil der Verneinnung müsse gesetzet werden; Hier ist aber zu merken:

1. Etliche von dem letzten Theil der Verneinnung haben zum Theil ihre Casus, daß ist: sie werden decliniret, und als Nomina tractiret, nehmen alsdann die Stelle des Casus Verbi Num. 11. pag. 100. an; solche sind: personne, niemand; rien, nichts; aucun, nul, keiner, etc. als:

Je ne l'ai dit à personne, ich habe es niemand gesagt.

Il n'a parlé de rien, er hat von nichts geredet.

Nous n'avons û aucune occasion de vous servir, wir haben keine Gelegenheit gehabt euch zu dienen.

2. Pas und point, können ohne Unterschied gesetzet, oder ausgelassen werden, nach pouvoir, können; savoir, wüssen; cesser, aufhören; oser, dürfen. Item: nach der Conjunction si, wann; als:

Je ne puis, ich kan nicht; oder: je ne puis pas.

Je ne le sais, ich weiß es nicht; oder: je ne le sais pas.

Je n'ose, ich darf nicht; oder: je n'ose pas.

Il ne cesse de pleuvoir; oder: il ne cesse pas de pleuvoir, es höret nicht auf zu regnen.

Si je ne croïois que vous étiés mon ami, wann ich nicht glaubte, daß ihr mein Freund wäret.

Doch

Doch ist gebräuchlicher in diesen Fällen *pas* und *point*, wegzulassen.

3. Pas und point, werden gar ausgelassen.

(a) Nach einer anderen vorgegangenen verneinenden *Construction*, als:

Je ne dit pas que je ne l'aïe fait, ich sage es nicht, daß ich es nicht gethàn habe.

Il ne croit pas que je ne l'aïe dit, er glaubt nicht, daß ich es nicht gesagt habe.

(b) Nach einer *Construction*, welche zwar keine Verneinnung hat, jedoch eine Verneinnung in sich enthält, als:

Il manqua peu qu'il ne l'ût tué, es fehlete wenig, daß er ihn nicht umgebracht hat.

Prenés-garde qu'il ne vous trompe, gebet achtung, daß er euch nicht betrüge.

Cela me fait douter qu'il ne l'ai fait, das macht mich zweiflen, ob er es nicht gethan habe.

(c) Nach *depuisque*; *depuis le temsque*; nach *il y a*, wann auf das selbe ein Wort der Zeit folget; dann nach dem *Pronomine Interrogativo qui*, und *qui est ce?* als:

Vous êtes-vous bien porté, depuis que je n'ai û l'honneur de vous voir? habt ihr euch wohl befunden, seither ich die Ehre nicht gehabt habe euch zu sehen?

Il

Il y a long tems (Quinze jours) que je ne l'ai vû, es ist schon lange Zeit (vierzehen Tåge) daß ich es nicht gesehen habe.

Qui ne voit ? que le siécle est fort corrompu ? wer siehet nicht, daß die Zeit sehr verdorben sey ?

Qui est ce qui ne fît cela? wer ist es, der dieses nicht thåte?

(d) Nach *que ne*, warum nicht; und in *n'avoir-garde*, als:

Que ne le dites-vous? warum saget ihr es nicht ?

Je n'ai garde de le dire, es sey ferne, daß ich es sage.

4. Endlich wird in gewissen Fållen der erste Theil der Verneinnung, ne, gesetzt, da im Deutschen gar keine Verneinnung vorhanden, als :

(a) Nach den *Verbis*, so eine Forcht bedeuten, und nach dem *Verbo, douter*, wann es mit einer Verneinnung stehet, als:

Je crains qu'il ne pleuve, ich fårchte, daß es regnet.

Je ne doute pas qu'il ne vienne, ich zweifle nicht, daß er kommt.

(b) Nach einem *Comparativo*, oder nach *Constructionem Comparativam*, das ist: Vergleichungs-*Construction*, als:

El-

Elle eſt plus belle que vous ne croïés, ſie iſt ſchöner, als ihr glaubet.

Elle vous eſtime moins qu'elle ne faiſois autrefois, ſie achtet euch weniger, als ſie vor dieſem thate.

Il eſt à préſent tout autre, qu'il n'étois l'année paſſée, er iſt jetzt ganz anders, als er das vergangene Jahr war.

(c) Wann nach einer verneinnenden *Conſtruction* das *que*, ſoviel als bis, ehe und bevor, oder damit nicht; bedeutet; dann nach *à moins que*, es ſey dann, daß; als:

Je ne le laiſſerai pas en repos, qu'il ne m'ait païé, ich werde ihn nicht zufrieden laſſen, bis, oder ehe und bevor er mich bezahlet hat.

Je ne partirai point, à moins qu'il ne le veuille, ich werde nicht abreiſen, es ſeye dann, daß er es haben wolle.

5. Es iſt merklich bey den Verbis Timendi, das iſt: welche eine Forcht bedeuten; daß, wann ein anders Verbum darauf folgt, und man im Deutſchen mit ſolchem Verbo Bejaungs-weis reden will, muß zwar die erſte Verneinnung ne, vor das letzte Verbum geſetzet werden, aber nur, wann es in Præſenti; Imperfecto ſecundo Conjunctivi; Perfecto; und Plusquamperf. II. ſtehet; in anderen Temporibus aber ſetzet man die Verneinnung nicht darzu, und iſt doch ein Verſtand, als:

J'ai

J'ai peur que je ne vous empêche de vos affaires, ich förchte, daß ich euch in eueren Geschäften verhindere.

Je craignois que vous ne fussiés malade, ich förchtete, daß ihr krank wäret.

J'ai û peur, qu'il ne vous soit arrivé du mal, ich habe geförchtet, daß euch etwas böses widerfahren seye.

Je croignois que je ne vous ûsse fait tort, ich förchtete, daß ich euch unrecht gethan hätte.

NB. Je crains qu'il pleuvra, ich förchte, es wird regnen.

J'ai peur que nous viendrons trop tard, ich förchte, daß wir zu spät kommen werden.

J'avois peur qu'il vous le diroit, ich besorgte, daß er es euch sagen würde.

Je craignois que je vous aurois offensé, ich förchtete, daß ich euch würde beleidiget haben.

J'ai peur qu'il l'aura entendu, ich förchte, daß er es wird gehöret haben.

Je crains de rencontrer des voleurs, ich förchte Strassenrauber anzutreffen.

In diesen sechs letzten *Constructionibus* von *NB.* an siehet man, daß bey anderen *Temporibus*, noch *Verbis Timendi*, die *Negation ne* wegbleibet.

Sech-

Sechste Regel.

DEr anderte Theil der Verneinnung, als nemlich: Aucun, rien personne, jamais, plus, &c. bedeutet Bejaungs-weis, und verneinnet nichts, wann der erste Theil Ne, davon weggelassen wird, und müssen

1. (a) Nach einer verneinnenden Construction (*Negativa*) stehen; (b) nach trop; sans; sans que; (c) nach si, so es, wann heisset; (d) in der bejaenden Frage, welche verneinnend verstanden wird, als:

(a) Je ne crois pas qu'il ait rien dit contre vous, nicht: qu'il ait dit quelque chose, ich glaube nicht, daß er etwas wider euch geredet hat, ꝛc.

(b) C'est un secret trop important pour le dire à personne, es ist eine gar zu wichtige Heimlichkeit, um es jemanden zu sagen.

Il parle sans aucune difficulté, er redet ohne einiger Schwierigkeit.

Sans que personne en ait sû la moindre chose, ohne daß jemand das geringste davon gewußt habe.

(c) S'il arrive jamais, que, wann jemals geschieht, daß;

(d) Avés-vous jamais vû un si grand fou? habt ihr jemals einen so grossen Narren gesehen?

Y a-t-il rien au monde? ist wohl etwas auf der Welt?

2. Daß n'avoir-garde, hat nicht einen verneinnenden, sondern vielmehr einen bejaenden Verstand, als:

Je n'ai garde de le faire, ich werde mich wohl hüten es zu thun.

Je n'ai garde de le dire, es sey ferne von mir es zu sagen.

Siebende Regel.

In der fragenden Construction (*Interrogativa*) pag. 101. Num. 5. ist gesagt worden, daß der Nominativus nach dem Verbo zu stehen kommet; was hiebey zu merken, wann ein Fragwort vorhanden, oder nicht, ist eben dorten sowohl Num. 1. und 5. als in darunten stehenden Nota zu sehen; hiernächst ist zu merken:

1. Daß in denen Fragen, die eine Verwunderung einschliessen, und mit einer Ausruffung, oder Exclamation, vorgebracht werden; dann in den Fragen, da man die Sache, die man fraget, darvor hält, daß sie also sey, setzet man den Nominativum voraus, als:

Vous êtes encore au lit? ihr seyd noch im Bethe?

Monsieur votre Frère est mort? euer Herr Bruder ist todt?

Il a vendu ses terres? er hat seine Güter verkauft.

Quel-

Quelle fumée il fait dans la cuiſine? was iſt nicht für ein Rauch in der Küche?

J'aurai donc les cinq écus, que vous m'avés promis? ſo werde ich dann die fünf Thaler bekommen, die ihr mir verſprochen?

Apparement vous êtes Etudians, Meſſieurs? dem Anſehen nach ſind die Herren wohl Studenten?

2. Es werden die Fragen, die eine Verwunderung einſchlieſſen, beſſer mit eſt-ce que, gemacht; ja die gemeinen Leuthe formiren faſt gemeiniglich alle ihre Fragen mit eſt-ce que, weil es ſehr leicht zu thun iſt, maſſen die ganze Conſtruction auf ſolche Art in ihrer natürlichen Ordnung bleibet, dannenhero ſich ein jeder daran zu gewöhnen hat, damit er wenigſtens andere leichtlich verſtehen könne. Was noch mehr iſt, ſo erfordert es oft die Noth auf dieſe Art zu fragen, nemlich, wann Pronomina Interrogativa in einer Frage mit Nominibus zu Verbis kommen, als in folgenden Exempeln zu ſehen:

Qui eſt-ce que vos Frères ont trouvé? wen haben euere Brüder gefunden?

A qui eſt-ce que Monſieur à parlé? mit wem hat der Herr geſprochen?

De qui étoit-ce que votre voiſine avoit acheté la toile? von wem hate eure Nachbarin die Leinwath gekauft?

Qu'eſt-ce que le valet a dit à ma ſoeur? was hat der Knecht zu meiner Schweſter geſagt?

De Numeralibus.

Die Nomina Numeralia sind: Cardinalia, Ordinalia, Proportionalia, Collectiva, Distributiva.

Numeri Cardinales.

UN, eins.
Deux, zwey.
Trois, drey.
Quatre, vier.
Cinq, fünf.
Six, sechs.
Sêt, sieben.
Huit, acht.
Neuf, neune.
Dix, zehen.
Onze, eilf.
Douze, zwölf.
Treize, dreyzehen.
Quatroze, vierzehen.
Quinze, fünfzehen.
Seize, sechszehen.
Dix-sêt, siebenzehen.
Dix-huit, achtzehen.
Dix-neuf, neunzehen.
Vingt, zwanzig.
Vingt, & un, ein und zanzig.
Vingt deux, nicht, vingt & deux, und also auch in den folgenden.
Trente & un, trente deux, &c. ein, zwey, 2c. und dreyßig.
Trente, dreyßig.
Quarante, vierzig.
Cinquante, fünfzig.
Soixante, sechszig.
Soixante & dix, siebenzig.
Soixante & onze, ein und siebenzig, u. so w. bis soixante & dix neuf.
Quatre vingt, achtzig.
Quatre vingt-dix, neunzig.
Cent, hundert.
Cent un, hundert und eins, 2c.
Cent vingt, hundert und zwanzig.

Cent

Cent trente, hundert und dreyßig.
Cent quarante, hundert und vierzig.
Deux cens, zwey hundert.
Trois cens, &c. drey hundert.
Mille, tausend.
Cent mille, hundert tausend.
Million, tausendmal tausend Million.
Millier, tausend Millionen.

Sêtante, siebenzig; huitante, oder octante, achtzig, und nonante, neunzig; sind blosse Termini Arithmetici, und werden allein im Rechnen gebraucht.

Jedoch wird gesagt: des sêtante, oder les sêtante Interprêtes, die siebenzig Dollmetscher, die das alte Testament ins Griechische übersetzt haben.

Numerus Ordinalis wird von dem Cardinali formiret, indem man ième, zu Ende des Cardinalis setzet, ausgenommen: le premier, der erste; und le second, der andere.

Numeri Ordinales.

Le Premier,	der erste.
- Second, deuxième, -	andere.
- Troisième, - -	dritte.
- Quatrième, - -	vierte.
- Cinquième, - -	fünfte.
- Sixième, &c. -	sechste.
- Vingtième, - -	zwanzigste.
- Vingt & unième, -	ein und zwanzigste.

- Vingt deuxième, - zwey und zwanzigste.
- Centième, - - Hunderte.
- Millième, - - Tausende.
- Dernier, - - Letzte.

Numeri Proportionales.

Simple, einfach.
Double, doppelt.
Triple, dreyfach.
Quadruple, vierfach.
Centuple, hunderfach.

Bey andern aber wird das Wort fois; samt dem Numero Cardinali gebraucht, als: Cinq fois; six fois; vingt fois; mille fois, &c.

Numeri Collectivi.

Une Couple, } ein Paar.
- Paire, }
- Huitaine, achte, an der Zahl.
- Neuvaine, neune.
- Dixaine, zehen.
- Douzaine, Dutzent.
- Quinzaine, fünfzehen (Mandel.)
- Vingtaine, zwanzig.
- Trentaine, dreyßig.
- Quarantaine, vierzig.
- Cinquantaine, fünfzig.
- Soixantaine, sechszig (Schock.)
- Centaine, hundert.

Qua-

Quadrain, Sixain, huitain, und dixain, werden bey den Poeten allein gebraucht, ein Reimgedichte von soviel Zeilen zu benennen.

Couple, Paar, wird gebraucht, wenn man von zwey Sachen redet, die im Gebrauch können abgesöndert werden, als:

Une couple d'oeufs; de pommes; d'écus; de jours.

Paire aber wird gebraucht, wenn man von zwey Sachen redet, die von einander im Gebrauch nicht können abgesöndert werden, als: Une paire de souliers; de gans; de manchettes; ein paar Schuh; Handschuh; Handbläter. Also sagt man auch: Une paire de boeufs, ein paar (Joch-Ochsen:) Une paire de pigeons, ein paar Tauben, welche zusammen nisten.

Numeri Distributivi.

Un à un, einzeln.
Deux â Deux, zwey und zwey.
Trois à trois, drey und drey.
Quatre à quatre, vier und vier.
Cinq à cinq, fünf und fünf.
Six à six, sechs und sechs.

Quart und quartier, werden gebraucht, wann man von dem vierten Theil eines Dinges anzeigen will, als: Un quart d'écu; un quart d'heure; un quartier de drap; de veau; &c.

Quarteron und demi-quarteron, bedeuten ein Vierteil, und halb Viertheil von hundert,

oder vom Pfund, als: Un quarteron d'oeufs; de pommes; ein Viertelhundert, oder fünf und zwanzig Eyer; Aepfel, ꝛc. Un quarteron de beurre, ein Viertelpfund Butter.

NB. Aus den Numeris Ordinalibus werden Adverbia gemacht / indem man am Ende die Termination ment, zu dem Fœminino oder die Præposition en, vor- und das Wörtlein lieu, nachsetzet, als:

En premier lieu, oder premièrement, erstlich.
En second lieu, oder secondement, zum andern.
En troisième lieu, oder troisièmement, zum dritten.
En quatrième lieu, oder quatrièmement, zum vierten, ꝛc.

NB. Die Franzosen sagen: dans huit, oder quinze jours, innerhalb acht/ oder fünfzehen (bey uns vierzehen) Tägen/ dans trois, oder six mois, innerhalb drey, oder sechs Monaten.

Quelques Entretiens pour des Enfans.

Einige Gespräche für Kinder.

Weilen ich mit Schaden oft erfahren habe, daß sich auf die Gespräche zu verlegen eine fast unnützliche Arbeit seye; derowegen wird mir der geneigte Leser nicht übel nehmen, daß ich solcher Gespräche nur 4. liefere. In dem zweyten Theil sollen anstatt der Gespräche Gallicismi, und Sprichwörter folgen. Pre-

Premier Dialogue.	Erſtes Geſpräch.
a. Bon jour, Monſieur.	Guten Tag, mein Herr!
b. Monſieur, bon jour.	Mein Herr, guten Tag.
a. Bon jour, Madame.	Guten Morgen, meine Frau!
b. Je vous ſouhaite le même Mademoiſelle.	Ich wünſche euch ebenfalls, meine Jungfrau.
a. Monſieur mon Père, je vous ſouhaite le bon jour.	Mein Herr Vatter, ich wünſche euch einen guten Morgen.
b. Bon jour, mon Fils.	Guten Morgen, mein Sohn.
a. Bon ſoir, Madame ma Mère.	Guten Abend, meine Frau Mutter.
b. Bon ſoir, ma Fille.	Guten Abend, meine Tochter.
a. Bon ſoir, Monſieur, mon Oncle.	Guten Abend, mein Herr Vetter.
b. Bon ſoir, mon cher,	Guten Abend, mein lieber.
a. Bon ſoir, mon Frère.	Guten Abend, mein Bruder.
b. Bon ſoir, ma ſoeur.	Guten Abend, meine Schweſter.
a. Bon ſoir, Meſſieurs.	Guten Abend, meine Herren.
b. Bonne nuit, Meſdames.	Gute Nacht, meine Frauen.

a. Bonne nuit, Mesdemoiselles.	Gute Nacht, meine Jungfrauen.
b. Bonne nuit, ma Cousine.	Gute Nacht, meine Mahme.
a. Dormés bien, Messieurs.	Schlaffet wohl, ihr Herren.
b. Messieurs, bonne nuit.	Meine Herren, gute Nacht.
a. Je vous souhaite la bonne nuit.	Ich wünsche euch eine gute Nacht.
b. Reposés-vous bien, Mademoiselle.	Ruhet wohl, meine Jungfrau.

Second Dialogue. / Zweytes Gespräch.

Pour faire visite au Matin. / Des Morgens einen Besuch abstatten.

a. Mon ami, votre Maître est-il au logis?	Mein Freund, ist euer Herr zu Hause?
b. Oui Monsieur, il est au logis.	Ja mein Herr, er ist zu Hause.
a. Dort-il encore?	Schläft er noch?
b. Non Monsieur, il est dèja eveillé, mais il est encore au lit.	Nein, mein Herr, er ist schon aufgewacht, aber er ist noch im Bethe.
a. Dites-lui, mon ami, que je suis prêt de lui faire mes complimens.	Saget ihm, mein Freund, daß ich bereit bin ihm meine Aufwartung zu machen.

b. Il

b Il n'eſt pas néceſſaire de le lui dire parce que vous lui êtes toujours les tres-bien-venu, entrés, Monſieur, s'il vous plait.	Es iſt nicht nöthig es ihm zu ſagen, dann ihr ſeyd ihm allezeit ſehr willkommen; gehet hinein, mein Herr, wann es euch beliebt.
Theophile. Bon jour, mon três-cher Ami.	Guten Morgen (oder Tag) mein allerliebſter Freund.
Adeodate. Ah! Monſieur, ſoiés le trés-bien-venu.	Ach mein Herr! ſeyd mir ſehr willkommen.
Theoph. Comment, vous êtes encore au lit?	Wie! ihr ſeyd noch im Bette?
Adeod. Je me ſuis couché ſi tard que je n'ai puis me lever de bonne heure aujourd'hui.	Ich habe mich ſo ſpat niedergelegt, daß ich heute nicht habe frühe aufſtehen können.
Adeod. Ne vous plait-il pas vous aſſeoir, Monſieur?	Beliebet es euch nicht, euch niederzuſetzen, mein Herr?
Theoph. Je ne ſuis pas las, je viens d'être aſſis.	Ich bin nicht müde, ich bin allererſt geſeſſen.
Adeod. Aiés la bonté de prendre place.	Habet die Gütigkeit Platz zu nehmen.
Theoph. Je le veux pour eviter les complimens.	Ich will es thun um die Complimenten zu meiden.
Adeod. Vous faites fort bien, Monſieur.	Ihr thut ſehr wohl, mein Herr.
Theoph. Je le crois, car ce n'eſt plus la mode.	Ich glaube es, dann es iſt nicht mehr der Brauch.
Theoph. Mais pour vous laiſſer en liberté de vous lever je m'en vais, & je reviendrai dans une heure.	Aber um euch in Freyheit aufzuſtehen zu laſſen, ſo gehe ich weg, und will in einer Stund wiederkommen.
Adeod. Vous ſerés toûjours le bien-venu.	Ihr werdet allzeit willkommen ſeyn.
Theoph. A Dieu, Monſieur, jusqu' à revoir.	GOtt befohlen mein Herr, bis zum Wiederſehen.
Adeod. Monſieur, à Dieu.	Mein Herr, GOtt befohlen.

Troi-

Troisiéme Dialogue.

En rencontrant quelcun.

Louis. JE suis bien-aise d'avoir le bonheur de vous rencontrer, Monsieur.

Jaques. Et moi aussi, de vous revoir en bonne santé.

Louis. Comment vous êtes-vous porté depuis que je n'ai û l'honneur de vous voir ?

J. Je me suis toûjours bien porté, grace à Dieu. Et vous, Monsieur, avés-vous été toûjours bien-disposé ?

L. Non, Monsieur, j'ai û quelque fois la fiévre.

J. Mais à présent vous êtes retabli entierement.

L. Oui, Monsieur, Dieu merci, il y a dèja trois semaines, que je suis retabli.

J. Monsieur, honorés-moi de votre visite, s'il vous plait.

L. Une autre fois je vous ferai mes trés humbles services, mais à cette heure

Drittes Gespräch.

In dem man jemanden begegnet.

Ludwig. Ich bin froh das Glück zu haben euch zu begegnen, mein Herr.

Jacob. Und ich auch, euch in guter Gesundheit wieder zu sehen.

Wie habt ihr euch befunden seit dem, daß ich die Ehre nicht habe gehabt euch zu sehen?

Ich habe mich allzeit wohl befunden, GOtt sey Dank. Und ihr, mein Herr, seyd ihr allezeit wohlauf gewesen?

Nein, mein Herr, ich habe etlichemal das Fieber gehabt.

Aber jetzund seyd ihr gänzlich hergestellet.

Ja mein Herr, es ist schon drey Wochen, daß ich hergestellt, oder gesund worden bin.

Mein Herr, beehret mich mit euerem Besuch, wenn es euch beliebt.

Ein andersmal werde ich euch meine Aufwartung machen, aber jetzo muß

il

il faut, que j'aille voir mon cousin.

ich meinen Vetter besuchen.

J. A Dieu donc, Monsieur, jusqu' à l'honneur de vous revoir.

GOtt befohlen dann, mein Herr, bis ich die Ehre haben werde euch wieder zu sehen.

L. Monsieur, à Dieu, je me recommande à vos bonnes graces.

Mein Herr, GOtt befohlen, ich befehle mich eurer Gunst und Gewogenheit.

Quatrième Dialogue.

Viertes Gespräch.

Pour demander conseil à quelcun.

Jemanden um Rath zu fragen, oder bitten.

Theoph. Monsieur, comme vous avés éprouvé de toutes sortes, il faut que je vous prie encore d'une faveur, outre celles, que vous m'avés déja faites.

Mein Herr, gleichwie ihr allerhand erfahren habt, so muß ich euch noch um einen Gefallen bitten, über diejenigen, die ihr mir schon gethan habet.

Adeodate. Vous avés à me commander, je ferai tout ce qui sera en mon pouvoir, pour vous faire plaisir.

Ihr habet mir zu befehlen, ich werde alles thun/was in meinem Vermögen ist, euch zu vergnügen.

Theoph. C'est, qu'aïant dessein d'aller en France & de faire un voïage en Italie, vous aïés la bonté, de me donner quelques bons préceptes pour un voïageur.

Die Sache ist, weil ich Vorhabens bin nach Frankreich zu gehen, und eine Reise in Italien zu thun, daß ihr die Gutheit haben möchtet, mir etliche gute Lehren zu geben für einen Reisenden.

Adeod. Vous y verrés un beau païs, & outre que

Ihr werdet alda ein schönes Land sehen, und über dies,

ces

ces païs ſont beaux & delicieux, ils ſont auſſi très-riches & très-fertiles.	daß dieſe Länder ſchön und anmüthig ſeyn, ſo ſind ſie auch ſehr reich und fruchtbar.
Aïés donc toûjours la crainte de Dieu devant les yeux, & tâchés ſur toutes choſes d'aprendre l'état & la Police du païs.	Habet demnach allezeit die Forcht GOttes vor euren Augen, und befleißiget euch vor allen Dingen, den Zuſtand und die Polizey des Landes zu erlernen.
En voïageant il faut faire commes les abeilles, & non pas comme les araignées.	Im Reiſen muß man thun, wie die Bienen, und nicht wie die Spinnen.
En toutes vos actions prenés bien garde à votre honneur.	In allen euren Werken nehmet eure Ehre wohl in Acht.
Ne mépriſés perſonne.	Verachtet niemanden.
Ne diſcourés guères des Princes.	Redet nicht viel von dem Fürſten.
Sur tout gardés-vous bien de médire des grands Seigneurs.	Vornehmlich hütet euch von groſſen Herren übel zu reden.
Frequentés lès gens de bien.	Gehet oft mit frommen Leuten um.
Fuïés toûjours les mauvaiſes Compagnies, vous reſſouvenant, que celui qui dort avec les chiens, ſe leve avec les puces.	Fliehet allezeit die böſen Geſellſchaften, euch erinnerende, daß derjenige, der bey den Hunden ſchläft, mit den Flöhen aufſtehet:
Ne vous fiés pas à tout le monde, car qui tôt ſe fie, eſt tôt trompé.	Trauet nicht jederman, dann wer leichtlich trauet, wird leichtlich betrogen.
Quand vous êtes en voïage, aïés ſoin de vos hardes.	Wann ihr auf der Reiſe ſeyd, ſo habet Sorge vor eure Sachen.

Il faut toûjours avoir un oeil aux champs & l'autre à la ville.

Man muß allezeit ein Auge auf dem Felde, und das andere in der Stadt haben.

Laissés de nuit les promenades, si vous ne voulés des bastonnades.

Unterlasset bey Nacht das Spatzieren gehen, wenn ihr nicht wollet Schläge haben.

Ne montrés jamais le fond de votre bourse, ni celui de votre ame.

Weiset nimmer den Grund eueres Beutels, noch den Grund eueres Gemüths.

Soïés bon menager, car il ne faut pas tout dépenser à une fois, un écu dans la bourse fait plus d'honneur, que dix déboursés.

Seyd ein guter Haushalter, denn man muß nicht alles auf einmal ausgeben, ein Thaler im Beutel macht mehr Ehre, als zehen, die ausgegeben sind.

Il faut faire petite vie & quelle dure, & menager ce qu'on a, comme aïant encore long-tems à vivre, & vivre en ce monde, comme aïant à mourir à tout moment.

Man muß ein schlecht Leben führen, und das lange dauret, und sparsamlich umgehen mit dem, was man hat, als wenn man noch lange zu leben hätte, und in dieser Welt leben, als wenn man alle Augenblicke sterben sollte.

Pensés bien à la fin de toutes choses, avant que de les commencer.

Gedenket wohl an aller Sachen Ende, ehe ihr sie anfanget.

Ne vous laissés point surprendre d'amour folle & aveugle, c'est un dangereux labyrinte, car une belle femme sans être vertueuse est le Paradis de l'oeil, le purgatoire de la bour-

Lasset euch närrische und blinde Liebe nicht einnehmen, es ist ein gefährlicher Irrgarten, denn ein schönes Frauenzimmer ohne Tugend ist das Paradeis der Augen, das Feg-

bourse, & l'énfer de l'ame.	feuer des Beutels, und die Hölle der Seelen.
Ne vous laissés pas facilement emporter à la colere.	Lasset euch nicht leichtlich von dem Zorn einnehmen.
T. Je vous rends grace de tout mon coeur, Monsieur, pour si bonne & salutaire Doctrine, que vous m'avés donnée présentement.	Ich danke euch von ganzen Herzen für die so gute und heilsame Lehre, welche ihr mir jetzo gegeben habt.
A. Portés-vous bien, Monsieur, je vous souhaite un hûreux voïage.	Gehabt euch wohl, mein Herr, ich wünsche euch eine glückliche Reise.
T. Portés-vous bien, Dieu, vous benisse, à Dieu, mon très-cher Monsieur.	Gehabt euch wohl, GOtt segne euch, GOtt befohlen, mein allerliebster Herr.

Mit diesen Zahlen und Gesprächen habe ich den Ersten Theil dieser Grammaire, oder sogenanten Aufrichtigen Sprach-Meisters schliessen wollen. Ich verhoffe, daß der geneigte Leser mit seiner Aufrichtigkeit zufrieden seyn wird; um soviel mehr hoffe ich aber, daß demselben der Zweyte Theil nicht mißfallen wird.

E N D E.

Bayerische StaatsBibliothek

Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Thomas, Jean [Verfasser]

Le Sincere Maitre de Langue en Autriche ... Partie das ist Kurze, grü
ndliche, leichte, und durch Erfahrung gepprieste Anweisung zu der Franzö
sischen Sprache ...
Bd.: 1

Steyr (1761)

L.lat.f. 270 m-1/2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10587682-1
VD18 80368611-001